

PROGRAMMINFORMATION

MITTELDEUTSCHER RUNDFUNK

Anstalt des öffentlichen Rechts

21. Programmwoche (18. Mai bis 24. Mai 2024)

HA KOMMUNIKATION

MDR-Fernsehen

Kantstraße 71 - 73

04275 Leipzig

Postanschrift 04360 Leipzig

FON +49.(0)341.300-6478

FAX +49.(0)341.300-6475

www.mdr.de

Samstag, 18. Mai 2024

05:20

Krauses Glück     

Spielfilm Deutschland 2016

Polizeihauptmeister Krause ist im Ruhestand und kämpft gegen Langeweile. Sein Freund Schlunzke hingegen strotzt vor Energie, denn seine Freundin will mit ins frisch renovierte Schloss einziehen. Als sie eine syrische Familie unterbringen sollen, hilft Krause seinem Freund aus der Klemme und hat plötzlich jede Menge zu tun.

Leipzig, 05.04.2024

Seiten 99

Polizeihauptmeister Horst Krause (Horst Krause) ist pensioniert. Gemeinsam mit seiner Schwester Elsa (Carmen-Maja Antoni) kümmert er sich um den Gasthof in Schönhorst. Doch glücklich macht ihn das alles nicht. Sein Freund Schlunzke (Andreas Schmidt) hingegen ist voller Tatendrang. Endlich will seine geliebte Ärztin Ramona bei ihm im frisch renovierten Schloss einziehen. Aber Bürgermeister Stübner (Boris Aljinovic) hat einen anderen Plan, denn er muss eine Familie aus Syrien unterbringen.

Krause hilft seinem Freund aus der Klemme - und hat dadurch plötzlich jede Menge zu tun. Zwei völlig unterschiedliche Kulturen prallen aufeinander. Das stellt alle vor große Herausforderungen und die Sprachbarriere scheint da nur das geringste Hindernis zu sein. Krause muss feststellen, dass er sich mit seiner Willkommenskultur im Ort und beim Bürgermeister nicht nur Freunde macht.

Und schließlich steht auch noch seine in Köln lebende Schwester Meta (Angelika Böttiger) unerwartet vor der Tür. Ist ihre Ehe mit dem Hallodri Rudi (Tilo

Prückner) gescheitert? Auf einmal wird Krause überall gebraucht - und scheint genau darin sein Glück zu finden.

Nach "Krauses Fest" (2007), "Krauses Kur" (2009), "Krauses Braut" (2011) und "Krauses Geheimnis" (2014) ist "Krauses Glück" der fünfte Teil der kleinen Filmreihe. Hauptakteur ist der beliebte Schauspieler Horst Krause, vielen Zuschauern als ehemaliger Dorfpolizist aus den "Polizeiruf 110"-Produktionen vom Rundfunk Berlin-Brandenburg (rbb) bekannt. Auch für "Krauses Glück" schrieb Bernd Böhlich das Drehbuch und führte Regie.

Musik: Jakob Ilja
 Kamera: Florian Foest
 Buch: Bernd Böhlich
 Regie: Bernd Böhlich

Dorfpolizist Horst Krause: Horst Krause
 Elsa Krause: Carmen-Maja Antoni
 Meta Krause: Angelika Böttiger
 Rolf-Dieter Schlunzke: Andreas Schmidt
 Rudi Weissglut: Tilo Prückner
 Bürgermeister Stübner: Boris Aljinovic
 Marion Stiehler: Petra Kleinert
 Omar el Chanati: Erden Alkan
 Djamila el Chanati: Elmira Rafizadeh
 Achmed el Chanati: Hussein Eliraqui
 Mohammed el Chanati: Haulan Hushmen
 Jussuf el Chanati: Yarsan Hushmen
 Karl-Heinz Fengler: Stephan Grossmann
 Elisabeth Fengler: Julia Stinshoff
 Bauer Kowalski: Dieter Montag
 Dana: Paulina Kowalska
 Benny: Marlon Kittel
 Zecke: Timur Bartels
 Chef Erlebnisbad: Long Dang-Ngoc
 und andere

(88 Min.)

06:50 **Armans Geheimnis (25/26)** **HD** **CC** **UT** **AD**

Der Hüter von Namra
 Abenteuerserie Deutschland 2017

Milena erpresst Charlie, Tarik, Jenny und Dimitri. Charlie lässt sich zum Schein auf einen Handel ein. Doch gerade als alle glauben, Milena endlich besiegt zu haben, wird klar, dass ein Unschuldiger dabei zu Schaden kam. Mick weiß nur eine Lösung: Es muss sofort ein neuer Hüter ernannt werden.

Musik: Marian Lux
Kamera: Patrick Popow
Buch: Alexander Lindh
Regie: Irina Popow

Charlie: Sinje Irslinger
Arman: François Goeske
Tarik: Kaan Sahan
Dimitri: Matti Schmidt-Schaller
Jenny: Amina Merai
Milena: Svenja Jung
Wächter Mick: Gil Ofarim
Rona Liliental: Petra Kelling
Lore Liliental: Judith Sehrbrock
und andere

(24 Min.)

07:15 **Armans Geheimnis (26/26)** **HD** **CC** **UT** **AD**

Eine lange Reise
Abenteuerserie Deutschland 2017

Charlie, Jenny, Dimitri und Tarik versuchen, den Schattenzauber endgültig zu besiegen. Die Freunde sind am Ende einer langen Reise und Charlie muss eine schwere Entscheidung fällen.

Musik: Marian Lux
Kamera: Patrick Popow
Buch: Alexander Lindh
Regie: Irina Popow

Charlie: Sinje Irslinger
Arman: François Goeske
Tarik: Kaan Sahan
Dimitri: Matti Schmidt-Schaller
Jenny: Amina Merai
Milena: Svenja Jung
Wächter Mick: Gil Ofarim
Rona Liliental: Petra Kelling
Lore Liliental: Judith Sehrbrock
und andere

(25 Min.)

07:40 **Kissenkino**
Die sieben Raben **HD** **CC** **UT** **AD** **DGS**
Märchenfilm Tschechien/Slowakei 2015

Das Mädchen Bohdanka macht sich auf den Weg, ihre sieben Brüder von einem Fluch zu befreien. Die Mutter hatte einst ihre sieben Söhne in Raben verwandelt. Von einer Hexe erhält sie den Rat, Hemden aus Nesseln für ihre Brüder zu nähen.

Das junge Mädchen Bohdanka wächst in einer gramerfüllten Bäckersfamilie auf. Vor vielen Jahren hatte ihre Mutter sieben Söhne, die sie in einem Wutanfall verfluchte und in Raben verwandelte. Diese Familientragödie verschweigen Bohdankas Eltern ihrer Tochter.

An der Schwelle zum Erwachsenenalter erfährt das Mädchen schließlich von dem Fluch und entschließt sich, ihre Brüder zu retten. Von einer Hexe erhält sie den Rat, Hemden für ihre Brüder zu nähen. Aber nicht einfach normale Hemden - sie muss Nesseln sammeln, die Fasern zu Stoff verarbeiten und jeden einzelnen Nadelstich selbst machen. Das Mädchen begibt sich auf eine lange Reise, um ihre Aufgabe zu erfüllen.

Musik: Vašo Patejdl
 Kamera: Matej Cibulka
 Buch: Alice Nellis
 Regie: Alice Nellis

Bohdanka: Martha Issová
 Königin Alexandra: Sabina Remundová
 Prinz Bartolomej: Lukáš Příkazký
 Prinz Norbert: Václav Neužil
 Zauberin: Zuzana Bydžovská
 Königin Gabriela: Erika Stárková
 Mutter von Bohdanka: Jana Olhová
 Vater von Bohdanka: Marián Geišberg
 König: Juraj Hrcka
 Herzog: Miroslav Noga
 Pfarrer: Csongor Kassai
 Zofe Marie: Kristína Svarinská
 Arzt: Jakub Zindulka
 und andere

(95 Min.)

09:15 **Rentner haben niemals Zeit (6/10) UT AD**
 Der Ring/Der neue Vater
 Familienserie DDR 1978/1979

Nach siebzehn Ehejahren kommt es zwischen Maria und Karl-Heinz ausgerechnet am Hochzeitstag zu einer schweren Vertrauenskrise. Anlass ist ein wertvoller Ring, mit dem Karl-Heinz seine Frau überrascht. Auch in der Ehe des

jüngsten Sohnes von Anna und Paul hängt der Haussegen schief, wie Anna bei einem unangemeldeten Besuch feststellen muss.

Der Ring

Nach siebzehn Ehejahren kommt es zwischen Maria und Karl-Heinz ausgerechnet am Hochzeitstag zu einer schweren Vertrauenskrise. Anlass ist ein wertvoller Ring, mit dem Karl-Heinz seine Frau überrascht. Maria hat keine lange Freude an dem Schmuckstück. Wie sich herausstellt, gehört er der Mutter eines Jungen aus ihrer Kindergartentruppe, die ihn seit einiger Zeit vermisst. Beschämt händigt ihr Maria den Ring aus und beschuldigt ihren Mann der Unterschlagung. Paul, der seinem Schwiegersohn das unglückselige Geschenk bei einem Gebrauchtwarenhändler besorgt hat, muss ihn nun trösten und sich etwas einfallen lassen, um die Sache wieder in Ordnung zu bringen.

Der neue Vater

Auch in der Ehe des jüngsten Sohnes von Anna und Paul hängt der Haussegen schief, wie Anna bei einem unangemeldeten Besuch feststellen muss. Günter hat auf das Leben an der Küste verzichtet, um zu einer jungen Witwe mit zwei Töchtern ins Erzgebirge zu ziehen. Die Kinder hängen jedoch sehr an den Eltern ihres verstorbenen Vaters. So fühlt sich Günter überflüssig. Durch das überraschende Auftauchen der anderen Oma entstehen weitere Missverständnisse und Spannungen. Enttäuscht packt Günter seine Koffer, um die Familie wieder zu verlassen.

Beliebte Familienserie mit Helga Göring und Herbert Köfer, die als Rentner alle Hände voll zu tun haben. Ob Freunde, Bekannte, die Kinder - alle nehmen ihre Hilfe gern in Anspruch. Und sie helfen gern, denn wer rastet der rostet.

Musik: Henry Krtschil

Buch: Ursula Damm-Wendler, Horst Ulrich Wendler

Regie: Horst Zaeske

Anna Schmidt: Helga Göring

Paul Schmidt: Herbert Köfer

Maria: Karin Ugowski

Karl-Heinz: Heinz Behrens

Sattler: Edgar Külow

Hanna: Irma Münch

und andere

(50 Min.)

10:05

Tierärztin Dr. Mertens (73)    

Carpe Diem

Fernsehserie Deutschland 2019

In Dresden trifft Susanne unerwartet Hannes Zoller wieder. Nach einer

gemeinsamen Nacht bittet Hannes sie, ihn für das Wochenende nach Berlin zu begleiten. Auf dem Weg dorthin erfährt sie von Maries Notfall-Kaiserschnitt.

In Dresden trifft Susanne unerwartet Hannes Zoller wieder. Nach einer gemeinsamen Nacht bittet Hannes sie, ihn für das Wochenende nach Berlin zu begleiten. Susanne zögert. Zu Recht, denn im Dresdner Zoo geht es für Susanne turbulent weiter. Zusammen mit Zoodirektorin Dr. Wörner gelingt es ihr, das entlaufene Erdmännchen einzufangen. Dabei fügt ihr das Tier einen Kratzer zu. Susanne ist geschockt. Was, wenn das Tier tatsächlich mit dem Umbo-Msingi-Virus infiziert ist und sie sich angesteckt hat?

Wieder im Leipziger Zoo ist Dr. Amal Bekele entschlossen, ihre Vision umzusetzen und das notwendige Zusatz-Gelände für das Südamerika-Projekt von Oberbürgermeister Herrenbrück zurückzuerobern. Unterdessen wächst die Sorge um Panther Rico. Nachdem er noch immer nicht fressen will, beginnt die bis dahin so selbstsichere Karoline zu zweifeln: Ist ihr etwa bei der gestrigen Ohrenoperation ein Fehler unterlaufen? Zerknirscht muss Karoline Amal Rede und Antwort stehen. In Amals Schusslinie gerät auch Cheftierpfleger Conny, den die Direktorin für den schlechten Gesundheitszustand der Raubkatze mitverantwortlich macht.

Marie hält sich nicht an Christophs Anweisung sich auszuruhen. Ein dramatischer Notfall-Kaiserschnitt wird notwendig. Susanne ist mit Hannes bereits auf dem Weg nach Berlin, als sie davon erfährt.

Musik: Thomas Klemm
Kamera: Florian Licht
Buch: Andreas Heckmann
Regie: Heidi Kranz

Dr. Susanne Mertens: Elisabeth Lanz
Dr. Amal Bekele: Dennenesch Zoudé
Dr. Christoph Lentz: Sven Martinek
Luisa Baltrusch: Deborah Mary Schneidermann
Jonas Mertens: Lennart Betzgen
Prof. Georg Baumgart: Gunter Schoß
Charlotte Baumgart: Ursela Monn
Conrad Weidner: Thorsten Wolf
Karoline Schneider: Maxine Kazis
Robert Jansen: Jonathan Beck
Dr. Wörner: Gesine Cukrowski
Hannes Zoller: Hugo Grimm
Anett: Anna Bertheau
Prof. Oberstaller: Hannes Gastinger
Pierre Du Bois: Jochen Hägele
Marie: Paula Kroh
Jack Stuart: Jerry Kwarteng

Kai: Manuel Mairhofer
Oberbürgermeister Herrenbrück: Frank Sieckel
Journalist: Jonas Fürstenau
Merle: Louise Sophie Arnold
und andere

(48 Min.)

10:55 **Der Dicke (52)**   

Unter Verdacht
Fernsehserie Deutschland 2012

Das Baby von Yasmin und Lars wirkt apathisch. Im Krankenhaus stellen die Ärzte Symptome vom Shaken-Baby-Syndrom fest. Ist der kleine Marcel misshandelt worden? Yasmin bittet Ehrenberg um Hilfe. Landwirt Franz Lippert ist am Ende. Gesine Brunken, eine radikale Veganerin, überzieht den Landwirt, mit einer Flut von Anzeigen. Isa von Brede übernimmt den Fall.

Yasmin und Lars entdecken, dass ihr Baby apathisch wirkt und fahren mit dem kleinen Marcel ins Krankenhaus. Dort stellen die Ärzte Symptome von SBS, dem Shaken Baby Syndrom, fest. Ist der kleine Marcel misshandelt worden? Das Krankenhaus informiert das Jugendamt, das Marcel vorsorglich in Obhut nimmt. Yasmin und Lars sind verzweifelt. Die Lage spitzt sich zu, als Yasmin sich auch von Lars in die Enge gedrängt fühlt. In ihrer Not bittet Yasmin Ehrenberg um Hilfe.

Landwirt Franz Lippert ist am Ende. Gesine Brunken, eine radikale Veganerin, überzieht den Landwirt, der seine Tiere artgerecht hält, mit einer Flut von Anzeigen. Lippert, der seinen Hof alleine bewirtschaftet, schafft kaum die tägliche Arbeit. Die ständigen Anfragen der Behörden, alarmiert durch die Anzeigen, kann er kaum noch bewältigen. Isa von Brede, die die Vertretung Lipperts übernommen hat, steht vor einer Bewährungsprobe der besonderen Art. Von Brede, die Angst vor Tieren hat, ist die Welt auf einem Bauernhof fremd. Um diesen Fall schnellst möglichst zu lösen, muss Isa sich etwas Besonderes einfallen lassen.

Matuschek hat Isa von Brede überraschend einen Heiratsantrag gemacht. Isa ist überwältigt und bittet sich Bedenkzeit aus. Eine Prüfung auch für Gregor Ehrenberg, der spürt, dass Isa für ihn längst mehr, als eine Kollegin ist. Aber was kann er tun?

Kamera: André Lex
Buch: Thorsten Näter
Regie: Torsten Wacker

Gregor Ehrenberg: Dieter Pfaff
Isabel von Brede: Sabine Postel

Gudrun Wohlers: Katrin Pollitt
 Yasmin Ülküm: Sophie Dal
 Gerd Matuschek: Uwe Bohm
 Lars Meckel: Matthias Ziesing
 Gert Wohlers: Josef Heynert
 Franz Lippert: Jan Peter Heyne
 Gesine Brunken: Anna Böttcher
 Davut Ülkum: Fatih Alas
 Richter:in: Marion Martienzen
 und andere

(48 Min.)

11:45 Eisenbahn-Romantik    

Die Aspangbahn - Der Traum von der k.u.k.-Magistrale

Wien - Thessaloniki hieß das große Projekt - herausgekommen ist die Aspangbahn. Es war das Eisenbahnfieber im 19. Jahrhundert, das Planer und Investoren beflügelte, eine große Magistrale bauen zu wollen, obwohl es bereits ein paar Kilometer weiter die berühmte Semmeringbahn über die Alpen gab.

Aus der Magistrale wurde eine bis heute bestehende Nebenstrecke in den kleinen niederösterreichischen Ort Aspang. Der Betrieb geht teils noch wie zu Kaisers Zeiten von statten, die Bahnhöfe sind besetzt, Weichen und Signale werden von Hand gestellt.

Der Film zeigt eine lebendige Nebenbahn im Umbruch und Eisenbahner, die ihren Beruf auf der museumsreifen Strecke lieben. Von Wien geht es durch den Speckgürtel der Metropole nach Wiener Neustadt und von dort nach Aspang. In Zeiten der Verkehrswende wird die Bahnlinie immer wichtiger, wahrscheinlich wird sie demnächst modernisiert. "Eisenbahn-Romantik" porträtiert ein eisenbahntechnisches Relikt mit großer Zukunft.

(SWR)

12:15 MDR Garten     

(MDR 08.05.2022)

12:45 Leidenschaft Rennsteiglauf    

Geschichte einer Legende
 Film von Sandra Voigtmann

Der Rennsteiglauf ist nicht nur ein Rennen. Der Rennsteiglauf ist Leidenschaft, Begeisterung und Liebe. Er verbindet Menschen miteinander und mit der Natur. Und der Rennsteiglauf ist Ehrenamt. Bis zu 1.700 Helfer an der Strecke leben den Lauf genauso wie die Sportler selbst. Der Zielort Schmiedefeld am

Rennsteig gilt als schönstes Ziel der Welt mit einem Meer der Emotionen tausender Läufer, ihrer Familien und der Helfer. Erzählt werden Geschichte und Geschichten aus 50 Jahren des inzwischen größten europäischen Crosslaufs.

1973 fing alles ganz klein an. Eine vierköpfige Truppe von Studenten aus Jena rannte erstmals über den Rennsteig. Mit völlig versalzenem Haferschleim, einer Simson als Begleitfahrzeug und ungeeigneten Schuhen begann das Abenteuer Rennsteiglauf. Die Geburtshelfer von damals um Hans-Georg Kremer erinnern sich. Seit Jahren verbunden mit dem Lauf ist auch Zielsprecher Sigggi Weibrecht. Seine Stimme nimmt die Läufer auf den letzten Metern in Empfang - mit kleinen Anekdoten, Glückwünschen und immer einem Lächeln. Er kennt sie alle, die besonderen Gänsehautmomente, die Jahre ohne digitale Zeitmessung und mit Verlierertorte.

Eine Art "Geburtstagstorte" schenkt sich der Rennsteiglauf zum 50. selbst: Auf dem Schmiedefelder Sportplatz entsteht in diesem Jahr ein besonderer Zielbogen, ein riesiges Rennsteig-R aus Holz und Metall. Er soll ab jetzt die Läufer empfangen. Jede Dekade hatte ihre Herausforderungen. Sie sind der Schlüssel zu den bisher kaum bekannten Stories und Geheimnissen.


Inzwischen gehen bis zu 15.000 Läufer jährlich an den Start auf inzwischen unterschiedlichen Strecken zum Zielort Schmiedefeld. Was macht für sie den Kultcharakter dieses Laufes über den Rennsteig aus?

(MDR 01.05.2023)

13:13 **MDR aktuell** HD CC UT 

13:15 **Sport im Osten** HD CC UT 
Fußball live

15:55 **MDR aktuell** HD CC UT 
mit Wetter

16:00 **Dornröschen** HD CC UT  DGS
Märchenfilm Deutschland 2009

Der junge Fynn kommt als Stallbursche an den Hof des Königs. Doch um seine Herkunft liegt ein Geheimnis und vom ersten Tag an erfüllt ihn eine Bestimmung: die Befreiung Dornröschens. Fynn ist so bezaubert von dem Bildnis der schönen Myrose, dass er heimlich den Schwertkampf lernt und sich zum Ritter ausbilden lässt.

Der junge Fynn kommt als Stallbursche an den Hof des Königs. Doch um seine Herkunft liegt ein Geheimnis und vom ersten Tag an erfüllt ihn eine Bestimmung: die Befreiung Dornröschens. Sein Onkel August erzählt ihm die Geschichte der Prinzessin - wie sie als Baby von der Schicksalsfee Maruna

verflucht wurde und sich an ihrem 15. Geburtstag an einer Spindel stach.

Aus dem 100-jährigen Schlaf, in den sie mit ihren Eltern und dem Hofstaat fiel, will Fynn die verwunschene Königstochter befreien. Doch viele Prinzen sind bereits an dieser Aufgabe gescheitert. Fynn ist so bezaubert von dem Bildnis der schönen Myrose, dass er heimlich den Schwertkampf lernt und sich von seinem Onkel, dem Stallmeister, zum Ritter ausbilden lässt. Der lehrt ihn, dass ein Ritter seinen Feind erst erkennen muss, bevor er ihn angreift. Und so schafft es Fynn, mit Geduld und List die tödliche Dornenhecke des Schlosses zu überwinden und die Prinzessin zu erlösen.

Musik: Martina Elsenreich

Kamera: Bella Halben

Buch: Robin Getrost

Vorlage: Nach einem Märchen der Brüder Grimm

Regie: Oliver Dieckmann

Prinzessin Myrose: Lotte Flack

Fynn: François Goeske

Schicksalsfee Maruna: Hannelore Elsner

Königin: Anna Loos

König: Martin Feifel

August: Michael Hanemann

Prinz Erik: Niklas Osterloh

Sekretär: Olaf Krätke

und andere

(59 Min.)

17:00

Die Gänseprinzessin    

Märchenfilm Deutschland 2022

Seit der Bruder von Prinzessin Polly verschwand, herrscht Trauer. Die fröhliche Polly will das nicht länger ertragen und geht. Bei einer magischen Alten finden Polly, der Abenteurer Leif und der Widerstandskämpfer Hagen zusammen. Können sie gemeinsam das Land von der Trauer befreien?

Die humorvolle und fröhliche Prinzessin Polly hat es nicht leicht. Das Königreich ihrer Eltern befindet sich in einem Ausnahmezustand: Seit Pollys Bruder vor Jahren verschwand, herrscht Trauer. Der König erträgt kein Lachen, die Königin bemüht sich, ist aber zunehmend gefordert von der Situation am Hof. Und ausgerechnet Prinzessin Polly fällt das alles besonders schwer, denn sie liebt es, Witze zu machen und andere Menschen aufzumuntern. Am Hof ist es daher für alle gar nicht so leicht, Haltung zu wahren!

Als Polly bei der Trauerfeier zum Gedenken an den Prinzen ihre beiden Zofen zum Lachen bringt, breitet sich dieses Lachen wie eine Lawine unter den

Umstehenden aus. Der König kann dies nicht dulden - es kommt zum Streit, Polly geht. Zeitgleich überquert der Abenteurer Leif die Landesgrenze. Möglichst schnell will er durch das trauernde Land reiten, sieht dann allerdings den Widerstandskämpfer Hagen, der vor seinen Augen abgeführt wird und befreit ihn.





Den Wachen des Königs können die beiden nur mithilfe einer magischen Alten entkommen: "Jeder muss seine Last auf den Rücken nehmen!" ist deren Maxime und auch Leif muss beginnen, Verantwortung zu übernehmen - zunächst indem er mit anpackt. Das Bündel Feuerholz muss er für sie nach Hause tragen. Als Gegenleistung bewahrt sie die beiden Flüchtenden mit ihrer Magie vor den Wachen des Königs.

Leif, Hagen und die magische Alte gelangen an eine verzauberte Lichtung des Waldes - hier lebt sie, zusammen mit vielen Gänsen und ihrer "Tochter". Es ist Polly, die hier ebenfalls Unterschlupf finden konnte. Die magische Alte mit den schlohweißen Haaren fordert die jungen Menschen um sich heraus und öffnet ihnen neue Horizonte. Werden sie es schaffen, gemeinsam die Zukunft des Landes umzugestalten und es von der Last der Trauer zu befreien?

Musik: Mathias Rehfeldt
 Kamera: Marc Kubik
 Buch: Katrin Milhahn, Antonia Rothe-Liermann
 Vorlage: Nach Motiven der Brüder Grimm
 Regie: Frank Stoye

Prinzessin Polly: Mina Christ
 Alte Frau: Leslie Malton
 Königin Kunigunde: Regula Grauwiller
 König Klaus: Johann von Bülow
 Leif: Jascha Baum
 Hagen: Zoran Pingel
 und andere

(58 Min.)

18:00 **Heute im Osten - Reportage**    
 Kinder der Flucht (2)
 Überleben um jeden Preis

18:15 **Unterwegs in Sachsen-Anhalt**    
 Auf der Landesgartenschau in Bad Dürrenberg

18:45 **Glaubwürdig: Christoph Arenhövel**    

Christoph Arenhövel möchte, dass sich was ändert in seinem Bistum. Ökologische und fair gehandelte Produkte sind in den Kirchengemeinden vor Ort

selten Thema. Der Kaffee für die Gemeindefeste wird nach persönlichem Geschmack oder Geldbeutel der "Besorger" ausgewählt und nicht, ob er umweltverträglich und sozial produziert worden ist. Kleinigkeiten? Nicht für den Katholiken Christoph Arenhövel. Deshalb engagiert sich der Weimarerer in der Initiative "öko+fair vor Ort" im Bistum Erfurt.

Biologische Vielfalt in Pfarrgärten, Mehrwegflaschen im Pflegeheim und Recyclingpapier in der Verwaltung sind für Christoph Arenhövel gute Anfänge. Der Biologe hat über viele Jahrzehnte die Natur im Blick und kann in der eigenen Rückschau beurteilen, wie Arten zurückgehen. Er hat schon in der DDR mit einer Umweltgruppe Biotope gesäubert und intakte Natur angemahnt. Als Christ sieht er sich und seine Kirche in der Pflicht.

(MDR 27.05.2023)

18:50 Wetter für 3 **HD** **CC** **UT** **■**
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:54 Unser Sandmännchen **HD** **CC** **UT** **■**
Fuchs und Elster - Eine Überraschung für Frau Elster

Frau Elster erscheint zu einem Krankenbesuch bei Herrn Fuchs, doch er ist nicht im Bett. Sie ärgert sich und entdeckt, dass er an einem großen Schirm bastelt - einen Supersonnenschirm für Frau Elster.

19:00 Ländermagazine **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL **HD** **CC** **UT** **■**

19:30 MDR aktuell **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 Bergwacht - Einsatz in der Sächsischen Schweiz (8) **HD** **CC** **UT** **■** **AD** **DGS**

Wenn der Pieper Alarm schlägt, steigt der Puls. Ob gerade Mittagessen gekocht wird oder das Team der Bergwacht mitten in einer Übung ist: es muss jetzt schnell gehen, denn jemand ist in Not. Also heißt es: Klettergurte anlegen, Medizinrucksack ins Auto packen und schon geht es los, tief hinein in die Sächsische Schweiz.

Tausende Wanderer, Kletterer und Spaziergänger sind das ganze Jahr in den schroffen Felsen unterwegs. Da passieren viele Unfälle - vom umgeknickten

Knöchel bis zum lebensgefährlichen Absturz aus großer Höhe. Die Bergretter und Bergretterinnen sind die ersten Helfer vor Ort. Immer dort, wo der normale Rettungsdienst nicht hinkommt. Sie tragen Patienten über steile Stiegen oder bereiten sie für die Rettung mit dem Helikopter vor. Und dass alles ehrenamtlich.

Sie haben ganz unterschiedliche Berufe, kommen aus allen Altersklassen und verschiedenen Orten - doch in der Sächsischen Schweiz sind die Bergretter und Bergretterinnen eine Gemeinschaft, mit einem klaren Ziel: uneigennützig helfen.

Die 24-jährige Studentin Lisa Dornwell war in der letzten Saison noch Anwärterin. Jetzt hat sie gleich an ihrem ersten Einsatzwochenende als vollwertige Einsatzkraft eine schwerverletzte Patientin zu versorgen, die acht Meter tief in eine Felsspalte gestürzt ist. Doch das ist nicht die einzige Herausforderung in dieser Saison: sie will im Herbst unbedingt die anspruchsvolle Prüfung zur Felsretterin bestehen.

Der 48-jährige Jost Bähne kümmert sich im "wahren Leben" als Höhenarbeiter um Windkraftanlagen und ist dafür in ganz Europa unterwegs. Viele Wochenenden zwischen Ostern und Oktober verbringt er als Felsretter der Dresdner Bereitschaft auf der Wache in Rathen, um verunfallte Wanderer oder Kletterinnen aus kniffligen Situationen zu befreien. Sein herausforderndster Einsatz in dieser Saison: als Fachberater hilft er bei der Brand-Katastrophe, die Feuerwehrleute durch die Berge zu lotsen und mit Material zu versorgen.

Das Team um Autorin Daniela Posern hat die ehrenamtlichen Bergretter und Bergretterinnen eine Saison lang, im Jahr 2022 begleitet. Ob bei den Hüttendiensten der Dresdner Bereitschaft auf der Wache in Rathen oder beim Team Sebnitz auf der Bergwacht-Hütte im Bielatal - die Kamera ist bei den Einsätzen immer ganz nah dran. So auch beim Einsatz mit der Alarmgruppe in Bad Schandau. Und bei der Vorbereitung auf die Wintersaison des Bergwacht-Teams in Eibenstock im Westerzgebirge.

Die Staffel 2 "Bergwacht - Einsatz in der sächsischen Schweiz" ist auch diesmal wieder eine authentische Doku-Reihe, in der nichts gestellt ist. Packende und emotionale Momente mit Frauen und Männern im Ehrenamt, umgeben von atemberaubender Natur. Gefilmt aus Perspektiven, die so noch nicht zu sehen waren. Wann wird man schon mal mit dem Luftretter am Stahlseil zum Helikopter hochgezogen? Oder haben Sie sich schon mal gefragt, wie sie von einem havarierten Skilift wieder herunterkommen?

Folge 8: Absturz

Eine Wanderin stürzt aus acht Metern Höhe in eine enge Felsspalte. Sie überlebt, ist aber verletzt. Das Sebnitzer Bergwacht-Team will sie retten, doch die Felsen stellen große Hindernisse dar. Jetzt sind die Künste und das Können der Felsretter gefragt. Die größte Herausforderung: die Patientin mithilfe von

Seiltechnik und Muskelkraft so schonend und schnell wie möglich zwischen den Felsen heraus zum Rettungswagen zu bringen.

(MDR 23.02.2023)

20:15 **Ute Freudenberg - Das Abschiedskonzert** **HD CC UT** *
Aus der Alten Oper Erfurt

22:30 **Schlager meiner Heimat** **HD CC UT** * VPS: 22:20

Schlagerikone und Herzensmensch Ute Freudenberg zeigt Ross Antony ihre thüringische Heimat, denn die Sängerin ist rund um Weimar aufgewachsen und hier - trotz einer kleinen Auszeit in Westdeutschland - stark verwurzelt.

Ross Antony bringt natürlich Gastgeschenke mit und hat jede Menge Neugier und vor allem Musik im Reisegepäck. Der quirlige Brite wird von seinen Schlagerkollegen Beatrice Egli, Bernhard Brink, Ireen Sheer, D'Artagnan, Gaby Albrecht, Katharina Herz, Giovanni Zarrella, Florian Stölzel und Sonja Liebing in die zauberhafte Stadt an der Ilm begleitet.

Mit dem Landstrich rund um Weimar verbindet sie wunderbare Erinnerungen an Kindheit, Jugend und Studium. Im ehrwürdigen Weimarer Hotel "Elefant" hat sie ihre erste gleichnamige Band gegründet und die Jugendliebe erlebt. Im idyllischen Ilmpark ging sie schon als Kind spazieren. Ein denkwürdiger Auftritt auf dem berühmten Zwiebelmarkt ließ sie wieder zurückkehren. Von hier aus startet sie noch immer in alle Himmelsrichtungen zu ihren bejubelten Konzerten und Auftritten.

In Ute Freudenbergs alter und neuer Heimat bekommt Ross Antony zauberhafte Geschichten erzählt und Orte gezeigt, die diese Region nicht nur für Ute zu einer der schönsten Regionen Mitteldeutschlands macht. Den kreativen Geist, der hier herrscht, wussten ja schon Goethe und Schiller zu schätzen.

(MDR 24.05.2019)

23:58 **MDR aktuell** **HD CC UT** * VPS: 23:48

00:00 **Das Gipfeltreffen (40)** **HD CC UT** * VPS: 23:50
Schubert, Sträter und König retten die Welt

Olaf Schubert, Torsten Sträter und Johann König sind sich in nichts einig. Und sie haben nur eine Aufgabe: sich zu einigen - auf die richtigen Antworten. Denn die drei Vielwissenden treffen sich, um Licht in das Dunkel dieser Welt zu bringen, um allen Suchenden Orientierung zu geben, kurz: um die Welt zu einem besseren Ort zu machen. Mit ihrem Wissen. Und so beantworten sie alle Fragen, die zwischen ihnen und dem Feierabendbier im Weg stehen,

unvorbereitet, aber gewissenhaft.

Leider verlieren sie dabei den Überblick, die Durchsicht, nie jedoch ihre gute Laune und am Ende ist das ja vielleicht schon die Antwort auf alles: lachen und dabei vergessen, wo eigentlich gerade das Problem war. Und dieses Erlebnis teilen sie mit jedem der will - in der spontansten Comedy-Show Deutschlands.

(VPS-Datum: 19.05.2024)

00:30

Der Engländer, der auf einen Hügel stieg und von einem Berg herunterkam **HD**

UT *

VPS: 00:20

Spielfilm Großbritannien 1994

Zwei englische Kartographen entdecken bei der Vermessung des Hausbergs eines walisischen Dorfes, dass er nicht hoch genug ist, um auf den Landkarten zu erscheinen. Mit dieser Botschaft versetzen sie das Dorf in Aufruhr und werden mit Tricks an der Abreise gehindert, derweil die Einheimischen den Hügel heimlich aufschütten.

Wie ein Lauffeuer verbreitet sich während des Kriegsjahres 1917 in einem südwalisischen Dorf die Nachricht, dass zwei englische Landvermesser den heimischen Berg "Ffynnon Garw" - der ganze Stolz des traditionsbewussten Dorfes - vermessen. Umso geschockter sind die walisischen Lokalpatrioten, als der griesgrämige George Garrad (Ian McNeice) und sein schüchterner Kollege Reginald Anson (Hugh Grant) verkünden, dass die Erhebung mit 984 Fuß nicht hoch genug sei, um künftig als "Berg" in den Landkarten verzeichnet zu werden.

Kurzerhand beschließen die eigensinnigen Dorfbewohner, den Hügel auf 1000 Fuß aufzuschütten - angestachelt vom gewitzten Pubbesitzer "Morgan, der Bock" (Colm Meaney) und vom greisen Pfarrer Jones (Kenneth Griffith), der Morgan, dessen illegitime Abkömmlinge überall im Dorf zu finden sind, leidenschaftlich hasst.

Da sich alle gesunden Männer im Krieg auf dem europäischen Festland befinden, sind es fast nur Frauen, Kinder und Alte, die in langen Prozessionen mit Eimern und Schippen den grünen Hügel hinaufziehen. Mit List und Tücke hindert man derweil Anson und Garrad tagelang an der Abreise. Garrad tröstet sich mit Morgans Gin, und Anson wird derweil von Morgans "Geheimwaffe", der hübschen Betty (Tara Fitzgerald), mit durchschlagendem Erfolg von der Sache abgelenkt. Bald findet der englische Landvermesser nicht nur Betty, sondern auch die kuriosen Einheimischen so sympathisch, dass er beim Aufstocken des Hügelns sogar mithilft.

Die romantische und zugleich spitzbübische Komödie mit dem britischen

Starschauspieler Hugh Grant erzählt von walisischem Eigensinn, aber auch von der zeitlosen Tugend eines identitätsstiftenden Gemeinschaftsgeistes.

Regisseur Christopher Monger, der selbst aus Wales stammt, hörte die Geschichte von seinem Großvater. Er machte aus der historisch verbürgten walisischen Hügelaufschüttung eine ebenso leichtfüßige wie warmherzige Heimatkomödie mit pittoreskem Lokalkolorit in einer optisch reizvoll in Szene gesetzten walisischen Landschaft.

Musik: Stephen Endelman
 Kamera: Vernon Layton
 Buch: Ivor Monger, Christopher Monger
 Regie: Christopher Monger

Reginald Anson: Hugh Grant
 George Garrad: Ian McNeice
 Morgan: Colm Meaney
 Reverend Jones: Kenneth Griffith
 Betty: Tara Fitzgerald
 Johnny Shellshocked: Ian Hart

(90 Min.)

02:00 **Brisant** **HD** **CC** **UT** **■** * VPS: 01:50
 (ARD 18.05.2024)

02:30 **Leidenschaft Rennsteiglauf** **HD** **CC** **UT** **■** * VPS: 02:20
 Geschichte einer Legende
 Film von Sandra Voigtmann
 (MDR 01.05.2023)

Ländermagazine
03:00 **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** **■** * VPS: 02:50
 (MDR 18.05.2024)

Ländermagazine
03:30 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD** **CC** **UT** **■** * VPS: 03:20
 (MDR 18.05.2024)

Ländermagazine
04:00 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** **HD** **CC** **UT** **■** * VPS: 03:50
 (MDR 18.05.2024)

04:30 **Sächsische Schweiz - Wald, Stein, Fluss - nonstop** **HD** **CC** **■** * VPS: 04:20

* Sendezeiten geändert am 29.04.2024

("Ute Freudenberg - Das Abschiedskonzert" ist länger; alle nachfolgenden Sendungen beginnen später; Nonstop ist kürzer)

Sonntag, 19. Mai 2024

05:10 **Benno macht Geschichten (1/2) UT**
Zweiteiliger heiterer Fernsehfilm DDR 1982

Benno langweilt sich. Seine Eltern sind selten zu Hause. Da lernt der kleine Pfiffikus bei einem Ferienaufenthalt den Rentner Oskar kennen.

Benno ist einigermaßen ratlos. Seine Eltern sind beide viel beschäftigt und selten zu Hause, vernachlässigen ihn. Er aber sehnt sich nach Geborgenheit und nach jemandem, der für ihn da ist. Da lernt der kleine Pfiffikus bei einem Ferienaufenthalt den Rentner Oskar kennen. Oskar, Elektriker, Uhrensammler, Koch- und Zauberkünstler in einer Person, lässt das Kinderherz höher schlagen, bei ihm ist immer was los, und wenn es nur der Ärger mit den Nachbarn ist.

Kamera: Rolf Sohre
Buch: Hermann Rodigast
Regie: Helmut Krätzig

Oskar Schrader: Erwin Geschonneck
Irma Kalweit: Agnes Kraus
Richard Fröseke: Wolfgang Greese
Vera Fröseke: Walfriede Schmitt
Ralf Klotz: Henry Hübchen
Horst Pfeffer: Carl-Herrmann Risse
Renate Pfeffer: Renate Blume
Benno: Torsten Rennert
und andere

(70 Min.)

06:20 **Ich bin nicht meine Tante UT**
Lustspiel DDR 1977

Tante Karla überlässt ihrem Neffen Karl mit Freundin Uschi ihre Wohnung, denn die beiden wollen heiraten. Doch ehe es tatsächlich dazu kommt, muss nicht nur Tante Karla ein Machtwort sprechen, sondern es sind auch etliche Probleme aus dem Weg zu räumen.

Karla Geißler ist nicht nur eine Frau mit flottem Mundwerk und dem Herzen auf dem rechten Fleck, sie ist dank ihrer praktischen Fähigkeiten auch die Seele der Hausgemeinschaft. Zu ihr kommen all die "Mühseligen und Beladen" des Hauses, um ihre Probleme abzuladen oder ihre praktischen Dienste in Anspruch zu nehmen.

Ihren Neffen Karl hat Tante Karla ganz besonders ins Herz geschlossen. Jeden Mittwoch besucht er sie, um in Ruhe geologische Forschungen zu betreiben. Doch während die Tante in dieser Zeit unterwegs ist, wird ihre Wohnung zur Liebeslaube von Karl und seiner Uschi. Doch schließlich kommt Tante Karla dahinter und sie macht, resolut wie sie nun mal ist, Nägel mit Köpfen: Wenn die jungen Leute heiraten, überlässt sie ihnen die Wohnung und zieht ins Gartenhäuschen.

Karl, überglücklich, ahnt zu diesem Zeitpunkt noch nicht, dass von nun an die Mitmieter mit ihren Sorgen und Wünschen bei ihm in der Tür stehen und dass ihm eine harte Prüfung bevorsteht, als Uschis Brigade aufkreuzt.

Kamera: Hermann Grübler

Buch: Hans Krause

Regie: Günter Stahnke

Karla Geisler: Marianne Kiefer

Neffe Karl: Günter Schubert

Uschi: Helga Piur

Erbse: Wolfgang Penz

Lümmel: Peter Dommisch

Kulle: Rudolf Ulrich

Glühkragen: Paul Arenkens

Przybula: Hans-Joachim Preil

Frau Hüffke: Ingeborg Krabbe

Zimmel: Dietmar Richter-Reinick

Packer: Ernst-Georg Schwill

Schuppke: Arnim Mühlstädt

Sylva Schüler: Fräulein Kießlich

und andere

(79 Min.)

07:40

Glaubwürdig: Christoph Arenhövel    

Christoph Arenhövel möchte, dass sich was ändert in seinem Bistum. Ökologische und fair gehandelte Produkte sind in den Kirchengemeinden vor Ort selten Thema. Der Kaffee für die Gemeindefeste wird nach persönlichem Geschmack oder Geldbeutel der "Besorger" ausgewählt und nicht, ob er umweltverträglich und sozial produziert worden ist. Kleinigkeiten? Nicht für den Katholiken Christoph Arenhövel. Deshalb engagiert sich der Weimarer in der Initiative "öko+fair vor Ort" im Bistum Erfurt.

Biologische Vielfalt in Pfarrgärten, Mehrwegflaschen im Pflegeheim und Recyclingpapier in der Verwaltung sind für Christoph Arenhövel gute Anfänge. Der Biologe hat über viele Jahrzehnte die Natur im Blick und kann in der eigenen Rückschau beurteilen, wie Arten zurückgehen. Er hat schon in der DDR

mit einer Umweltgruppe Biotope gesäubert und intakte Natur angemahnt. Als Christ sieht er sich und seine Kirche in der Pflicht.

(MDR 27.05.2023)

07:45 **Die Suche nach der Heiligen Vorhaut** **HD** **CC** **UT** **■**
Film von Edward Dallal und Bram Mengelers

Sie ist die heiligste und die sonderbarste Reliquie des Christentums: die Heilige Vorhaut Christi. Das kleine Hautstück reiste seit der Beschneidung des Jesuskindes quer durch die Jahrhunderte, bis es durch Kriegswirren und Zufälle im 16. Jahrhundert ins italienische Dorf Calcata gelangte. Gläubige aus ganz Europa pilgerten seitdem dorthin, um den letzten auf Erden verbliebenen Teil von Gottes Sohn anzubeten.

Bis zu jenem Neujahrstag 1983, an dem die Reliquie unter mysteriösen Umständen verschwindet. Sind gotteslästernde Diebe die Täter, wie Pater Don Dario seine Gemeinde glauben machen will? Oder hat die Kirche, die mit dem Kult um die Vorhaut nie wirklich glücklich war, selbst die Hände im Spiel?

500 Jahre lang lag die Heilige Vorhaut im mittelalterlichen Calcata. Für die Gläubigen war es der Heilige Gral, die Kirche selbst tat sich schwer mit der phallischen Hinterlassenschaft. Steht sie doch für Sexualität und erinnert daran, dass Jesus Jude war. Einige Kirchenväter befürchteten sogar, mittels der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse könne versucht werden, Jesus zu klonen.

David Farley, New York Times Journalist und Historiker, will das mysteriöse Verbrechen nun aufklären. Der Dokumentarfilm "Die Suche nach der Heiligen Vorhaut" folgt ihm auf seiner Mission: nach Calcata Vecchia in Italien, in deutsche DNA-Labore und tief in den Vatikan selbst. Kann der Historiker Christus' letzte menschliche Überreste in dieser Welt wiederfinden und das nun schon seit über 30 Jahren bestehende Geheimnis lüften?

(Arte 22.08.2014)

08:30 **MDR Garten** **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
(MDR 19.05.2024)

09:00 **Unser Dorf hat Wochenende** **HD** **CC** **UT** **■**
Diedorf

Wir sind an diesem Wochenende in Diedorf unterwegs. Wobei Diedorf hier schon etwas mehr als nur ein Dorfname ist, denn es ist auch eine Marke, die einem überall im Dorf begegnet: An der Milchtankstelle gibt's "Die-Dorf-Milch" oder vom Fleischer "Die-Dorf-Speisen". Die Floristin ist natürlich "Die-Dorf-Floristin". Nur für die Diedorfer ist es DAS Dorf, ein schönes Stückchen Heimat

im Südeichsfeld.

Die Kindergartenkinder starten mit einem Spaziergang ins Wochenende - rüber zu besagter Milchtankstelle, die es erst seit ein paar Monaten gibt. Auf dem Weg dahin geht es vorbei am ehemaligen ESDA-Werk. Hier sind Bauarbeiter im Wochen-Endspurt: Schritt für Schritt sollen im früheren Strumpfwerk Wohnungen, ein Medizinisches Versorgungszentrum und ein neuer Kindergarten entstehen.

Der ESDA-Saal als Kulturraum ist schon ausgebaut. Ideal für die Jugendgarde des Karnevalvereins. Die probt für einen kleinen Auftritt am Abend in der Heimatalm. Denn dort wollen sich alle Vereine des Dorfes treffen. Das Ziel: wieder ein bisschen mehr zusammenrücken, vielleicht sogar einen Heimatverein gründen und weitere gemeinsame Aktivitäten fürs Dorf stemmen.

Dabei geht es jetzt schon aktiv durchs Wochenende: An der kleinen Kapelle überm Dorf wird geputzt und gebaut. Auch auf dem Spielplatz wird das erste schöne Frühlingswochenende genutzt: Die Mitglieder vom Sportverein rackern für einen neuen Fußweg. Und im ältesten Haus des Dorfes, im Schulzenhaus, wird hausgeschlachtet - ganz nach alter Eichsfelder Tradition.

In der Schenke packen die Musikanten des Blesorchesters die Instrumente aus, in der Kirche wird der Familiengottesdienst vorbereitet und am Sportplatz treffen sich die Laufbegeisterten - denn zum Südeichsfeldlauf, der im Juni in Diedorf startet, gibt's eine neue Halbmarathonstrecke und die muss ja getestet werden.

(MDR 07.05.2023)

09:30

Der Osten - Entdecke wo du lebst

Pfingstrosen und Tulpen - Mitteldeutschlands Blumenmeer     

Ein Film von Britta Bibiko

Es blüht in Sachsen-Anhalt. Auf höchstem Niveau! Die heimischen Tulpen und Pfingstrosen sind deutschlandweit, ja weltweit begehrt. Hinter den zarten Exportschlagern stehen Menschen mit Leidenschaft. Steffen Schulze aus Nauendorf bei Halle ist mit über 600 Pfingstrosensorten einer der führenden Züchter und Veredler der prachtvollen Päonien in ganz Deutschland.

Tulpenzwiebeln sind das Familiengeschäft der Degenhardts. Auf 300 Hektar betreiben sie in Schwaneberg bei Magdeburg hocheffektive Landwirtschaft mit Schwerpunkt auf Produktion der hochwertigen Zwiebeln. In ihrer Größe sind die Degenhardts die einzigen in Deutschland und ihre blühenden Tulpenfelder können es mit den holländischen Markenführern spielend aufnehmen. Jedes Frühjahr versammeln sich unzählige Schaulustige an ihren in allen Farben leuchtenden Feldern.

So verschieden die beiden Blumenbetriebe sind, vereint sie die Liebe und Leidenschaft für ihre einzigartigen Produkte. Dabei beschränkt sich die Arbeit nicht auf die besonders attraktive Blütezeit im Frühjahr und Frühsommer. Im Blumenjahr gibt es immer etwas zu tun, nicht zuletzt gilt es, Pfingstrosen zu veredeln und Tulpen zu köpfen. Und wenn es bei der Zwiebelernte auf jede Hand ankommt, packt die ganze Familie an. In Schwaneberg ist bereits die fünfte Generation auf dem Tulpenfeld aktiv, in Nauendorf arbeitet sich gerade die dritte Gärtnergeneration ein.

Der Film "Pfingstrosen & Tulpen" schaut über ein ganzes Blumenjahr immer wieder hinter die Kulissen der beiden Familienbetriebe.

(MDR 12.03.2024)

10:15

Der falsche Prinz  

Märchenfilm Tschechoslowakei/Bulgarien 1956

Der Schneidergeselle Labakan verachtet das Leben eines einfachen Menschen und sehnt sich danach, ein mächtiger Herr zu werden. Sein Wunsch wird kurz darauf wenigstens im Traum erfüllt. Er erlebt in diesem ein Abenteuer, das ihn von derartigen törichten Wünschen für immer heilt.

Musik: Jarmil Burghauser

Kamera: Ferdinand Pecenka

Buch: Václav Krška, Jaroslav Beránek

Vorlage: Frei nach einem Märchen von Wilhelm Hauff

Regie: Václav Krška

Labakan: Eduard Cupák

Omar: Karel Fiala

Fatma: Jana Rybářová

Sultan: Vladimír Leraus

Sultanin: Dana Medrická

Mutter Mirza: Zdenka Baldová

Adolzaida: Otylie Beníšková

Meister Mustafa: Eman Fiala

Ali: Aleš Košnar

und andere

(71 Min.)

11:25

Der Osten - Entdecke wo du lebst

Die Dresdner Frauenkirche – Hoffnung, Versöhnung, Sandstein    

Ein Film von Christiane Probst

Die Frauenkirche in Dresden. Sie ist das Wahrzeichen der Elbestadt. Und einer der größten Sandsteinbauten der Welt. Nie zuvor ist eine Kirche so gebaut

worden - so gewagt, so risikofreudig, so kühn. Und auch niemals danach. 1743 entstanden für die Ewigkeit, brachte sie der Zweite Weltkrieg zu Fall. In der DDR war die Frauenkirche Ruine und Mahnmal. Doch seit 2005 erstrahlt sie wieder in alter, neuer Schönheit und verzaubert jeden, der sie betritt - die Menschen, die hier arbeiten, genauso wie die knapp zwei Millionen Besucher, die jedes Jahr in das Barockwunder strömen.

Der Film blickt hinter die Kulissen der Dresdner Frauenkirche, begleitet Menschen, die auf ganz unterschiedliche Weise mit diesem einzigartigen Ort verbunden sind. Renate Bleyl, war eigentlich gegen einen Wiederaufbau, doch seit einem Schlüsselerlebnis kurz nach der Weihe führt sie heute regelmäßig Kinder durch ihre Kirche. Die Münchnerin Ingrid Papperitz, von Anfang an Befürworterin des Wiederaufbaus, ist im Jahr 2012 ganz bewusst nach Dresden in eine Wohnung mit Blick direkt auf die Frauenkirche gezogen. Neben ihrem Einsatz als ehrenamtliche Kirchenführerin, engagiert sie sich seit mehr als 25 Jahren als Spenderin.

Der leitende Architekt der Frauenkirche, Thomas Gottschlich, nimmt uns mit auf einen Kontrollgang durch seine Arbeitsstätte und lüftet dabei so manches Geheimnis dieses Prachtbaus. Warum hat George Bähr, der geniale Erbauer, eine Kirche ganz aus Sandstein errichtet? Wie hat die 12.000 Tonnen schwere steinerne Kuppel Halt gefunden? War George Bähr größenwahnsinnig oder ein Phantast - und sind wir es heute wieder?

Fast 15 Jahre nach der Wiedereinweihung gilt die Frauenkirche noch immer als das Wunder von Dresden. Worin liegt das Geheimnis dieses Ortes? Was fasziniert die Menschen? Der Film erzählt über eine Kirche, die immer viel mehr war als ein Gotteshaus. Im Laufe der Jahrhunderte ist sie zu einem Ort der Versöhnung und der Hoffnung geworden.

(MDR 21.05.2019)

12:10

August und das Gold der Sachsen     

Film von Andrea Oster

Während Preußens König Friedrich der Große seine Agenten zum Spionieren durch ganz Europa aussandte, ließ der sächsische Herrscher August III. sie durch Ateliers, Paläste und Galerien streifen - in der einen Hand einen Beutel prall gefüllt mit Goldmünzen, in der anderen einen königlichen Geheimauftrag mit der Anweisung: die wertvollsten Kunstschätze um Diamanten, Statuen und Gemälde aufzuspüren und sie möglichst günstig zu kaufen.




Die Prunklust von August dem Starken und August III. hatte allerdings ihren Preis. Der Kauf erlesener Kunstschätze war nur mittels millionenschwerer Kredite möglich. 1763, am Ende des Siebenjährigen Krieges, lag Dresden in Schutt und Asche, König August III. war tot und in der Staatskasse klaffte ein Loch von mehr als 30 Millionen Reichstalern - rund 300 Tonnen Gold.

Händeringend suchten die Finanzbeamten nach einem Schuldigen. Und da inzwischen alle Verantwortlichen gestorben waren, ergriff man nun den einzigen, der gerade greifbar war: den künstlerischen Berater des Königs, Carl Heinrich von Heineken. Die Anklage lautete: Der Gelehrte sollte mehrere Millionen Taler aus der Hofkasse veruntreut haben. Unter Hausarrest gestellt, sah Heineken seinem Prozess entgegen, bei dem es um Kopf und Kragen ging.

Als kenntnisreicher Insider der Kunstmachenschaften, erzählt Heineken seinen persönlichen Getreuen - einem Maler und einem Sekretär - was die Kunstagenten alles unternahmen, um die Prunk- und Kunstsucht der sächsischen Herrscher zu stillen und in welchem Umfang die Sachsenfürsten die Plünderung der Staatskassen zu verantworten hatten.

(MDR 14.12.2021)

12:53 **MDR aktuell**    

12:55 **Sport im Osten**    
Fußball live

15:40 **MDR aktuell**    
mit Wetter

15:45 **Der Zeidler von Augustów - Piotr und die Waldbienen**    
Film von Paul Buske und Alba Vivancos

Piotr Pilasiewicz hat eine Mission: Er möchte Honigbienen dort ein Zuhause geben, wo sie ursprünglich lebten: im Wald. Piotr ist Zeidler, Waldimker. In Augustów, im äußersten Nordosten Polens, baut er sogenannte "Baumbeuten". Das sind Hohlräume, in denen die Bienen nisten können. Weil es nicht mehr genug alte Bäume mit natürlichen Hohlräumen gibt, schlagen die Zeidler mit selbst geschmiedeten Werkzeugen solche Nistplätze in die Stämme und hoffen, dass sich dort Bienen niederlassen. Wenn das gelingt, greifen sie in das Leben der Bienen so wenig wie möglich ein. Honig wird nur einmal im Jahr geerntet und das nur, wenn die Bienen genug Vorräte für den Winter gesammelt haben.

Piotr ist nach seinem Studium in der Stadt mit seiner Familie in den Wald seiner Kindheit zurückgekehrt. Aber der Wald hat sich durch die Forstwirtschaft verändert. Viele Flächen liegen brach. Mit der aus dem Mittelalter stammenden Kunst der Bienenhaltung will Piotr ein Zeichen setzen und zeigen, wie ein Leben im Einklang mit der Natur möglich ist.

Piotr hat sich mit weiteren Zeidlern zu einer Gruppe zusammengeschlossen. Und die Gemeinschaft wächst. Denn die aus dem Mittelalter stammende Kunst der Bienenhaltung ist für viele eine Inspiration für eine artgerechte Form der Imkerei und für ein Leben im Einklang mit der Natur.

Der Film begleitet Piotr und die Bruderschaft der Zeidler durch den Spätsommer auf dem Weg zum großen Erntefest. Hier steht nicht der Ertrag im Mittelpunkt, hier wird die Zeidlerei gefeiert, die seit 2020 in Polen und Belarus von der UNESCO als immaterielles Kulturerbe anerkannt ist.

(Arte 21.05.2023)

16:30 **Elefant, Tiger & Co. - Spezial**    

Elefantenherde in anderen Umständen

Ein Film von Antje Schneider

Vier trächtige Elefantenkühe, vier Geburten! Nicht nur für die Elefanten, auch für ihre Pfleger ist es eine außergewöhnliche Zeit. Zum ersten Mal in der Geschichte des Leipziger Zoos werden innerhalb weniger Monate so viele Elefantenjungtiere erwartet. Und das nach mehr als 20 Jahren, in denen es bei der Nachzucht einige bittere Rückschläge gab. Die Hoffnung auf das Wachsen der Leipziger Herde ist nun groß.

An einem frühen Morgen im September 2022 steht überraschend der erste Spross in Leipzigs Stall: Ein schmaler, noch knittiger Elefantenbulle. Er kam in der vergangenen Nacht zur Welt, einige Wochen früher als gedacht. Die Pfleger und Kuratoren studieren konzentriert die Überwachungsbilder, auf denen sich Mutter Pantha in einer der rückwärtigen Stallboxen unruhig hin- und herbewegt. Schemenhaft lässt sich auf den Bildern erkennen, wie zwei Tiere vorsichtig interessiert aus dem Nachbargehege herüberbüsseln. Was mögen sie der werdenden Mutter zu sagen haben?

Fast zwei Jahre dauert die Trächtigkeit einer Elefantenkuh, länger als bei jedem anderen Tier. Warum das so ist, können die Wissenschaftler nur vermuten. Elefanten gelten als intelligent, hochentwickelt, vergleichbar mit Menschenaffen und Delfinen. Und sie sind äußerst gesprächig - trächtige Kühe scheinen ihren Artgenossen schon Tage vor der Geburt mitzuteilen, dass bald ein neues Herdenmitglied zu erwarten ist.

Etwa 300 asiatische Elefanten leben aktuell in europäischen Zoos, ein Viertel davon in Deutschland, auf mehrere Tiergärten verteilt. Einige dieser Einrichtungen haben sich verpflichtet, die Elefanten im Rahmen eines koordinierten Zuchtprogramms zu vermehren. Denn der Elefant kämpft in der Wildnis um sein Überleben, weil die wachsende Weltbevölkerung seinen natürlichen Lebensraum zerstört.


Vor drei Jahren entschieden sich Bereichsleiter, Kuratoren und der Zoodirektor in Leipzig deshalb zu einem bedeutenden Schritt: Die Neugruppierung ihrer Herde. Im Tierpark Berlin, wo das Dickhäuterhaus gerade für einen grundlegenden Umbau geräumt wurde, stand eine Elefantenfamilie zur Abgabe bereit. Mit Kewa, der Leitkuh, ihrem Sohn, zwei Töchtern und einer

Tante zog in Leipzig neues Leben ein - und mit ihnen keimte die Hoffnung auf eine nachwachsende Elefanten-Generation.

An jenem Morgen im September 2022 soll der Plan nun aufgehen: Die erste von vier Geburten im „Kreissaal der Elefanten“. Pantha wirkt hastig, auf den Überwachungsmonitoren sieht man kurz eine Beule unter ihrem Schwanz, ehe das Kalb samt Fruchtblase auf den Boden flutscht. Sekunden später eilt der Rest der Elefantenfamilie herbei. Sie grummeln, fiepen und wackeln mit den Ohren. Mit Rüsseln und Füßen animieren sie das Neugeborene zum Aufstehen. Dies mag ruppig aussehen, doch der kleine Elefantenbulle hebt den Kopf. Aufatmen vor den Monitoren. Dies ist die erste natürliche Herdengeburt in der Geschichte des Leipziger Zoos, ganz ohne menschliches Eingreifen.

Ein "Elefant, Tiger & Co. - Spezial" über die Weisheit der Elefanten, ihre einzigartige Kommunikation und ihr soziales Miteinander, das Forscher, Tierpfleger, Direktoren und Besucher gleichermaßen fasziniert.

(MDR 29.12.2023)

18:00 **MDR aktuell**    

18:05 Der Osten - Entdecke wo du lebst
Unsere Gebirge von oben (1/2)     

Was wäre Mitteldeutschland ohne seine Gebirge? Harz, Thüringer Wald und Erzgebirge, der Kyffhäuser, das Schiefergebirge oder das Elbsandsteingebirge - jedes von ihnen hat seine eigene Gestalt und seine besondere Geschichte. Gemeinsam umrahmen ihre Höhenzüge in einem weiten Bogen Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen.

In faszinierenden Bildern und mit sehr persönlichen Geschichten erzählt "Der Osten - Entdecke wo du lebst", wie Mitteldeutschland durch seine Gebirge geprägt ist. Mit atemberaubenden Einstellungen von hoch oben, aus der Luft, wird die besondere Schönheit der Landschaften und Orte deutlich. Erzählt wird von Menschen, die in und mit "ihren" Gebirgen leben und deren Schicksal auch durch sie bestimmt wird. "Unsere Gebirge von oben" ist eine beeindruckende filmische Entdeckungsreise und ein besonderer Heimatfilm.

Ein Meer weißer Wolken liegt in der Morgensonne über den Bergen des Harzes. Nur ihr Gipfel, der legendenumwobene Brocken, schaut heraus. Deutschlands nördlichster 1000er ist von besonderer klimatischer Bedeutung für Mitteldeutschland. An seinen Hängen glitzern die Wasserflächen der Hochmoore, wie es sie so groß sonst nirgendwo in der Region mehr gibt.

Um solche faszinierenden Einstellungen zu bekommen, sind die Filmemacher tagelang mit einem Hubschrauber und einem der modernsten Luftbild-Kamerasysteme unterwegs gewesen. Dabei hatten sie mit Simon Werry einen

der international renommiertesten Kameraleute an Bord. Für seine Arbeiten, unter anderem mit Richard Attenborough, hat der Engländer bereits mehrere internationale Preise bekommen.

Mit ebenso beeindruckenden Bildern am Boden zeigt der Film die Geschichte unserer Gebirge in Mitteldeutschland. Spannend und bewegend erzählt er von den Menschen, die diese Gebirge einst eroberten und bis heute hier leben. Es ist die Geschichte eines engen Miteinanders, manchmal aber auch eines Kampfes. Dabei wird deutlich, wie wichtig es ist, die empfindliche Balance zwischen Natur und Nutzung zu wahren.

Im **ersten Teil** entdecken wir Quedlinburg und die wunderschönen Fachwerkstädte im Harz und begegnen tief im Wald den letzten von einst hundert Holzköhlern. Im **zweiten Teil** stoßen wir in Chemnitz auf die Spuren gigantischer Vulkanausbrüche und erleben die faszinierende Felsenwelt von Elbsandstein- und Zittauer Gebirge.

(MDR 23.06.2020)

18:50 **Wetter für 3**   **UT** 
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:52 **Unser Sandmännchen**   **UT** 
Pittiplatsch - Schnatterinchen in der Klemme


Pitti und Moppi wollen von Schnatterinchen wissen, wen sie von beiden besser leiden kann. Die Ente mag beide gleich gern. Pitti ist sofort eingeschnappt, aber Moppi verhält sich wie ein guter Freund - und das bringt Pitti wieder zur Vernunft.




19:00 **Ländermagazine**   **UT** 

19:00 **MDR SACHSENSPIEGEL**   **UT** 

19:00 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE**   **UT** 

19:00 **MDR THÜRINGEN JOURNAL**   **UT** 

19:30 **MDR aktuell**   **UT**  **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Kripo live - Tätern auf der Spur**   **UT**  *
Auf den Spuren eines Kindermörders - Johanna Bohnacker
Film von Markus Cebulla

Fast 20 Jahre sucht die Polizei nach dem Mörder der achtjährigen Johanna

Bohnacker. Dann endlich eine gute Nachricht: im Oktober 2017 nimmt die Polizei in Friedrichsdorf den 41-jährigen Rick J. fest. Er ist dringend tatverdächtig, die kleine Johanna 1999 missbraucht und getötet zu haben. Aber der Tatverdächtige schweigt. Doch die Ermittler haben mittlerweile genügend Indizien zusammengetragen, die gegen ihn sprechen. Sie sind sich sicher: Er ist der Mörder.

** Sendung geändert am 18.04.2024*

("Kripo live - Tätern auf der Spur" ist neu im Programm; "Kripo live" entfällt)

20:15 **Wassertouren, die Sie kennen sollten** **HD** **CO** **UT** **■**

21:45 **MDR aktuell** **HD** **CO** **UT** **■** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

22:00 **MDR DOK**
Die Akte Lindenberg **CO** **UT** **■**
Udo und die DDR
Film von Reinhold Beckmann

Acht Jahre lang kämpfte Udo Lindenberg dafür, ein Konzert in der DDR geben zu dürfen. Am 25. Oktober 1983 stand er schließlich auf der Bühne im Palast der Republik. Reinhold Beckmann, der Udo Lindenberg damals als Tonassistent eines ARD-Kamerateams nach Ostberlin begleitete, und Falko Korth erzählen in ihrer Dokumentation dieses Stück deutschdeutsche Geschichte. Anhand der Stasiakten über Lindenberg rekonstruieren sie die ganze, damals unbekannte Geschichte rund um den berühmten Auftritt in Ostberlin.

Ausgangspunkt ist das Lied "Sonderzug nach Pankow", das Rocksänger Lindeberg am 2. Februar 1983 als Single veröffentlichte. Es entstand als Reaktion auf die Ablehnung seines Wunsches nach einem Konzert in der Deutschen Demokratischen Republik durch die zuständigen DDR-Behörden. Der Text richtet sich in ironischer Weise direkt an den damaligen Staatsratsvorsitzenden Erich Honecker und löste eine Diskussion in der Regierung der DDR aus.

Im Oktober durfte er dann im Palast der Republik in Ost-Berlin auftreten. Es war der erste und einzige Auftritt Lindbergs in der DDR. Dieser fand im Rahmen des Festivals "Rock für den Frieden" im Berliner Palast der Republik vor ausgesuchten Mitgliedern der FDJ statt. Das Versprechen, Lindenberg dürfe eine Konzertreihe in der DDR abhalten, wurde nicht eingehalten. Lindenberg spricht über die Ereignisse von damals, er hat zudem Einsicht in die Stasi-Akten beantragt. Autor Reinhold Beckmann wird prominente Zeitzeugen wie etwa Egon Krenz mit den Recherchen konfrontieren.

23:00 Udo Lindenberg & das Panikorchester     

50 Jahre Rock'n' Roll in der bunten Republik

Udo Lindenberg & das Panikorchester gehören zu den erfolgreichsten deutschen Musikern. Die Dokumentation zeigt in anekdotischen Ausschnitten den turbulenten Weg von der Stammkneipe "Onkel Pö" bis in die großen Stadien der Republik. Herzstück der Erzählung sind die Orchestermitglieder, die Udo Lindenberg durch Höhen und Tiefen begleitet haben.

Seit 50 Jahren reisen sie gemeinsam durch die Zeit: Udo Lindenberg & das Panikorchester. In Deutschland haben sie einen Stellenwert wie Johnny Halliday in Frankreich oder Adriano Celentano in Italien.

Angefangen hat alles 1973 im beschaulichen Münster, als Udo Lindenberg mit Steffi Stephan (Bass), Gottfried Böttger (Piano), Peter "Backi" Backhausen (Schlagzeug) und Karl Allaut (Gitarre) die Band gründete. Im gleichen Jahr kam das Erfolgsalbum "Alles klar auf der Andrea Doria" heraus. Was dann folgte, ist Geschichte.

Mit Millionen verkauften Tonträgern und etlichen Gold- und Platinplatten gehören sie zu den erfolgreichsten Musikern Deutschlands. Mitglied im Panikorchester zu sein ist kein Brotberuf, von dem man abends in die Biedermeieridylle einer Kleinfamilie nach Hause kommt. Die turbulenten 70er waren geprägt von Entbehrungen, zugleich aber voll von Zuversicht: Man war "fahrendes Volk" und empfand sich als Großfamilie.

In den 80er und 90er Jahre erfand sich die Band immer wieder neu - beeinflusst von politischen Umbrüchen und persönlichen Krisen. Nicht alle Musiker waren durchgängig in der Band, die Besetzung wechselte häufig. Im Jahr 1996 formierte sich wieder der "alte Kern der Gang" und begleitet seitdem Lindenberg auf seinen Tourneen.

Die Dokumentation zeigt in anekdotischen Ausschnitten den Weg von der Stammkneipe "Onkel Pö" bis in die großen Stadien der "Bunten Republik Deutschland". Herzstück der Erzählung sind die Orchestermitglieder, aber auch Musiker wie Johannes Oerding, Jan Delay, Clueso, Adel Tawil und Peter Maffay kommen zu Wort.

(Arte 15.09.2023)

(VPS-Datum: 20.05.2024)

00:30 Network 
Spielfilm USA 1976

In der Welt des Fernsehens kämpft der alternde Moderator Howard Beale um seinen Job. Sein drohender Abgang wird zur Sensation, als er ankündigt, sich

live vor der Kamera zu erschießen. Doch statt ihn zu feuern, nutzt eine skrupellose Programmacherin den Schlagzeilenträchtigen Skandal.

Max Schumacher (William Holden), Nachrichtenchef beim Network USB, fällt es nicht leicht, seinem Freund Howard Beale (Peter Finch) beizubringen, dass er in zwei Wochen auf der Straße stehen wird. Grund für die Kündigung: Die Einschaltquoten der "Evening News", die Beale moderiert, sind so gesunken, dass das Millionen-Defizit der Nachrichtenabteilung zum Ärger der USB-Bosse weiter wächst.

Am nächsten Abend fordert Beale die Zuschauer auf, die Abendnachrichten am kommenden Dienstag ja nicht zu versäumen, da er sich dann vor laufender Kamera eine Kugel in den Kopf schießen werde. Seine Ankündigung macht Schlagzeilen und bringt die zynische Karrieristin Diane Christensen (Faye Dunaway) auf eine Idee, wie sich aus dem Wirbel um den verzweifelt aufbegehrenden Moderator Kapital schlagen lässt.

Sie verbündet sich im Machtkampf innerhalb des Managements mit dem rücksichtslosen Frank Hackett (Robert Duvall), bekommt Schumachers Posten und baut die Nachrichtensendung zu einer Sensations-Show um, in der Beale als "zorniger Prophet des Fernsehens" die große Attraktion wird. Als der Moderator, vom eigentlichen Boss des Networks für dessen wirtschaftliche Heilslehren zusätzlich missbraucht, in der Zuschauergunst wieder sinkt, lässt Diane ihn kurzerhand während einer Sendung von bezahlten "Terroristen" umbringen.


Sidney Lumet ("Die zwölf Geschworenen", "Hundstage") hat mit seiner vehementen Attacke auf das kommerzielle Fernsehen bei aller satirischen Überspitzung erschreckend deutlich gemacht, wohin der Kampf um Einschaltquoten führen kann, wenn wirtschaftliche Interessen die Gesetze des Programmachens diktieren. Peter Finch ("Große Lüge Lylah Clare") erhielt für seine Rolle in diesem Film posthum einen Oscar, die gleiche Auszeichnung ging an Faye Dunaway ("Bonny und Clyde"), Drehbuchautor Paddy Chayefsky sowie Beatrice Straight als beste weibliche Nebendarstellerin.

Musik: Elliot Lawrence
Kamera: Owen Roizman
Buch: Paddy Chayefsky
Regie: Sidney Lumet

Diane Christensen: Faye Dunaway
Max Schumacher: William Holden
Howard Beale: Peter Finch
Frank Hackett: Robert Duvall
Nelson Chaney: Wesley Addy
Arthur Jensen: Ned Beatty
Louise Schumacher: Beatrice Straight


Great Ahmed Kahn: Arthur Burghardt
Bill Herron: Darryl Hickman
Mary Ann Gifford: Kathy Cronkite
und andere

(116 Min.)

02:25 Der Osten - Entdecke wo du lebst
Pfingstrosen und Tulpen - Mitteldeutschlands Blumenmeer HD CC UT  AD
Ein Film von Britta Bibiko
(MDR 12.03.2024)

03:10 **Nachtgesang mit dem MDR-Rundfunkchor - nonstop** HD CC 

Ländermagazine
03:35 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD CC UT 
(MDR 19.05.2024)

Ländermagazine
04:05 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD CC UT 
(MDR 19.05.2024)

Ländermagazine
04:35 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD CC UT 
(MDR 19.05.2024)

Montag, 20. Mai 2024

05:05 **Benno macht Geschichten (2/2)** **UT**
Zweiteiliger heiterer Fernsehfilm DDR 1982

Benno hat in Rentner Oskar nicht nur einen neuen Freund, sondern auch einen Wahl-Opa gefunden, dem er durch einfallsreiche Streiche zur Seite steht. Oskar steht wie ein Mann zu dem Jungen und respektiert seine Eigenheiten, wenn es auch manchmal schwerfällt.

Benno hat in Oskar nicht nur einen neuen Freund, sondern auch einen Wahl-Opa gefunden, dem er durch einfallsreiche Streiche zur Seite steht. So werden Niespulver im Schlafzimmer und Ameisen im Bett zu unangenehmen, aber nicht selten vorkommenden Überraschungen für die Nachbarn, die das aber - laut Benno - verdient haben. Oskar steht wie ein Mann zu dem Jungen und respektiert seine Eigenheiten, wenn es auch manchmal schwerfällt.

Kamera: Rolf Sohre
Buch: Hermann Rodigast
Regie: Helmut Krätzig

Oskar Schrader: Erwin Geschonneck
Irma Kalweit: Agnes Kraus
Richard Fröseke: Wolfgang Greese
Vera Fröseke: Walfriede Schmitt
Ralf Klotz: Henry Hübchen
Horst Pfeffer: Carl-Herrmann Risse
Renate Pfeffer: Renate Blume
Benno: Torsten Rennert
und andere

(71 Min.)

06:15 **Ein Hahn im Korb** **UT**
Lustspiel DDR 1978

Einen Tag vor ihrer Fahrprüfung kaufen Egon Klemmer und Bruno Neubert heimlich von Frau Stepper einen kleinen blauen "Saporoshez". Der Autokauf wird zum Auslöser turbulenter Verwicklungen. Schuld daran hat in erster Linie Egon, der den kleinen Blauen für eine heimliche Spritztour nutzt.

Die befreundeten Ehepaare Klemmer und Neubert bewohnen ein Zweifamilienhaus. Einen Tag vor ihrer Fahrprüfung kaufen Egon Klemmer und Bruno Neubert heimlich von Frau Stepper einen kleinen blauen "Saporoshez". Der Autokauf wird zum Auslöser turbulenter Verwicklungen. Schuld daran hat

in erster Linie Egon, der den kleinen Blauen für eine heimliche Spritztour nutzt. Dabei nimmt er Gisela, Brunos Frau und zugleich seine Fahrlehrerin, die Vorfahrt, kann aber unerkannt entkommen. Im nächsten Augenblick fährt er Elvira Filitz' Zuchthahn an und kidnappt das vermeintlich tote Tier.

Zu Hause mit den Taten des unbekanntes Rasers konfrontiert, geraten Egon und Bruno mächtig ins Schwitzen. Die beiden Heimlichtuer geraten zusätzlich in Bedrängnis, als in ihrem Hause die entnervten Fahrschüler Dr. Ahlschweig und Ilona Wiggensittich, die geschädigte Elvira und Ehemann Stepper, der sein Auto wieder zurückzuhaben will, auftauchen. Brunos und Egons Nerven liegen blank. Und als wäre das alles nicht Unglück genug, rauscht Egon am kommenden Morgen durch die Prüfung.

Kamera: Gerhard Schettki
Buch: Alexander Kent
Regie: Jens-Peter Proll

Bruno Neubert: Heinz Behrens
Gisela Neubert: Margot Ebert
Egon Klemmer: Rolf Herricht
Rosi Klemmer: Ingeborg Krabbe
Elvira Filitz: Helga Hahnemann
Dr. Ahlschweig: Wolfgang Penz
Ilona Wiggensittich: Birgit Edenharter
Rudi Stepper: Lutz Riemann
Doris Stepper: Heidi Weigelt
und andere

(82 Min.)

07:40 Glaubwürdig: Lukas Rietzschel    

"Lukas, Du schaffst es später mal ins Fernsehen und wirst berühmt." Diesen Satz sagte ihm einst seine Grundschullehrerin auf dem Schulabschiedsfest. Lukas Rietzschel, inzwischen 28 Jahre alt, hat ihn nie vergessen. Seine Lehrerin sollte recht behalten. Lukas Rietzschel gehört heute zu den gefragtesten jungen Autoren Deutschlands. Manche sagen, er sei die literarische Stimme des Ostens. Er sieht das anders.

Als Schriftsteller möchte er vor allem "mit dem Osten über den Osten reden". Mit seinem Debüt "Mit der Faust in die Welt schlagen" gelingt ihm 2018 der Durchbruch. 2021 erscheint sein zweiter Roman "Raumfahrer". Ein Bestseller. In beiden Büchern spiegelt er - haarscharf beobachtet - das Milieu und die Perspektive der ostdeutschen Provinz.

Lukas Rietzschel wurde in einem kleinen Dorf in der Oberlausitz geboren und lebt heute in Görlitz. Hier hat er Kulturmanagement studiert und ist nach dem

Abschluss bewusst geblieben. Die Nähe zur Heimat ist ihm wichtig. Hier leben seine Eltern und die Großmutter. "Sie prägte mich als Kind und beeindruckt mich bis heute. Wir reden oft über Sinn- und Lebensfragen. Meine Großmutter ist eine streng gläubige Christin. Ich bin diesbezüglich noch ein Suchender."

(MDR 07.05.2022)

07:45 Die Geheimnisse der Akten    

Der Vatikan öffnet seine Archive
Film von Lucio Mollica

Anfang März 2020 hat der Vatikan die geheimen Archive aus der Zeit Papst Pius XII. für Historiker und Wissenschaftler geöffnet. Jetzt ist es möglich, auf eine Persönlichkeit zu blicken, die während der dunkelsten Periode des 20. Jahrhunderts Oberhaupt der Katholischen Kirche war. Mit zum Teil unveröffentlichtem Archivmaterial sowie Neuaufnahmen aus dem Vatikan und Deutschland befasst sich diese Dokumentation mit Eugenio Pacelli, so sein bürgerlicher Name, einem der kontroversesten Protagonisten der jüngeren Kirchengeschichte.

Als Botschafter des Heiligen Stuhls in Deutschland und als Kardinalstaatssekretär des Vatikan beobachtete Eugenio Pacelli Hitlers Aufstieg zur Macht. Im Jahr 1939 begann seine Amtszeit als Papst Pius XII. Als bald wurde er mit der Vernichtung der Juden, der Deportation von Minderheiten und Oppositionellen im Dritten Reich konfrontiert. Bis heute ist nicht zuverlässig geklärt, welche Rolle Pius XII in dieser Zeit gespielt hat. War er wirklich, wie vielfach behauptet wird, ein Zögerer und Zauderer, der vor der Verantwortung vor allem gegenüber bedrängten Juden, zurückgewichen ist?

Die Öffnung der Vatikanarchive soll Licht in dieses Dunkel bringen. Renommiertere Kirchenhistoriker sind der Meinung, dass der Pontifex durch sein bedachtsames Auftreten bewusst vor der Weltöffentlichkeit kaschierte, dass er viele Menschenleben während der NS-Zeit rettete, in Rom und anderswo. Schon jetzt sprechen Tausende von Dokumenten, darunter Briefe, Tagebücher und Berichte von noch lebenden Zeitzeugen für diese Interpretation. Die Arbeit der Wissenschaftler in den Archiven könnte weitere Gewissheit bringen.

(MDR 24.01.2021)

08:30 MDR Garten     

Traumgärten in Szene gesetzt

Die Profi-Fotografen Danièle Dugré aus Fürth und Sebastian Kaps aus Dessau haben drei einzigartige Gärten in Thüringen und Franken besucht. Und wir haben sie begleitet! Unsere "MDR Garten"-Reportage zeigt, wie die beiden Profis arbeiten, und stellt die Traumgärten vor.

Der Film von Autor Norbert Roßbach erzählt ganz persönliche Geschichten von privaten Gärtnerinnen und Gärtnern und ihren Traumgärten, gibt Einblicke in die Kunst der Gartenfotografie und vermittelt Tricks, den eigenen Garten fotografisch perfekt in Szene zu setzen.

Zu den vorgestellten Gärten zählt der rund 1.000 Quadratmeter große Traumgarten von Katrin Hofmann in Weimar, in dem sich beide Fotografen mit ihren ganz persönlichen Blickwinkeln austoben konnten. Das Besondere: Katrin Hofmanns grüne Oase ist von englischen Landschaftsgärten inspiriert. Sie bietet nicht nur der Besitzerin, sondern auch ihren beiden Hunden ein zauberhaftes Reich zum Verweilen und Entspannen.

Viel zu entdecken gibt es auch im Fermentier- und Künstlergarten vom Ehepaar Volk in Saalfeld. Zwar umfasst der Garten nur 120 Quadratmeter, aber er befindet sich direkt an der alten Stadtmauer und bietet Einblicke, die es selten gibt. Die künstlerischen Tonarbeiten von Gunter Müller, die sich an vielen Plätzen im Garten wiederfinden, verleihen ihm besondere Akzente. Doch nicht nur Kunstwerke, auch Gemüse für die Fermentation findet Platz in dem Traumgarten.

Birgit Helbig aus Franken fotografiert ihren Garten regelmäßig auch selbst. In den sozialen Medien hat sie inzwischen eine große Community aufgebaut, mit der sie ihre Fotos und Videos aus ihrem 2.000 Quadratmeter großen Garten, der von altem Baumbestand und üppigen Staudenbeeten bestimmt ist, regelmäßig teilt.

(MDR 18.12.2023)

09:00

Unser Dorf hat Wochenende    

Behrungen

Das Dorf Behrungen liegt im Südthüringer Grabfeld. Der Name hat aber nichts mit Gräbern, sondern mit Buchen zu tun. Denn "Grape" hieß im griechischen Buche und die wuchsen hier früher zahlreich. In diesem Grabfeld, direkt an der Grenze zwischen Thüringen und Franken, kuschelt sich Behrungen in die hügelige Landschaft.

Dabei hat das Dorf mit den 545 Einwohnern weit mehr zu bieten als seinen denkmalgeschützten Dorfkern mit den vielen schmucken Fachwerkhäusern. Behrungen besticht vor allem durch Dorfgemeinschaft, gelebtes Miteinander. Da wird geputzt und getanzt, gemeinsam Theater gespielt und gesungen. Jeder Verein im Dorf kümmert sich um einen bestimmten Platz: Die einen um das selbstgebaute Schwimmbad in der Wiesenaue, andere um den Sportplatz mit seinen Kettensäge-geschnitzten Sitzgruppen. Der Karnevalsverein bewirtschaftet die einst aufgegebenen Schenke und öffnet sie übers Wochenende für Kartenspieler, Stammtischgespräche und Frühschoppen.

Behrungen - das steht für Pferdezucht und Filzpantoffeln, für Kerfich-Theater und Mai-Singen, denn am Samstag kommen Chöre aus Thüringer und fränkischen Nachbardörfern. Und natürlich wird gemeinsam musiziert.

(MDR 04.06.2023)

09:30 Der Osten - Entdecke wo du lebst
Fette Böden, reiche Ernte - Gartenbautradition in Erfurt **HD** **CO** **UT** **AD**
Film von Anke Deleiter

Eine Pflanzmaschine mit Asternsetzlingen zieht über den Acker. Annegret Rose sitzt auf einem Holzstuhl inmitten ihres Feldes und weiß, dass ihre Helferinnen schmunzeln. Eigentlich würde sie mitpflanzen oder neue Setzlinge holen. Doch für das Interview, das Teil des MDR-Films sein wird, macht die studierte Züchterin eine Ausnahme. Annegret Roses Betrieb läuft gut und sie ist froh, dass sie sich 1983 bewusst dafür entschied, eine alte Saatgutgärtnerei weiterzuführen. Erfurts Ruf als Stadt des Gartenbaus und der Blumen ist vielversprechend.

Bereits im Mittelalter gibt es Gartenflächen in und um die Stadt. Die Bürger bauen die Färbepflanze Waid an und werden reich mit ihr, wie auch etwas später mit der Brunnenkresse. Und in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts beginnt der erwerbsmäßige Gartenbau. Die Gründer der später weltweit bekannten Gärtnereidynastien J.C Schmidt, Benary, F.C. Heinemann, Kakteen Haage und Chrestensen siedeln sich an.

Schon 25 Jahre nach der Gründung bekam Ernst Benary zum Beispiel Preise auf europäischen Gartenbaustellungen und auf der Weltausstellung in Chicago. Die Sonnenastern aus Erfurt blühten in fast jedem Garten. Friedrich Adolph Haages Sammlung von Kakteen galt als einzigartig in Europa und Nils Chrestensen hatte zusammen mit einem anderen Floristen die Idee für F l e u r o p .

Doch die beiden Weltkriege und die Verhältnisse in der DDR ließen nur zwei der ganz großen Betriebe überleben, Kakteen Haage und Chrestensen. Noch immer sind sie Familiengärtnereien. Doch wie geht es weiter? Diese Frage stellt sich auch für die anderen Unternehmen, die in Erfurt noch Gemüse und Blumen anbauen und züchten.

Im Film erzählen Unternehmer von den heutigen Herausforderungen der heißen und trockenen Sommer. Außerdem fehlen einigen die Nachfolger. Doch sie haben kreative Ideen für die Zukunft. Der Boden um Erfurt und die Liebe zu ihren Gemüsesorten, Kakteen, Astern und der Brunnenkresse ist so innig, dass sie auf jeden Fall die Erfurter Gartenbautradition weiterführen wollen.

(MDR 25.08.2020)

10:15 ... verdammt, ich bin erwachsen **HD** **UT**

Spielfilm DDR 1974

Der 15-jährige Klaus Kambor, genannt Kurbel, lebt in einem Dorf in der Lausitz und fühlt sich schon richtig erwachsen. Er ist groß und kräftig, verträgt reichlich Rhabarberwein und geküsst hat er auch schon. Als er jedoch mit seiner genialen neuen Rasenmäh-Methode einen Waldbrand verursacht, ist guter Rat teuer.

Klaus Kambor (Ralf Schlösser), genannt Kurbel, lebt in einem Dorf in der Lausitz. Er ist fünfzehn, geht in die 9. Klasse und hält sich manchmal schon für richtig erwachsen. Groß und kräftig ist er, und Daniela (Angelika Herrmann) hat er auch schon geküsst. Doch dass zum Erwachsensein noch ein bisschen mehr gehört, wird ihm immer wieder bewusst.

Zum Beispiel, als er mit seiner genialen neuen Rasenmäh-Methode einen Waldbrand verursacht und dazu stehen muss. Auch die Sache mit dem Tagebau, dem einige von ihm geliebte Plätze der Umgebung weichen müssen, ist nicht einfach zu begreifen. In Lehrer Konzak (Dieter Franke) und dem Baggerführer Jule Bucht (Jürgen Reuter) findet er Freunde, die für seine Probleme Verständnis haben. Seine ersten Erfahrungen mit dem Erwachsenwerden zeigen ihm aber auch, dass neue Probleme auf ihn zukommen werden.

Ein zu Unrecht fast in Vergessenheit geratener DEFA-Film über einen Sommer in der Lausitz, der bis in die Nebenrollen mit beliebten DDR-Schauspielern besetzt ist, u.a. Herbert Köfer, Jutta Wachowiak, Jürgen Reuter und Wolfgang Winkler. Als Musikinterpreten sind die Puhdys und die Gruppe Express zu hören. Der Film beeindruckt mit schönen Landschaftsbildern, doch er setzt sich - für die damalige Zeit auch überraschend - kritisch mit der Zerstörung der Natur durch den Braunkohleabbau in der Lausitz auseinander.

Kamera: Peter Süring

Musik: Peter Gotthardt

Buch: Rolf Losansky

Vorlage: nach dem Roman "Der Riese im Paradies" von Joachim Nowotny

Regie: Rolf Losansky

Klaus Kambor: Ralf Schlösser

Daniela: Angelika Herrmann

Piepe Jatzmauk: Frank Wuttig

Gudrun: Lilo Josefowitz

Der lange Barthel: Detlef Höpfner

Jule Bucht: Jürgen Reuter

Lehrer Konzak: Dieter Franke

Schuster Jubke: Herbert Köfer

Meister Funke: Günther Grabbert

Kindergärtnerin Kandidel: Jutta Wachowiak
und andere

(91 Min.)

11:45

Aber Doktor **UT** **AD**

Heiterer Fernsehfilm DDR 1980

Zahnarzt Dr. Franke begegnet der attraktiven Eislauftrainerin Biggi Koch. Während sich der unsportliche Mittfünfziger tolpatschig um mehr Haltung bemüht, erobert sein Schützling Thomas das Herz von Biggis Tochter Susanne.

Statt beim Training zu schwitzen, lässt sich Eishockeytorhüter Thomas Obermann in den Armen der verheirateten Barbara erwischen. Und Zahnarzt Dr. Franke, der herbeieilt, um die Sache für seinen Schützling wieder einmal auszubügeln, demoliert in der Aufregung das Auto der neuen Eislauftrainerin Biggi Koch. Ehrensache, dass er die Reparatur selbst in die Hand nimmt.

Biggi dagegen kann sich im Laufe ihrer weiteren Bekanntschaft mit Dr. Franke nicht des Eindrucks erwehren, es mit einem besonders ungeschickten Exemplar der ohnehin minderwertigen Gattung Mann zu tun zu haben. Wo auch immer Dr. Franke beflügelt von den besten Absichten hinkommt, endet er auf die eine oder andere Weise im Chaos.

Thomas, der Neffe seiner rührigen Sprechstundenhilfe Schwester Agnes, verdreht unterdessen Biggis Tochter Susanne den Kopf, was der ehrgeizigen Mutter gar nicht in die Zukunftspläne passt. Dr. Franke soll also Thomas fernhalten von dem Mädchen, eine Forderung, die Thomas' Trainer Sepp, der zufällig auch Susannes Erzeuger ist, nachdrücklich unterstützt. Wenn es dafür mal nicht schon zu spät ist.

Musik: Karel Svoboda
Kamera: Roland Dressel
Buch: Manfred Petzold
Regie: Oldrich Lipský

Tante Agnes: Agnes Kraus
Dr. Franke: Vlasimil Brodský
Biggi Koch: Jana Brejchová
Sepp: Herbert Köfer
Thomas: Henry Hübchen
Susanne: Julie Juristová
Peter Krause: Günter Schubert
Barbara Krause: Ursula Staack
und andere

(88 Min.)

13:15

Auf schmaler Spur **HD** **CC** **UT** **AD**

Von Rettern und Geretteten
Mit Ferkeltaxe und Schienenbus durch die Lande

Auf den ersten Blick wirken sie unspektakulär, doch sie sind emsige Arbeitstiere: Die sogenannten Schienenbusse. Einige wenige Enthusiasten halte die Erinnerung an sie lebendig. In Schleiz gehen Astrid und Michael Rauchfuß noch regelmäßig mit dem "Uerdinger Schienenbus" auf Tour. Sylvio Köstner und seine Mitstreiter starten von Chemnitz aus mit der "Ferkeltaxe" zu Sonderfahrten.

Einst galten Schienenbusse als Retter der Nebenbahnen. Mit ihnen konnten sowohl Reichsbahn als auch Bundesbahn in den sechziger und siebziger Jahren Eisenbahnstrecken mit wenigen Fahrgästen noch wirtschaftlich betreiben. Inzwischen sind "Ferkeltaxe" und "Uerdinger" offiziell längst von den Strecken verschwunden.

Was treibt die Schienenbus-Enthusiasten an, die Retter von einst nun selbst zu retten? Wo liegen die größten Schwierigkeiten, ein halbes Jahrhundert alte Fahrzeuge immer und immer wieder durch den Schienen-TÜV zu bringen und wie reagieren die Fahrgäste heutzutage auf die früher kaum beachteten Dieseltriebwagen?

Wie immer bei "Auf schmaler Spur" geht es auch diesmal um die Frage, welche Figur die porträtierten großen Fahrzeuge auf den Modellbahn-Anlagen des Landes machen.

(MDR 25.12.2020)

13:43 **MDR aktuell** HD CC UT 

13:45 **Das Mädchen auf dem Besenstiel** HD UT  AD DGS

Spielfilm Tschechoslowakei 1971

Hexenschülerin Saxana muss 300 Jahre nachsitzen und sucht nach Abwechslung. Im Zauberlexikon stößt sie auf eine Formel, die sie für 44 Stunden in die Welt der Menschen versetzt. Dort sorgt sie ungewollt für jede Menge Verwirrung.

Hexenschülerin Saxana muss 300 Jahre nachsitzen und sucht nach Abwechslung. Im Zauberlexikon stößt sie auf eine Formel, die sie für 44 Stunden in die Welt der Menschen versetzt. Dort trifft sie auf Honza, den Sohn eines Zoodirektors, der sie in seine Schule mitnimmt. Saxana findet schnell Gefallen an der Menschenwelt. Mithilfe eines Zaubertranks könnte sie für immer bleiben. Doch dafür braucht sie ein "Altweiberohr". Aber woher bekommt sie das Ohr einer alten Frau?

Als Honza ihr nicht weiterhelfen kann, bietet sein umtriebiger Schulkamerad Miky Saxana Hilfe an. Allerdings nur, wenn sie ihm im Gegenzug aus der

Patsche hilft und das Lehrerkollegium in Kaninchen verzaubert. Und so sorgt die gutgläubige Hexenschülerin ungewollt für jede Menge Verwirrung.

Die turbulente, fantasievolle Geschichte mit viel Humor und Wortwitz, amüsanten Tricks und eingehender Titelmelodie ist ein weiterer Kultfilm von Regisseur Václav Vorlíček ("Drei Haselnüsse für Aschenbrödel", "Die Märchenbraut", "Wie soll man Dr. Mráček ertränken? oder Das Ende der Wassermänner in Böhmen").

Musik: Angelo Michajlov

Kamera: Vladimír Novotný

Buch: Hermína Franková, Miloš Macourek, Václav Vorlíček

Regie: Václav Vorlíček

Saxana: Petra Cernocká

Honza Bláha: Jan Hrušínský

Miky Rousek: Jan Kraus

Schuldiener aus dem Märchenreich: Vladimír Menšík

Lehrerin Pešková: Jana Drbohlavová

Schuldienerin Vondráčková: Stella Zázvorková

Herr Bláha, der Zoodirektor: Jaromír Spal

Frau Bláhová: Míla Myslíková

Schuldirektor aus dem Märchenreich: Josef Bláha
und andere

(75 Min.)

15:00

Alfons Zitterbacke - Endlich Klassenfahrt! **HD** **UT** **AD**

Spielfilm Deutschland 2022

Endlich Klassenfahrt! Dort will Alfons nicht nur das Herz der umwerfenden Leonie gewinnen, sondern auch der Klasse beweisen, dass er das Zeug zum Klassensprecher hat. Nicht leicht für einen Pechvogel-Weltmeister, der wie üblich für totales Chaos sorgt.

Beinahe verschlafen und in Schlafanzug hose - gerade noch hat es Alfons zum Bus auf die Klassenfahrt geschafft! Im Koffer: jede Menge Abenteuerlust, ausgeklügelte Streiche und - Moment mal - die Klamotten seiner Mutter?! Ausgerechnet das, wo er doch der neuen Mitschülerin Leonie zeigen wollte, was er für ein cooler Typ ist. Seine neue zündende Idee: Er will zum Klassensprecher gewählt werden.

Rivale Nico checkt sofort, was Alfons eigentlich bezweckt und fordert ihn zu einer blöden Wette heraus, die Alfons nur verlieren kann. Der allergrößte Schlamassel ist damit vorprogrammiert. Doch der Pechvogel-Weltmeister gibt nicht auf. Erst recht, weil ihm der beste Freund und die beste Freundin der Welt, Benni und Emilia, mit Rat und Tat zur Seite stehen. Ausgebüxte

Kakerlaken, fliegende Makkaroni, aufregende Nächte am Lagerfeuer und eine heimliche Klettertour machen diese Klassenfahrt von der Ostsee zum Harz zu einer Reise, die so schnell niemand vergessen wird.

"Alfons Zitterbacke - Endlich Klassenfahrt!" ist eine actionreiche Coming-of-Age-Komödie über Mut, Freundschaft, erste Liebe und die Antwort auf die Frage, wie man die Sterne vom Himmel holt. Mit irrem Spaß, großem Herz und rasanten Actionszenen nimmt der Film das Publikum von Jung bis Alt mit auf die Reise von der Ostsee bis in den Harz.

Als Drehbuchautoren zeichnen Regisseur Mark Schlichter und John Chambers ("Die Schule der magischen Tiere") verantwortlich. Vor der Kamera stehen das lässige Jugendensemble um Luis Vorbach in der Titelrolle als Alfons Zitterbacke, u.a. Leopold Ferdinand Schill, Lisa Moell, Leni Deschner und Ron Antony Renzenbrink.

Ein Wiedersehen gibt es bei den Erwachsenen-Rollen mit Alexandra Maria Lara als Alfons' Mutter, die mittlerweile einen neuen Freund hat - den britischen Musiker Jack, gespielt von Sam Riley. Darüber hinaus treffen wir Lehrer Flickendorf wieder, köstlich gespielt von Thorsten Merten. Ihm zur Seite steht seine neue Kollegin: Lehrerin Laila Hoffmann, gespielt von Haley Louise Jones.

Anna Thalbach verkörpert die strenge Usedomer Herbergsmutter Hilde Buck, Luna Marie Maxeiner als Kletterlehrerin und Winnetou-Darsteller-Legende Gojko Mitić den Herbergsvater Fred. Darüber hinaus sind in Gastauftritten der beliebte Liedermacher Gerhard Schöne und "The Voice Kids"-Gewinner Egon Werler zu sehen.

Musik: Klaus Wagner

Kamera: Conrad Lobst

Buch: Mark Schlichter, John Chambers

Vorlage: Nach den "Alfons Zitterbacke"-Büchern von Gerhard Holtz-Baumert

Regie: Mark Schlichter

Alfons Zitterbacke: Luis Vorbach

Benni: Leopold Ferdinand Schill

Emilia: Lisa Moell

Nico: Ron Antony Renzenbrink

Leonie: Leni Deschner

Max: Egon Werler

Frau Hoffmann: Haley Louise Jones

Herr Flickendorf: Thorsten Merten

Herbergsvater Fred: Gojko Mitić

Louise Zitterbacke: Alexandra Maria Lara

Jack: Sam Riley

Hilde Buck: Anna Thalbach

Gerhard Schöne: Gerhard Schöne

und andere

(85 Min.)

16:25 MDR aktuell **HD CC UT** 
mit Wetter

16:30 Sagenhaft - Die schönsten Seen im Osten **HD CC UT** 

Klares Wasser, immer eine frische Brise und rundherum ganz viel Natur. Das ist der Fleesensee an der Mecklenburgischen Seenplatte. Ein Ort, an dem man schon mal dem Spruch "Wenn ich einen See seh', brauch ich kein Meer mehr" recht geben möchte.

Axel Bulthaupt war für die Sendereihe "Sagenhaft" an vielen Seen unterwegs, hat dort Menschen getroffen, die am oder auf dem Wasser ihr Glück gefunden haben. Von seinen schönsten, spannendsten und interessantesten Begegnungen der letzten Jahre erzählt dieser Film.


Bootsbauer, Fischer, Fährleute, Kapitäne, Taucher, Surfer und Wasserratten. Sie alle bringen Leben an unsere Seen und machen sie zu einem unvergesslichen Erlebnis, jetzt, wenn wir wieder hinaus wollen in die aufblühende Natur.

Diese Reise zu den schönsten Seen im Osten ist voller Überraschungen. Eine sagenhafte Tour mit einzigartigen Entdeckungen, tollen Bildern vom Boden und aus der Luft und mit ganz besonderen Menschen.

(MDR 22.05.2022)

18:00 MDR aktuell **HD CC UT** 

Der Osten - Entdecke wo du lebst

18:05 Unsere Gebirge von oben (2/2) **HD CC UT**  **AD**

Was wäre Mitteldeutschland ohne seine Gebirge? Harz, Thüringer Wald und Erzgebirge, der Kyffhäuser, das Schiefergebirge oder das Elbsandsteingebirge - jedes von ihnen hat seine eigene Gestalt und seine besondere Geschichte. Gemeinsam umrahmen ihre Höhenzüge in einem weiten Bogen Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen.

In faszinierenden Bildern und mit sehr persönlichen Geschichten erzählt "Der Osten - Entdecke wo du lebst", wie Mitteldeutschland durch seine Gebirge geprägt ist. Mit atemberaubenden Einstellungen von hoch oben, aus der Luft, wird die besondere Schönheit der Landschaften und Orte deutlich. Erzählt wird von Menschen, die in und mit "ihren" Gebirgen leben und deren Schicksal auch durch sie bestimmt wird. "Unsere Gebirge von oben" ist eine beeindruckende filmische Entdeckungsreise und ein besonderer Heimatfilm.

Ein Meer weißer Wolken liegt in der Morgensonne über den Bergen des Harzes. Nur ihr Gipfel, der legendenumwobene Brocken, schaut heraus. Deutschlands nördlichster 1000er ist von besonderer klimatischer Bedeutung für Mitteldeutschland. An seinen Hängen glitzern die Wasserflächen der Hochmoore, wie es sie so groß sonst nirgendwo in der Region mehr gibt.

Um solche faszinierenden Einstellungen zu bekommen, sind die Filmemacher tagelang mit einem Hubschrauber und einem der modernsten Luftbild-Kamerasysteme unterwegs gewesen. Dabei hatten sie mit Simon Werry einen der international renommiertesten Kameraleute an Bord. Für seine Arbeiten, unter anderem mit Richard Attenborough, hat der Engländer bereits mehrere internationale Preise bekommen.

Mit ebenso beeindruckenden Bildern am Boden zeigt der Film die Geschichte unserer Gebirge in Mitteldeutschland. Spannend und bewegend erzählt er von den Menschen, die diese Gebirge einst eroberten und bis heute hier leben. Es ist die Geschichte eines engen Miteinanders, manchmal aber auch eines Kampfes. Dabei wird deutlich, wie wichtig es ist, die empfindliche Balance zwischen Natur und Nutzung zu wahren.

Im **ersten Teil** entdecken wir Quedlinburg und die wunderschönen Fachwerkstädte im Harz und begegnen tief im Wald den letzten von einst hundert Holzköhlern. Im **zweiten Teil** stoßen wir in Chemnitz auf die Spuren gigantischer Vulkanausbrüche und erleben die faszinierende Felsenwelt von Elbsandstein- und Zittauer Gebirge.

(MDR 28.06.2020)

18:50 **Wetter für 3** **HD** **CC** **UT** **■**

Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:54 **Unser Sandmännchen** **HD** **CC** **UT** **■**

Ferdinand und Paula - Hilfe, ich habe eine Zahnlücke!

Ferdinand verliert beim Kirschenessen einen Zahn. Er ist entsetzt, dass er mit der Zahnlücke nun nicht mehr richtig sprechen kann. Bis er merkt, welchen Vorteil eine Zahnlücke beim Kirschkern-Weit-Spuck-Wettbewerb haben kann.





19:00 **Ländermagazine** **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** **HD** **CC** **UT** **■**

19:30 **MDR aktuell**    
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Mach dich ran**    
MDR hilft

20:15 **Die große Schlagerüberraschung für Florian Silbereisen!**     

So eine Show gab es noch nie: Zum ersten Mal wird ein Moderator in seiner eigenen Show mit einer kompletten Show überrascht! Florian Silbereisen glaubt, dass er DJ Ötzi zu dessen Jubiläum mit einer Show überraschen wird. In Wahrheit ist DJ Ötzi aber der Lockvogel! Denn nicht DJ Ötzi wird überrascht, sondern Florian Silbereisen, dessen Samstagabendshowkarriere vor 20 Jahren begonnen hat.

Alle wissen Bescheid - nur Florian Silbereisen nicht! Er hat sich, wie immer, intensiv vorbereitet. Doch dann taucht plötzlich Barbara Schöneberger auf und sorgt für eine Überraschung nach der anderen. Ganz heimlich sind dafür zahlreiche Stars, Freunde und Weggefährten nach Leipzig gekommen: Howard Carpendale, Maite Kelly, Joko Winterscheidt, Anastacia, Andy Borg, Matthias Reim, Anna Ermakova, die Ehrlich Brothers, Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff und seine Frau, Wencke Myhre, Mickie Krause, Ross Antony, Ben Zucker, Semino Rossi, Marianne Rosenberg, Thomas Anders und viele mehr!

Florian Silbereisen: "Ich habe in den vergangenen 20 Jahren in vielen Shows wirklich viel erlebt, aber so etwas habe ich noch nie erlebt! Mehr Überraschung geht nicht! Als Barbara plötzlich ohne jede Vorwarnung vor mir stand, war das für mich im ersten Moment wie ein Schock, ich wusste gar nicht mehr, was los war. Aber daraus wurde dann ganz schnell die emotionalste Show meines Lebens, für die ich mich nur ganz, ganz herzlich bedanken kann!"

(ARD 16.03.2024)

23:33 **MDR aktuell**    

23:35 **Nana Mouskouri - Momente ihres Lebens**    

Nana Mouskouri ist die Stimme des Jahrhunderts. Eine international bekannte Persönlichkeit und Künstlerin, die ewig jung zu sein scheint. Ihre Markenzeichen: zeitloser Haarschnitt, Mittelscheitel, glattes Haar und eckige, schwarze Brille.

Sie hat die Menschen auf der ganzen Welt inspiriert und elektrisiert. In Deutschland genügt ein Liedtitel und jeder weiß, von wem die Rede ist: Nana Mouskouri. Was die "Weißen Rosen aus Athen" in Deutschland sind, ist das Duett mit Michel Legrand "Quand on s'aime" in Frankreich.

Nana Mouskouri ist die weltweit bekannteste lebende Griechin, eine Künstlerin mit einer unvergleichbar erfolgreichen Gesangskarriere zwischen Chanson, Schlager und Jazz. Nana Mouskouri, das ist ein dreiviertel Jahrhundert Leben mit und für die Musik.

In einem langen Bogen greift der Film einzelne Momente aus dem Leben von Nana Mouskouri auf: Auftritte, Begegnungen, Entscheidungen und Krisen, die sie besonders geprägt haben.

(Arte 03.04.2020)

(VPS-Datum: 21.05.2024)

00:25 **Der Regenmacher**    
Spielfilm USA/BRD 1997

Anwalt Rudy Baylor startet seine Karriere bei einem zwielichtigen Anwalt. Mit dem cleveren Anwaltsgehilfen Deck kämpft er für den leukämiekranken Donny gegen einen Versicherungskonzern. Als sein Chef abtaucht, machen sich Rudy und Deck selbständig und nehmen den Fall mit. Sie möchten Gerechtigkeit für Donny und seine Familie.

Der junge Anwalt Rudy Baylor (Matt Damon) stammt aus schwierigen Verhältnissen und muss den Berufseinstieg ohne Vitamin-B schaffen. In der Kanzlei des zwielichtigen "Bruiser" Stone (Mickey Rourke) bekommt er eine Chance. Seine Arbeit hat allerdings wenig mit dem Idealismus zu tun, der Rudy zum Jurastudium veranlasst hat: Im Krankenhaus soll er Mandanten für Klagen auf Schmerzensgeld akquirieren.

Um ihn einzulernen, bekommt Rudy den ebenso skrupellosen wie cleveren Anwaltsgehilfen Deck Shifflet (Danny DeVito) zur Seite gestellt, der sich in Versicherungsfragen bestens auskennt. Mit ihm bereitet er eine Klage für den leukämiekranken Donny Ray Black (Johnny Whitworth) gegen einen Versicherungskonzern vor, der die Kosten für die lebensrettende Krebsbehandlung nicht zahlen möchte.

Als "Bruiser" wegen FBI-Ermittlungen gegen ihn abtaucht, machen sich Rudy und Deck selbstständig und nehmen ihren Fall mit. Einen außergerichtlichen Vergleich, den der überhebliche Staranwalt Leo F. Drummond (Jon Voight) anbietet, lehnt Rudy ab. Der Berufsanfänger möchte Gerechtigkeit für Donny und seine Familie.

Musik: Elmer Bernstein
Kamera: John Toll
Buch: Michael Herr
Regie: Francis Ford Coppola

Rudy Baylor: Matt Damon
 Deck Shifflet: Danny DeVito
 Kelly Riker: Claire Danes
 Leo F. Drummond: Jon Voight
 Tyrone Kipler: Danny Glover
 Bruiser Stone: Mickey Rourke
 Anwalt Harvey Hale: Dean Stockwell
 Jackie Lemanczyk: Virginia Madsen
 Wilfred Keeley: Roy Scheider
 Cliff Riker: Andrew Shue
 Buddy Black: Red West
 Donny Ray Black: Johnny Whitworth
 Prince Thomas: Wayne Emmons
 Butch: Adrian Roberts
 Colleen Birdsong "Miss Birdie": Teresa Wright
 Billy Porter: Randy Travis
 Everett Lufkin: Michael Girardin
 Dot Black: Mary Kay Place
 und andere

(125 Min.)

02:30 Der Osten - Entdecke wo du lebst
Fette Böden, reiche Ernte - Gartenbautradition in Erfurt **HD** **CC** **UT** **AD**
 Film von Anke Deleiter
 (MDR 25.08.2020)

03:15 **Heute im Osten - Reportage** **HD** **CC** **UT** **AD**
 Kinder der Flucht (2)
 Überleben um jeden Preis
 (MDR 18.05.2024)

03:30 **Mitteldeutschland bei Nacht - nonstop** **HD** **CC** **AD**

Ländermagazine
04:05 **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** **AD**
 (MDR 20.05.2024)

Ländermagazine
04:35 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD** **CC** **UT** **AD**
 (MDR 20.05.2024)

Ländermagazine
05:05 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** **HD** **CC** **UT** **AD**
 (MDR 20.05.2024)

Dienstag, 21. Mai 2024

- 05:35** **Rote Rosen (1125)** **HD** **CC** **■**
Fernsehserie Deutschland 2011
-
- 06:25** **Sturm der Liebe (997)** **CC** **■**
Fernsehserie Deutschland 2009
-
- 07:15** **Rote Rosen (3984)** **HD** **CC** **UT** **■**
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:05** **Sturm der Liebe (4260)** **HD** **CC** **UT** **■**
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:55** **In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte (174)** **HD** **CC** **UT** **■** **AD**
Gratwanderung
Fernsehserie Deutschland 2019

Als Langzeitpatientin Sarah Jahn unerwartet eine Spenderleber bekommen soll, ist höchste Eile geboten. Die Oberärzte Dr. Niklas Ahrend und Dr. Matteo Moreau stellen ein Transplantationsteam zusammen, Vivienne Kling und Ben Ahlbeck dürfen assistieren. Alles ist bereit, doch das Organ fehlt.

Als Langzeitpatientin Sarah Jahn unerwartet eine Spenderleber bekommen soll, ist höchste Eile geboten. Die Oberärzte Dr. Niklas Ahrend und Dr. Matteo Moreau stellen ein Transplantationsteam zusammen, Vivienne Kling und Ben Ahlbeck dürfen assistieren. Alles ist bereit, doch das Organ fehlt. Henning Kühn, der Transporteur des Organs erreicht das Johannes-Thal-Klinikum nach einem Unfall schwer verletzt und gerade noch rechtzeitig. Assistenzarzt Mikko Rantala nimmt ihn in Empfang und muss feststellen, dass die Kühlbox beschädigt wurde. Matteo gibt das Organ jedoch frei und die OP kann beginnen.

Nach der OP landet die optimistische Sarah zusammen mit ihrem Lebensretter Henning in einem Zimmer. Als bei ihr aber plötzlich bedrohliche, postoperative Komplikationen auftreten, gibt sich Henning die Schuld, dass er das Organ beschädigt hat. Denn er war es, der den Unfall verursacht hat! Können die Ärzte Sarah retten?

Wolfgang Berger ist nervös. Heute werden seine frisch renovierten Patientenzimmer abgenommen. Und das von dem alten Bekannten Dirk Ertzner, der Wolfgang's Zimmer Jahre zuvor schon mal hat durchfallen lassen. Bergers Bezirzen beeindruckt Dirk nicht im Geringsten, was den kaufmännischen Direktor bereits vom Schlimmsten ausgehen lässt. Doch da merkt er, dass Ertzner heimlich an Prof. Karin Patzelt interessiert ist und er sieht

seine Chance das Spiel zu drehen. Dann kommt alles doch ganz anders als erwartet.

Tom erfährt von Marc Lindner, dass ausgerechnet heute die Patientenzimmer abgenommen werden sollen, auch das in dem Alex noch immer wohnt. Als er Alex aufsucht, steht er vor dem reinen Chaos.

Buch: Bert Vandecasteele & Raimund Tabor
Regie: Franziska Hörisch

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Leyla Sherbaz: Sanam Afrashteh
Ben Ahlbeck: Philipp Danne
Dr. Marc Lindner: Christian Beermann
Tom Zondek: Tilman Pörzgen
Dr. Elias Bähr: Stefan Ruppe
Dr. Theresa Koshka: Katharina Nesytowa
Julia Berger: Mirka Pigulla
Vivienne Kling: Jane Chirwa
Mikko Rantala: Luan Gummich
Dr. Matteo Moreau: Mike Adler
Prof. Dr. Karin Patzelt: Marijam Agischewa
Wolfgang Berger: Horst Günter Marx
Henning Kühne: Sebastian Achilles
Sarah Jahn: Bettina Burchard
Dirk Ertzner: Stephan Schad
Alex Lange: Fabian Lichottka
und andere

(48 Min.)

09:45 **Quizduell – Olymp (436)** **HD** **CC** **UT** **■**
Mit Esther Sedlaczek

Die Gäste: Sasha & Julia Röntgen
(MDR 20.03.2024)

10:35 **Elefant, Tiger & Co. (960)** **HD** **CC** **UT** **■**
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Willkommen, Yushka!

Für viele Menschen in Asien ist 2022 das Jahr des Tigers und auch im Leipziger Zoo steht momentan alles im Zeichen der seltenen Großkatze. Eine junge Amurtigerin ist auf Empfehlung des Europäischen Erhaltungszuchtprogramms aus dem schweizerischen Walter Zoo bei St. Gallen nach Leipzig gezogen. Beim Transport der Kiste in den Stall ist auf den letzten Metern jedoch noch einmal höchste Konzentration gefragt.

Sid ist zurück

Sid, das Faultier, ist normalerweise irgendwo unter den Dächern Gondwanas unterwegs. Er liebt es, sich frei in der Tropenhalle zu bewegen. Auf der eigens für die Faultiere angelegten Insel weilt er hingegen nur selten. Über den Jahreswechsel ist Sid nun nach Hause zurückgekehrt. Dana Eisenreich und Martina Molch nutzen die Gunst der Stunde, um ihm mal wieder näher zu kommen und stellen fest: Die Bewegung scheint Sid richtig gut zu tun.

Mutige Manju

Manju - das bedeutet "die Süße". Der Nachwuchs der Leipziger Amurleoparden ist jedoch nicht nur süß, sondern auch sehr willensstark. Bereits bei der Jungtierprophylaxe präsentierte sich Manju als kräftiges kleines Mädchen. Ronja Siegmund möchte nun wieder einmal das Gewicht des vier Monate alten Leopardenkinds kontrollieren. Dazu muss sie es auf die Waage locken. Ob Manju Lust auf dieses Spiel hat?

(MDR 14.01.2022)

10:58 **MDR aktuell**    

11:00 **In aller Freundschaft (566)**    

Wer nicht kämpft...

Fernsehserie Deutschland 2012

Markus Lindner bringt seine hochschwangere Frau Julia mit heftigen Schmerzen in die Klinik. Das Ehepaar ist in großer Sorge, da Julia bereits mehrere Fehlgeburten hatte. Dr. Niklas Ahrend diagnostiziert das HELLP-Syndrom. Prof. Simoni nimmt im Rahmen seiner Recherchen für sein Buch Kontakt mit seinem alten Freund Richard Krüger auf.

Markus Lindner bringt seine hochschwangere Frau Julia mit heftigen Schmerzen in die Kli-nik. Das Ehepaar ist in großer Sorge, da Julia bereits mehrere Fehlgeburten hatte. Dr. Nik-las Ahrend diagnostiziert das HELLP-Syndrom, eine Bluthochdruckerkrankung in der Schwangerschaft, die durch eine schwere Leberfunktionsstörung kompliziert wird. Das Baby muss mit einem Kaiser-schnitt geholt werden.

Julia hat Angst, dass es für ihr Baby zu früh ist. Sie würde die Krankheit viel lieber mit Tabletten bekämpfen, auch wenn das ein höheres Risiko für ihre eigene Gesund-heit bedeutet. Markus schafft es schließlich, Julia zu einem Kaiserschnitt zu überreden, und Niklas Ahrend gelingt es, einen gesunden Jungen zur Welt zu bringen. Doch Julia erleidet noch auf dem OP-Tisch einen Kreislaufzusammenbruch und ihre Werte verschlechtern sich rapide. Markus macht sich große Vorwürfe und Sorgen um Julia, doch schlimmer noch ist seine Unfähigkeit, sich seines Kindes anzunehmen.





Prof. Simoni nimmt im Rahmen seiner Recherchen für sein Buch Kontakt mit seinem alten Freund Richard Krüger auf. Doch als die beiden sich treffen, ist Simoni entsetzt: Der früher sportliche und agile Richard sitzt nach einem Autounfall im Rollstuhl und hat jeglichen Lebensmut verloren. Obwohl er erfolgreich operiert wurde, leidet er unter chronischen Schmerzen und kann sich ohne den Rollstuhl nicht bewegen.

Simoni bittet Richard um seine Kranken-akten, doch auch er kann keine Ursache finden. Als er seinen Freund zu sich nach Hause einlädt, um ihm dieses niederschmetternde Ergebnis mitzuteilen, macht Ingrid eine unglaubliche Entdeckung.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
 Kamera: Frank Buschner, Michael Ferdinand
 Buch: Stephan Wuschansky
 Regie: Hans Werner

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
 Julia Lindner: Julia Stinshoff
 Markus Lindner: Simon Böer
 Richard Krüger: Christian Grashof
 Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
 Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
 Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
 Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
 Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
 Barbara Grigoleit: Uta Schorn
 Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
 Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
 Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
 Schwester Arzu: Arzu Bazman
 Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
 Otto Stein: Rolf Becker
 Schwester Yvonne: Maren Gilzer
 Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
 Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
 Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk

(44 Min.)

11:45 **In aller Freundschaft (567)**    
 Keine halben Sachen
 Fernsehserie Deutschland 2012

Die zurückhaltende und schüchterne Verena Cornelius hatte vor einem Jahr einen Herzinfarkt. Nach einem Zusammenbruch kommt sie in die Sachsenklinik. Dr. Philipp Brentano diagnostiziert schwere Herzrhythmusstörungen. Außerdem

fällt ihm Verenas unglaubliche Ähnlichkeit mit Sarah Marquardt auf.

Die zurückhaltende und schüchterne Verena Cornelius hatte vor einem Jahr einen Herzinfarkt. Seitdem ist sie kürzergetreten und bewegt sich viel an der frischen Luft. Beim Joggen trifft sie auf den gutaussehenden Matthias Tomek, der Seminare für Klinik-Verwaltungsangestellte gibt. Die beiden verlieben sich auf den ersten Blick und verabreden sich für den Nachmittag.

Doch dazu soll es nicht kommen: Verena bricht kurz nach ihrer Begegnung zusammen. In der Sachsenklinik diagnostiziert Dr. Philipp Brentano schwere Herzrhythmusstörungen. Außerdem fällt ihm Verenas unglaubliche Ähnlichkeit mit Sarah Marquardt auf. Diese sitzt tatsächlich gerade im Seminar von Matthias Tomek, der Sarah für Verena hält. Er ahnt nicht, dass er seinen morgendlichen Flirt mit der falschen Frau fortsetzt. Doch auch in der Sachsenklinik führt die Ähnlichkeit der beiden Frauen zu gefährlichen Situationen.

Dr. Philipp Brentano möchte, dass Verena Cornelius operiert wird. Seit ihrem Herzinfarkt, nimmt Verena Blutverdünner und Dr. Kathrin Globisch, die die OP als Anästhesistin betreuen wird, hält das für zu riskant. Die beiden Ärzte fordern vom Chefarzt Dr. Martin Stein eine Entscheidung. Als Martin in Brentanos Sinn für die OP plädiert, bittet Kathrin Roland Heilmann, sich die Patientin anzusehen. Obwohl Roland etwas unwohl dabei ist, die Entscheidung seines Freundes Martin zu untergraben, gibt er Kathrins Bitte nach. Doch auf dem Weg zu Verena treffen die beiden auf Martin, der die Situation sofort durchblickt.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Frank Buschner, Michael Ferdinand
Buch: Jochen Karl Franke
Regie: Hans Werner

Matthias Tomek: Markus Knüfken
Bastian Marquardt: Johann Lukas Sickert
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Schwester Yvonne: Maren Gilzer

Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(43 Min.)

12:30 **Drei Väter sind besser als keiner** **HD CC UT** **AD**
Spielfilm Deutschland 2016

Jasper will endlich seinen Papa kennenlernen. Gemeinsam mit seiner Mutter Maïke und seiner kleinen Schwester begeben sie sich auf die Suche. In ihrem Heimatort Füdrum, dem Maïke einst als Schwangere den Rücken kehrte, kommen drei Jugendbekanntschaften infrage. Für Maïke steht fest, sobald der Vater gefunden ist, möchte sie wieder weg.

Mit Kind und Kegel macht Maïke (Julia Hartmann) einen Zwischenstopp in ihrem idyllischen Heimatdorf Füdrum. Dort lernen Sohn Jasper (Sammy O'Leary) und Tochter Luise (Mia Schwertfeger) endlich ihre Großmutter Inge (Suzanne von Borsody) kennen. Bei ihr im Garten möchte Maïke nur wenige Tage campieren - so lange, bis sie Jasper sagen kann, wer sein leiblicher Vater ist.

Infrage kommen drei Jugendbekanntschaften: Bauer Hinnerk (Florian Panzner), Autoschrauber Ole (Sascha Göpel) und der frühere Frauenschwarm Torben (Tobias Licht). Keiner von ihnen ahnt etwas, als Maïke mit ihrem museumsreifen Campingwagen vorfährt. Denn niemand weiß, dass sie bei ihrem Verschwinden vor elf Jahren schwanger war. Die drei Herren wollen sich jedoch nicht auf einen DNA-Test einlassen. Stattdessen schließen sie sich zusammen, um die Sache möglichst geräuschlos zu regeln.

Wenig erfreut über die Rückkehr der selbstbewussten Maïke, die schon früher alles auf den Kopf stellen konnte, sind einige Frauen im Dorf. Oles zänkische Mutter (Marie Gruber) macht sie dafür verantwortlich, dass ihr Sohn sich keine andere zur Frau genommen hat. Schulfreundin Gesa (Annekathrin Bach) fürchtet um ihr Eheglück mit Torben, denn das Paar konnte keine eigenen Kinder bekommen. Und Hinnerks langjährige Lebensgefährtin Amke (Nikola Kastner) fühlt sich in Maïkes Gegenwart nur noch krank. Selbst die Schwägerin (Barbara Focke) des inzwischen verstorbenen Pfarrers stichelt wie eh und je.

Kurzum: Schon bald fühlt sich alles so schrecklich wie früher an in dem Küstenort, wo Maïke als uneheliches Kind das "Schwarze Schaf" war. Sie möchte so schnell es geht wieder weg. Jasper lässt sich allerdings nicht davon abbringen, seine möglichen Väter kennenzulernen. Auch die Männer beginnen, den entschlossenen Jungen ins Herz zu schließen.

Vom Behauptungswillen "Schwarzer Schafe" in der norddeutschen Provinz erzählt die charmante Komödie "Drei Väter sind besser als keiner". Ebenso

leidenschaftlich wie sympathisch gibt Film- und Theaterschauspielerin Julia Hartmann eine schlagfertige Alleinerziehende mit Kämpferherz. Suzanne von Borsody, preisgekrönte Grande Dame des deutschen Fernsehfilms, lässt gekonnt in das Innenleben einer Mutter blicken, die ihre alleinerziehende Tochter für einen Mut bewundert, den sie selbst nicht aufbringen konnte.

In der mit Liebe für Außenseiter erzählten Geschichte lernen die beiden Frauen, ihre Wunden der Vergangenheit zu heilen. Unter der Regie von Till Franzen zeichnet Kameramann Timo Moritz ein bezauberndes Bild der holsteinischen Provinz, wo es zuweilen rau zugehen kann. Für Country-Stimmung sorgt die Musik von Jakob Ilja, Gitarrist der Kult-Band "Element of Crime".

Musik: Jakob Ilja

Kamera: Timo Moritz

Buch: Michael Gantenberg, Sarah Esser, Peter Strotmann

Regie: Till Franzen

Maike: Julia Hartmann

Inge: Suzanne von Borsody

Jasper: Sammy O'Leary

Luise: Mia Schwertfeger

Hinnerk: Florian Panzner

Amke: Nikola Kastner

Ole: Sascha Göpel

Tim: Sven Fricke

Torben: Tobias Licht

Gesa: Annekathrin Bach

Beate: Marie Gruber

Alice: Barbara Focke




Bauer Malte: Jürgen Uter

Pedro: Yadier Freire Oberrieder
und andere

(88 Min.)

13:58 **MDR aktuell**    

14:00 **MDR um 2**     

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (184)**   
Der Angstpatient
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Matadi und Luena sind zwar ein schönes Paar, mit der Nachzucht allerdings hat es bei den Löwen nie so recht klappen wollen. Mal hat Luena ihr Jungtier nicht angenommen, mal waren dessen Überlebenschancen einfach zu gering. Vor ein paar Jahren kam dann die Entscheidung, die Leipziger Löwen von der Zucht

auszuschließen. Seitdem wird regelmäßig verhütet. Matadi, der Löwe, heult, seine Nervosität vorm Arzt ist kaum zu überhören. Und es wird noch schlimmer - als Professor Eulenberger an sein Mädchen will. Luena bekommt die Pille als Implantat unter die Haut gespritzt. Das geht nur unter Vollnarkose. Matadi brüllt um sein Weib, wehrt sich, wie ein Löwe.

Fette Trauben, süße Bananen, Fisch und Fleisch vom feinsten. Nur, all diese Köstlichkeiten hängen verdammt hoch für ein Erdmännchen, das kaum größer als 30 Zentimeter wird. Das Bäumchen derweil, gespickt mit allerhand Futter, biegt sich unter der leckeren Last. Mit vereinten Kräften bringen die kleinen Raubtiere den Baum schließlich zu Fall.

Grisou, das kleine Känguru, steht allmählich auf eigenen Füßen. Vor knapp 8 Monaten aus dem Beutel der Mutter gefallen, kümmert sich seitdem Kerstin Tischmeyer um das Tier. Trägt es Tag und Nacht in einem Ersatzbeutel aus rosa Bettlaken. Allerdings ist Grisou inzwischen alt genug und reichlich 3 Kilo schwer. Zeit also, sich abzunabeln. Das aber fällt Känguru und Pflegemutter gleichermaßen schwer.

Der Kaninchenfisch - allein, ohne Partner, recht robust und deshalb auserwählt - das niegelneue Panoramabecken zu testen. Ob die Wasserqualität und das Ambiente für einen Fisch erträglich sind. Eine Nacht muss er ganz allein im Becken verbringen. Zeigt sich dementsprechend verstört am nächsten Morgen. Aber er lebt! Andreas Franz gibt das Areal nun für die anderen frei: Doktorfische, Soldatenfische und Zackenbarsche. Und der Kaninchenfisch hat sich einen Orden verdient.

Unhold balanciert vorsichtig durchs Nadelwerk. Eine junge Fichte, eine Spende aus einem Kleingartenverein. Frisch, wie Fichtennadelbad duftend und ideal, um sich den Schnabel zu wetzen. Das Werkzeug schlechthin für Keas. Extrem neugierig und mit ausgeprägtem Spieltrieb, zerkauen sie alles, was ihnen zwischen den Schnabel kommt. Heute eben eine Fichte. Unhold macht sie nackt, zieht feinsäuberlich die Rinde ab. Ein Meisterstück.

(ARD 18.08.2009)

15:15 **Wer weiß denn sowas? (767)** **HD** **CC** **UT** **■**
Mit Kai Pflaume

16:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Neues von hier

16:30 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Neues von hier & Leichter leben

Torte avec des choux dedans - Mit Backexpertin Aurélie Bastian

Ob dieser Kuchen wirklich etwas mit Kohl zu tun hat oder ob's einfach nur ein Name ist? Lassen Sie sich überraschen! Bei diesem Kuchen ist das Motto: "Deux en un" - also zwei in eins. Klassische französische Backkunst und Köstlichkeit auf den ersten Biss. Diesen Dienstag zeigt Aurélie Bastian mit viel Liebe zum Detail, wie einfach und blitzschnell ein geniales Backwerk entsteht.

17:45 **MDR aktuell** HD CC UT

18:05 **Wetter für 3** HD CC UT
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** HD CC UT
(ARD 21.05.2024)

18:54 **Unser Sandmännchen** HD CC UT
Der kleine König - Lieblingsessen

Den kleinen König hat die Sammelleidenschaft gepackt. Emsig hortet er Punkte für ein herrliches Spielzeug. Das ist nicht so einfach, denn er muss sich vorher durch viele Packungen durchfuttern.

19:00 **Ländermagazine** HD CC UT

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL HD CC UT

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT

19:30 **MDR aktuell** HD CC UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Einfach genial** HD CC UT DGS
Menschen. Ideen. Erfindungen.

20:15 **Umschau** HD CC UT
MDR-Magazin

21:00 **Der Osten - Entdecke wo du lebst**
Auktionshaus Wendl in Rudolstadt HD CC UT AD
Schätze unterm Hammer
Film von Ute Gebhardt

Zum ersten, zum zweiten und zum dritten! Im Auktionshaus Wendl in



Rudolstadt dreht sich alles um Antiquitäten, Auktionsfieber und Sammlerlust. Wen dieses Fieber erwischt, den lässt es kaum mehr los. Ersteigern ist Leidenschaft: Ob Gemälde für zigtausend Euro oder ein Meissner Service zum Schnäppchenpreis. Die Kundschaft ist international. Der Film erzählt die spannende Geschichte der Familie Wendl und ihres über 30 Jahre alten Auktionshauses.





Woher bekommt so ein Auktionshaus all die Schätze? Was schafft es in die nächste Auktion, was wird wieder eingepackt? Wir sind dabei, wenn sich die Rudolstädter Villa allmählich für die nächste Auktion füllt. Sammler, Antiquitätenhändler aber auch Privatleute bringen ihre Schätze nach Rudolstadt. Das weiße Kännchen aus dem Korb des Trödelhändlers scheint uralte. Obwohl die blauen Schwerter fehlen, könnte es ein ganz frühes Meissner Stück von Meister Böttger und damit Tausende wert sein. Dann steht ein Paar im Haus, das eine Picasso-Keramik anbietet. Ein echter Schatz oder ein Touristen-Souvenir?

Hier braucht es Recherche, bis das Mindestgebot festgelegt wird. Stück für Stück wird beschrieben, fotografiert, gehängt und gestellt, bis alles bereit ist für die Vorbesichtigungen. Drei Tage lang können die Bieter alles in Augenschein nehmen. Die Villa ist nun bis unters Dach voller Schätze. Die dreitägige Versteigerung kann beginnen. Geboten wird im Saal, online und per Telefon.

Martin Wendl war schon zu DDR-Zeiten Kunsthändler in Rudolstadt. Seine kleine Antiquitätenstube wurde bekannt - leider auch der "Kunst und Antiquitäten GmbH Berlin-Mühlenbeck". Eine hinterhältige Aktion wurde von der Stasi akribisch vorbereitet. Am Ende war Wendl zwangsenteignet zwecks Devisenbeschaffung.

Heute beschäftigen die Wendls etliche Mitarbeiter. Inzwischen ist Tochter Julia die Chefin des Hauses. Sie ist mit ihrem Studium des Kunsthandels und ihrer Ausbildung bei Sotheby's in London bestens gerüstet, das Auktionshaus in die Zukunft zu führen.

21:45 **MDR aktuell**    
anschließend: das MDR-Wetter

22:10 **Ein Hauch von Amerika**    
Als Pfälzerinnen sich in G.I.s verliebten
Film von Sigrid Faltn

1950 spitzte sich mit dem Ausbruch des Korea-Krieges der Kalte Krieg zu. Im Rahmen ihrer Nato-Verpflichtungen verlegen die USA zehntausende Soldaten in die Westpfalz. Das Örtchen Baumholder mit 2.500 Einwohnern wird binnen weniger Jahre Militärstützpunkt für 30.000 amerikanische Soldaten. In Kaiserslautern mit seinen 80.000 Einwohnern sind bald 40.000 G.I.s stationiert.

Die Westpfalz wird zur Drehscheibe der Weltgeschichte, denn die Doktrin der Nato lautet: "In Deutschland wird der Weltfrieden verteidigt".

Mit den Soldaten zieht ein Hauch von Amerika und damit ein neuer Lebensstil in die ländliche Region ein: Kaugummi und Ami-Eis für die Kinder, Zigaretten und Jazzmusik für die Jugendlichen, Nylonstrümpfe und Lippenstift für die Frauen. Bars und Souvenirläden machen auf, es gibt neue Arbeitsplätze auch für Frauen und die Bauern vermieten Wohnraum an die zahlungskräftigen Neubewohner. Es herrscht Goldgräberstimmung. Dann kommt auch noch die Liebe zwischen den jungen feschen G.I.s und den deutschen "Frolleins" ins Spiel.


Kirchen und Lokalpolitiker dagegen sehen den gesellschaftlichen Umbruch oft kritisch, beklagen insbesondere das grassierende "Dirnenunwesen". An "Payday" tauchen in den 40 Bars in Baumholder auswärtige Frauen auf, die mit den G.I.s im "Dollarwäldchen" verschwinden. "Es war die Hölle", erinnert sich heute Hanna Schissler, die Tochter des damaligen evangelischen Pastors von Baumholder. Viele der Barbetreiber wie der Vater von Max Neiman sind jüdische "Displaced Persons". Nur wenige Jahre nach dem Holocaust werden sie wieder zur Zielscheibe antisemitischer Attacken.

Unter den US-Streitkräften in der Westpfalz sind auch viele afroamerikanische Soldaten. Im Vergleich zur Heimat, wo ihr Leben noch durch die institutionalisierte Rassentrennung geprägt ist, empfinden sie Deutschland als wesentlich liberaler. Doch auch hier gehören Diskriminierung und Rassismus zum Alltag. Wenn ein afroamerikanischer Soldat eine Bar für weiße Kameraden besucht, gibt es Ärger. Noch mehr Streit gibt es, wenn ein afroamerikanischer G.I. mit einer deutschen Frau ausgeht oder wenn gar sie ein Kind von ihm bekommt. Da sind sich die weißen Amerikaner und Deutschen einig: Das sei "Rassenschande".

"Es war nicht einfach", erinnert sich Rosmarie Hawner. "Mein Chef behandelte mich wie Freiwild, weil ich einen afroamerikanischen Freund hatte." Einige afroamerikanische Soldaten sehen keinen anderen Ausweg, als mit ihrer deutschen Freundin in die DDR zu fliehen, wo sie sich ein Leben ohne Vorurteile erhoffen.

Die Dokumentation von Autorin Sigrid Faltin, gedreht in Deutschland und den USA, erzählt anhand von Archivmaterial und Gesprächen mit Frauen, die sich in G.I.s verliebt und Kinder von ihnen bekommen haben, wie schwer es damals war, wenn man der Liebe gefolgt ist. Interviews mit Experten und dem Sohn eines jüdischen Baumholderer Barbesitzers runden die Dokumentation ab.

22:55

Zum 100. Geburtstag von Helmut Sakowski
Daniel Druskat (2/5) 
Fünfteiliger Fernsehfilm DDR 1976

Daniel Druskat, Vorsitzender der LPG in Altenstein, wird verhaftet. Was hat sich der angesehene Genosse zu Schulden kommen lassen? Bei Max Stephan konnte Druskats Tochter Anja über die Gründe der Verhaftung ihres Vaters nicht viel erfahren. Sie wendet sich nun an Anna Preibisch, Gastwirtin in Horbeck.

Bei Max Stephan konnte Anja über die Gründe der Verhaftung ihres Vaters Daniel Druskat nicht viel erfahren. Sie wendet sich nun an Anna Preibisch, Gastwirtin in Horbeck. Anna erzählt dem Mädchen, was sich im Ort zugetragen hat in den letzten Monaten des Krieges: Wie ihr Vater als Halbwüchsiger elternlos mit einem Flüchtlingstreck ins Dorf kam, wie ihre Mutter Irene als polnische Zwangsarbeiterin nur durch Annas beherztes Eingreifen der Ermordung durch die SS entging, und wie schließlich auch Druskat, verängstigt, hasserfüllt und halb totgeschlagen, Zuflucht in Annas Wirtschaft fand.

Trotzdem hat Anja den Eindruck, dass Anna ihr etwas verschweigt. Sollte die Verhaftung ihres Vaters mit der Ausgrabung zweier Leichen auf dem Acker im Zusammenhang stehen? Max Stephan versucht unterdessen, den altgedienten Parteifunktionär Gustav Gomolla auszuhorchen. Gomolla, versunken in seinen Erinnerungen, erkennt plötzlich, dass Stephan etwas gegen Druskat in der Hand gehabt haben muss. Warum sonst hätte er widerspruchslos hingenommen, dass ihm Stephan seine Liebste, die Großbauerntochter Hilde Krüger, wegschnappt? Weshalb sonst zögerte Druskat so lange, Stephan wegen des Genossenschaftsbeitritts unter Druck zu setzen?

Groß angelegter Schicksalsfilm über die Beziehung zweier Männer zwischen Freundschaft, Rivalität und Hass während der ersten Jahrzehnte der DDR auf dem Lande. Als Vorlage diente der 1976 erschienene gleichnamige Roman von Helmut Sakowski.

Teil 3 sendet das MDR-Fernsehen am Dienstag, 28.05.2024, 22:55 Uhr.

Musik: Jens-Uwe Günther
Kamera: Jürgen Heimlich
Buch: Lothar Bellag
Regie: Lothar Bellag

Daniel Druskat: Hilmar Thate/Holger Jacob
Anja Druskat: Sabine Elsholz
Max Stephan: Manfred Krug/ Wolfgang Unbescheidt
Hilde Stephan: Ursula Karusseit/ Andrea Hartmann
Irene: Angelica Domröse/ Sabine Elsholz
Krüger: Johannes Wieke
Anna Preibisch: Erika Pelikowsky
Ida: Käthe Reichel
Gustav Gomolla: Norbert Christian
Gräfin: Irma Münch

Inspektor Dobbin: Harald Warmbrunn
und andere

(100 Min.)

(VPS-Datum: 22.05.2024)

00:35 **Rentnercops (57)** **HD** **CC** **UT** **AD**
Die italienische Angelegenheit
Fernsehserie Deutschland 2021

In einem Lagercontainer werden eine Gelddruckmaschine und eine große Blutlache gefunden. Alles deutet auf ein Gewaltverbrechen hin, nur wo ist die Leiche? Kurzerhand nehmen die beiden neuen "Rentnercops" Reinhard Bielefelder und Klaus Schmitz die Ermittlungen auf.

Nach dem unerwarteten Tod von Edwin Bremer quittiert Günter Hoffmann seinen Dienst und geht mit seiner Familie auf Weltreise. Das Dezernatsteam trauert und muss sich gleichzeitig auf die Suche nach neuem Personal machen - und das schnell.

In einem Lagercontainer werden eine Gelddruckmaschine und eine große Blutlache gefunden. Alles deutet auf ein Gewaltverbrechen hin, nur wo ist die Leiche? Die Spur führt Vicky Adam und Hui Ko ins Mafia-Milieu. Polizeipräsident Plocher wittert einen prestigeträchtigen Fall und beordert die beiden ehemaligen Ermittler Reinhard Bielefelder und Klaus Schmitz aus dem Ruhestand zurück.


Das kommt für das ungleiche Duo zur besten Zeit. Der Alt-68er und Mafia-Spezialist Bielefelder zieht sich immer mehr aus dem sozialen Leben zurück und auch Schmitz schmeckt sein Rentnerleben überhaupt nicht - zu viel Hausputz. Kurzerhand nehmen die beiden neuen "Rentnercops" die Ermittlungen auf.


Buch: Peter Güde
Regie: Janis Rebecca Rattenni


Reinhard Bielefelder: Bill Mockridge
Klaus Schmitz: Hartmut Volle
Vicky Adam: Katja Danowski
Dr. Rosalind Schmidt: Helene Grass
Hui Ko: Aaron Le
Polizeipräsident Plocher: Michael Prella
Francesca Schmitz: Teresa Harder
Daniela: Alice Gruia
Jens: Nikolai Will
Emiliana: Valentina Leone
Herr Naumann: Guido Broscheit

Alberto: Claudio Caiolo
Barbara: Franziska Benz
Thomas Müller: Patrick Müller
Albertos Frau: Lisa Charlotte Friedrich
und andere

(49 Min.)


01:25 Umschau **HD CC UT** 
MDR-Magazin
(MDR 21.05.2024)

02:10 Der Osten - Entdecke wo du lebst
Auktionshaus Wendl in Rudolstadt **HD CC UT**  **AD**
Schätze unterm Hammer
Film von Ute Gebhardt
(MDR 21.05.2024)

02:55 Einfach genial **HD CC UT**  **DGS**
Menschen. Ideen. Erfindungen.
(MDR 21.05.2024)

03:20 Traumtouren durch Bolivien - Biwak nonstop **HD CC** 

Ländermagazine
04:05 **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD CC UT** 
(MDR 21.05.2024)

Ländermagazine
04:35 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD CC UT** 
(MDR 21.05.2024)

Ländermagazine
05:05 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** **HD CC UT** 
(MDR 21.05.2024)






Mittwoch, 22. Mai 2024

05:35 **Rote Rosen (1126)**   
Fernsehserie Deutschland 2011

06:25 **Sturm der Liebe (998)**  
Fernsehserie Deutschland 2009

07:15 **Sturm der Liebe (999)**  
Fernsehserie Deutschland 2009

08:05 **Rote Rosen (3985)**    
Fernsehserie Deutschland 2023

08:55 **In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte (175)**     
Schattensprünge
Fernsehserie Deutschland 2019

Die Mutter des kleinen Luis wird bewusstlos und stark unterkühlt im Park gefunden. Sie schwebt in Lebensgefahr. Niklas und Wolfgang wüssten gern, was passiert ist. Da Luis unter Schock steht, kann er im Moment nicht sprechen. Dr. Koshka hingegen schwebt auf "Wolke Sieben" und Vivienne Kling ist von Mikkos Fürsorge genervt.

Oberarzt und Ausbilder Niklas Ahrend sowie der kaufmännische Leiter des Johannes-Thal-Klinikums, Wolfgang Berger, stoßen im Park auf den kleinen Luis Bahr. In der Nähe finden sie Luis' Mutter Kathleen bewusstlos und stark unterkühlt am Boden. Mit Hilfe einer Herz-Lungen-Maschine versuchen Niklas und Assistenzärztin Julia Berger, Kathleens Körper langsam zu erwärmen. Sie ist stark geschwächt und droht zu sterben. Niklas und Wolfgang wüssten gern, was passiert ist. Da Luis unter Schock steht, kann er im Moment nicht sprechen. Doch Wolfgang Berger findet einen Weg, das Vertrauen des Jungen zu gewinnen.

Theresa Koshka ist von ihrem Interimsaufenthalt in Berlin zurück. Die Beziehung zu Noah Mattes lässt sie auf "Wolke Sieben" schweben und so nimmt sie mit neuer Energie Nora Kemke in der Notaufnahme auf. Die beiden Frauen verstehen sich auf Anhieb, bis Marc Lindner ihr verrät, dass Nora seine Therapeutin ist. Als Noras Mann, Professor Uwe Kemke auftaucht, merkt Theresa, dass etwas Unausgesprochenes zwischen den beiden steht, so wie auch zwischen ihr und Marc.

Assistenzärztin Vivienne Kling ist von Mikko Rantals Fürsorge seit dem verfrühten Ende ihrer Schwangerschaft genervt. Aber Moreau wäre nicht Moreau, wenn ihm nicht schnell etwas einfiel, um "Ramtamtam" von seiner

Schwester fernzuhalten.

Buch: Susan Jones, Marianne Sander
Regie: Hartwig van der Neut

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Leyla Sherbaz: Sanam Afrashteh
Ben Ahlbeck: Philipp Danne
Dr. Elias Bähr: Stefan Ruppe
Vivienne Kling: Jane Chirwa
Tom Zondek: Tilman Pörzgen
Mikko Rantala: Luan Gummich
Dr. Theresa Koshka: Katharina Nesytowa
Julia Berger: Mirka Pigulla
Dr. Marc Lindner: Christian Beermann
Dr. Matteo Moreau: Mike Adler
Prof. Dr. Karin Patzelt: Marijam Agischewa
Wolfgang Berger: Horst Günter Marx
Dr. Nora Kemke: Kathrin Kühnel
Prof. Uwe Kemke: Alexander Lutz
Luis Bahr: Josh Weidemann
Luis Bahr: Evan Weidemann
und andere

(48 Min.)

09:45 **Quizduell – Olymp (437)** **HD CC UT** 
Mit Esther Sedlaczek

Die Gäste: Horst Lichter & Sven Deutschmanek
(MDR 21.03.2024)

10:35 **Elefant, Tiger & Co. (961)** **HD CC UT** 
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Diesseits von Afrika

Bereichsleiter Jens Hirmer gibt einen kleinen Ausblick, was 2022 in Afrika auf dem Plan steht. Bei seinem Rundgang durch die Reviere gibt es jede Menge zu sehen und zu erfahren, denn allein die Kiwara-Savanne bietet mit 25.000 Quadratmetern ein riesiges Areal mit großer Artenvielfalt und immer wieder neuen Herausforderungen: von A wie Antilope bis Z wie Zebra.

Zwei Volltreffer für die Zukunft?

Das neue Jahr startet bei den Elefanten mit verheißungsvollen Nachrichten, denn Bulle Voi Nam hat in den letzten Monaten ganze Arbeit geleistet. Seither erwarten die noch recht jungen Elefantenkühe aus Berlin, Pantha und Thuza, Nachwuchs. Nach den vielen Rückschlägen in der Vergangenheit ist dies ein

weiterer großer Schritt, eine intakte Herde in Leipzig aufzubauen. Bei einer Tragzeit von 18 bis 22 Monaten ist es allerdings sehr schwierig, den genauen Geburtstermin vorherzusagen.

Einfach mal abmatten

Bei den Erdmännchen hat Jörg Gräser weder Kosten noch Mühen gescheut, um am Königshof eine neue Wohlfühloase zu kreieren. Konkret geht es um eine aus Feuerweherschläuchen gebastelte Hängematte. Um diese in aller Ruhe auf der Anlage installieren zu können, bedarf es jedoch gewisser Ablenkung der äußerst anhänglichen Bewohner. Daher gibt es zusätzlich einen Vogel bestehend aus Honigmelone und anderen Leckereien. Für einen Erdmann wird das kulinarische Angebot allerdings zum Problem.

(MDR 21.01.2022)

10:58 **MDR aktuell**    

11:00 **In aller Freundschaft (568)**    

Sehnsucht

Fernsehserie Deutschland 2012

Die hochschwangere Sonja Neumann wird von ihrem beunruhigten Mann Marc mit Kreislaufproblemen in die Sachsenklinik gebracht. Bei Sonja hat sich eine lebensgefährliche Fruchtwasserembolie entwickelt und Niklas und Arzu kämpfen mit allen Kräften um das Leben von Mutter und Kind.

Die hochschwangere Sonja Neumann wird von ihrem beunruhigten Mann Marc mit Kreislaufproblemen in die Sachsenklinik gebracht. Der neue Gynäkologe Dr. Niklas Ahrend bittet Schwester Arzu Ritter um Unterstützung, während Philipp zunehmend eifersüchtig auf die Heimkehr seiner Frau wartet. Niklas kann zwar Entwarnung geben, doch mit ziemlicher Sicherheit wird das Baby vor dem errechneten Geburtstermin auf die Welt kommen.

Zu Arzus Verwunderung lässt Sonja ihren Mann Marc zu einem Geschäftstermin reisen. Was sie aber schnell bereut, denn kurz darauf wird Sonja mit einem Blasensprung und starken Wehen erneut eingeliefert. Bei Sonja hat sich eine lebensgefährliche Fruchtwasserembolie entwickelt und Niklas und Arzu kämpfen mit allen Kräften um das Leben von Mutter und Kind.

Elena Eichhorn und Martin Stein sind froh, dass sich zwischen ihnen nach der gescheiterten Beziehung eine echte Freundschaft entwickelt hat. Doch beide sehnen sich nach Veränderungen. Während sich Martin ein Motorrad anschafft, versucht es Elena mit einer neuen Haarfarbe. Doch das geht gründlich schief. Martin ist der Retter in der Not und der Abend endet für beide überraschend.

Auf Oberschwester Ingrid und Prof. Simoni wartet ein erneuter Konzertabend. Zu Ingrids Verwunderung hat der Professor diesen Termin nicht vergessen, er

scheint sogar bestens vorbereitet zu sein. Barbara Grigoleit soll außerdem einen Termin mit Simonis Lektor dafür absagen. Gerührt registriert Ingrid Simonis guten Willen. Sie gibt ihm daher frei und lädt statt dessen Schwester Yvonne ein, sie zu begleiten. Doch genau das war der Plan von Simoni und Barbara. Als Ingrid das durchschaut, erweist auch sie sich als hervorragende Strategin.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
 Kamera: Kai Uwe Schulenburg, Stephan Motzek
 Buch: Jochen S. Franken
 Regie: Frank Gotthardy

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
 Sonja Neumann: Nina Bott
 Marc Neumann: Matthias Faust
 Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
 Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
 Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
 Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
 Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
 Barbara Grigoleit: Uta Schorn
 Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
 Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
 Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
 Schwester Arzu: Arzu Bazman
 Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
 Otto Stein: Rolf Becker
 Schwester Yvonne: Maren Gilzer
 Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
 Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
 Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
 und andere

(43 Min.)

11:45 **In aller Freundschaft (569)**   **UT** 

Noch mal mit Gefühl
 Fernsehserie Deutschland 2012

Seit Christina Lenz Juniorchefin der väterlichen Schokoladenmanufaktur geworden ist, fühlt sie sich von ihrem Vater Elmar kontrolliert und bevormundet. In einem neuerlichen Streit bricht Elmar plötzlich zusammen. Sarah Marquardt und Dr. Rolf Kaminski gehen weiterhin heimlich in eine Tangobar, bis plötzlich Kollege Brenner dort auftaucht.

Seit Christina Lenz Juniorchefin der väterlichen Schokoladenmanufaktur geworden ist, fühlt sie sich von ihrem Vater Elmar Lenz kontrolliert und bevormundet. Eine enorm teure Bestellung ist doppelt erfolgt und Christina

will ihrem Vater seine alleinige Schuld nachweisen. Als die beiden darüber in Streit geraten, bricht Elmar plötzlich zusammen.

In der Sachsenklinik wird von Dr. Philipp Brentano ein Abszess an der Leber diagnostiziert. Vater und Tochter stehen sich nach dem frühen Tod der Mutter sehr nah, doch auch im Behandlungszimmer geht die Auseinandersetzung weiter. Als die Situation eskaliert, bricht auch Christina zusammen.

Sarah Marquardt und Dr. Rolf Kaminski gehen weiterhin heimlich in eine Tangobar. Eines Abends sucht Brenner, nach der Trennung von seiner Freundin, Ablenkung - ausgerechnet im selben Etablissement. Gerade rechtzeitig entdecken die beiden den Arbeitskollegen und Kaminski flüchtet aus der Bar. Verärgert bleibt Sarah allein zurück und muss den restlichen Abend mit dem freudig überraschten Brenner verbringen. Ungeachtet seiner Talentlosigkeit bietet der Pfleger am Ende des Abends Sarah seine regelmäßige Begleitung an.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Kai Uwe Schulenburg, Stephan Motzek
Buch: Klaus Jochmann
Regie: Frank Gotthardy

Christina Lenz: Nina Gnädig
Elmar Lenz: Karl Heinz von Hassel
Sekretärin bei Lenz: Barbara Zinn
Jonas Heilmann: Anthony Petrifke
Lisa Schroth: Ella Zirzow
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Schwester Yvonne: Maren Gilzer
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(43 Min.)

Spielfilm Deutschland 2006

Unternehmensberaterin Katja jongliert zwischen Karriere, einer Liebesbeziehung zu ihrem verheirateten Chef und dem Muttersein. Als sich das Pferd ihres Sohnes nach einem Unfall aggressiv verhält, sucht sie Hilfe beim Pferdeflüsterer Nils auf der "Pferdeinsel". Ein Ausflug, der Katjas Sicht auf ihr Leben verändert.

Auf den ersten Blick hat die attraktive Katja Steinfurth (Muriel Baumeister) alles, was man sich wünschen kann: Einen aufgeweckten Sohn, einen charmanten Freund und einen verantwortungsvollen Job in einer Unternehmensberatung. Aber der Schein trügt: Ihr Freund Gregor (Pierre Besson) ist verheiratet, die Firma steht kurz vor einer feindlichen Übernahme, und ihrem Sohn Lukas (Maurice Teichert), der seinen Vater nicht kennt, bedeuten Pferde mehr als alles andere. Lukas erträumt sich einen Vater, der Pferde genauso liebt wie er.

Als eines Tages Lukas' Lieblingspferd Tibor eingeschläfert werden soll, weil es sich seit einem Unfall aggressiv und unberechenbar verhält, wird das fragile seelische Gleichgewicht des Jungen erschüttert. Um ihrem Sohn zu helfen, findet Katja heraus, dass der Pferdeflüsterer Nils Peterson (Hannes Jaenicke) Tibor retten könnte. Trotz der unsicheren Situation in ihrer Firma reist Katja mit Lukas und Tibor auf die so genannte "Pferdeinsel" in der Nordsee, wo Peterson lebt.

Zunächst fällt es der Städterin schwer, sich auf dem Eiland ohne großen Komfort zurechtzufinden. Mit der Zeit aber bringen die Abgeschiedenheit der Insel und die urwüchsige Natur sie dazu, über ihr bisheriges Leben nachzudenken. Fasziniert beobachtet sie die Fortschritte, die der sensible Nils mit Tibor macht, und auch Lukas fühlt sich jeden Tag wohler.

Aber gerade, als sich Katja und Nils vorsichtig näherkommen, taucht überraschend Gregor auf der Pferdeinsel auf. Als Lukas zufällig ein Gespräch belauscht, erfährt er, dass der ungeliebte Gregor sein wahrer Vater ist. Für den Jungen, dessen Traumvater stets ein Rancher war, bricht eine Welt zusammen. Gregor hat sich entschlossen, endlich zu seinem Sohn und Katja zu stehen und mit ihnen in Berlin ein gemeinsames Leben zu beginnen. Der Abschied von der Pferdeinsel und von Nils fällt beiden schwer. Zurück in der Stadt spüren Katja und Lukas, dass sie in den letzten Wochen an einem anderen Ort ein Zuhause gefunden haben.

Mit "Die Pferdeinsel" hat Josh Broecker eine sensible Liebesgeschichte vor dem Hintergrund einer schwierigen Mutter-Sohn-Beziehung inszeniert. Mit viel Gespür für emotionale Zwischentöne erzählt der Film von (Mutter-)Liebe und Vertrauen, von Lebenslügen, Loyalität und Aufrichtigkeit.

In den Hauptrollen glänzen Muriel Baumeister und Hannes Jaenicke als

sensibles Traumpaar. In weiteren Rollen überzeugen Pierre Besson und Maurice Teichert. "Die Pferdeinsel" wurde an Originalschauplätzen auf der Insel Amrum gedreht.

Musik: Stephan Massimo
 Kamera: Jochen Stäblein
 Buch: Rodica Döhnert
 Regie: Josh Broecker

Nils Peterson: Hannes Jaenicke
 Katja Steinfurth: Muriel Baumeister
 Lukas Steinfurth: Maurice Teichert
 Gregor: Pierre Besson
 Helene Wiegand: Katja Studt
 Frau Dröse: Renate Delfs
 Pfarrer Clemens Niebauer: Markus Boysen
 Paula: Sina Richardt
 Reitlehrer Jürgen: Martin Lüttge
 Lehrerin Kohn: Heide Simon
 Sven Tiefendahl: Carlheinz Heitmann
 und andere

(85 Min.)

13:58 **MDR aktuell**    

14:00 **MDR um 2**     

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (185)**   

Bärenhunger
 Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Den ganzen Tag hängen sie an ihren Bäumen und schauen sich die Welt verkehrt herum an. Erst in der Dämmerung werden Flugfische aktiv. Dieter Georgi bereitet ihnen heute schon am frühen Nachmittag einen Obstcocktail zu. Wird er die flugfähigen Säugetiere zu einem Rundflug bei Tage bewegen können?

Kniffliges bei den Nasenbären. Azubi Dirk Engbersen hat Kinder-Plastikwürfel auf der Anlage verteilt. Die haben es in sich - Nüsse und Rosinen. Eine große Herausforderung für kleine Räuber. Nur wer seine Nase in die fremde Angelegenheit steckt, hat gewonnen. Werden die Kleinbären Glück im Spiel haben?

Im Panoramabecken des Leipziger Zoos haust eine illustre Wohngemeinschaft: Haiwelse, Guramis und Schlangenkopffische. Aus Holland bringt Michael Ernst nun neue Mitbewohner: Vier junge Papua-Weichschildkröten. Kurator Fabian

Schmidt freut sich über den Neuzugang, ist aber auch in großer Sorge: Werden die Haiwelse die Neuankömmlinge zum Fressen gern haben?

Schluss mit dem immer gleichen Hering. Einmal im Jahr herrscht bei den Seebären lukullischer Ausnahmezustand: Es ist Hornhecht-Saison. Und Anita Färber bringt die Abwechslung auf den Tisch. Positiver Nebenaspekt der Schlemmerei: Die Robben sind aufs Geschmackvollste beschäftigt. Denn so ein Hornhecht lässt sich nicht einfach verschlingen - auch im toten Zustand ist er mit seinem dolchartigen Maul äußerst wehrhaft. Werden die Robben die bewaffnete Beute erobern?

Hoa - seit dem Tod ihrer Freundin Rhani ist die Elefantendame meist allein. Keiner mag sie. Und sie mag auch keinen. Michael Tempelhoff kann das nicht länger mit ansehen. Elefanten sind schließlich Herdentiere - und in einer Herde sollen alle seine Dickhäuter irgendwann wieder leben. Nun muss Hoa sich mit den Elefanten-Kühen Saida und Indra anfreunden. Aber sind drei nicht eine zu viel?

(ARD 19.08.2009)

15:15 **Wer weiß denn sowas? (768)** **HD** **CC** **UT** **■**
Mit Kai Pflaume

16:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Neues von hier

16:30 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Neues von hier & Leichter leben

17:45 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■**

18:05 **Wetter für 3** **HD** **CC** **UT** **■**
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** **HD** **CC** **UT** **■**
(ARD 22.05.2024)

18:54 **Unser Sandmännchen** **HD** **CC** **UT** **■**
Die Moffels - Luzi im Märchenland

Luzi hat sich in den Kopf gesetzt, der bösen Hexe ihre Meinung zu sagen. Doch als die vier Freunde im Märchenland ankommen, finden sie eine furchtbar traurige Hexe vor. Nie wird sie zu Festen eingeladen! Dabei feiert und tanzt sie

für ihr Leben gern und ist eine tolle Party-Stimmungskanone. Ob Luzi und ihre Moffels der Hexe helfen können?

19:00 Ländermagazine **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL **HD** **CC** **UT** **■**

19:30 MDR aktuell **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 Tierisch tierisch **HD** **CC** **UT** **■**
Das Tiermagazin des MDR
mit Uta Bresan

Wahl 2024
20:15 Migration und Arbeitsmarkt **HD** **CC** **UT** **■**
Film von Tarek Khello und Katharina Vorndran

Zum Thema Migration kocht die Stimmung an vielen Ecken Mitteldeutschlands hoch: Kommunen, die an der Unterbringung von Geflüchteten verzweifeln, Beratungsstellen, die Flüchtlinge in Arbeit bringen wollen und das nicht können, die Geflüchteten selbst, die unter Fremdenfeindlichkeit leiden.

Warum ist Deutschland nicht in der Lage, die Menschen, die hierherkommen, in den Arbeitsmarkt einzubinden, obwohl der Fachkräftemangel überall beklagt wird?

Der Journalist Tarek Khello aus Syrien und die Reporterin Katharina Vorndran zeigen in ihrer Reportage, warum Integration scheitert.

Wahl 2024
20:45 Fakt ist! - Wahlarena **HD** **CC** **UT** **■**
Europa und die Flüchtlinge

22:00 MDR aktuell **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

22:25 #unterAlmans - Migrantische Geschichte(n) **HD** **CC** **UT** **■** * VPS: 22:24
Heimat
Film von Kristin Siebert

Wie machte die junge Vietnamesin Huong Trute den Harz zu ihrer Heimat? Wie

schaffte es Daniel Magel aus Kasachstan heimisch zu werden in Bremen, auch wenn ihn als Aussiedler mit deutschem Pass zunächst niemand als deutsch akzeptierte?

"#unterAlmans" erzählt Einwanderungsgeschichten aus BRD und DDR, Geschichten aus der Nachkriegszeit, der Wende und von heute. Salwa Houmsi spricht mit Menschen, die in den letzten 70 Jahren nach Deutschland kamen, über ihre Hoffnungen und Enttäuschungen.

Was bedeuten Heimat und Deutschsein? Was heißt Einwanderungsland in Wahrheit, wo war und ist Rassismus salonfähig? Fühlen sie sich anders heimisch als ihre Großeltern, die ersten Einwanderer? Zu Wort kommen ausschließlich Menschen, die eine Migrationsbiografie haben und "unter Almans" - inmitten einer biodeutschen Mehrheitsgesellschaft - leben.

* *Sendetitel (und Sendetitel im Presstext) geändert am 29.04.2024*

22:55

Tatort: Atlantis     *

VPS: 22:25

Kriminalfilm Deutschland 2003

Die Kommissare Ehrlicher und Kain werden zu einem ungewöhnlichen Tatort gerufen. Auf dem Gelände des Freizeitparks "Atlantis" wurde der Geschäftsführer Stefan Markowski erschlagen. Merkwürdige Grabungen in der Nähe der Achterbahn und Drohbriefe weisen darauf hin, dass der beliebte Park erpresst wurde.

Die Kommissare Ehrlicher und Kain werden zu einem ungewöhnlichen Tatort gerufen. Auf dem Gelände des Freizeitparks "Atlantis" wurde der Geschäftsführer Stefan Markowski erschlagen. Merkwürdige Grabungen in der Nähe der Achterbahn und Drohbriefe weisen darauf hin, dass der beliebte Park erpresst wurde.

Als die Kommissare dem mutmaßlichen Erpresser, dem eben aus dem Gefängnis entlassenen Peter Radke, dicht auf der Spur sind, wird dieser tot auf einem Parkplatz am nahegelegenen Badensee gefunden. In seinem Wohnwagen ist eine selbst angefertigte Karte versteckt, auf der die Koordinaten des Freizeitparks, einer Neubausiedlung und eines stillgelegten Tagebaus verzeichnet sind. Sind auf ihr die Verstecke seiner zur Seite geschafften Millionen eingetragen und wollte er diese jetzt ausheben?

Die Kommissare finden heraus, dass Radke hinter einigen Erpressungen steht - und der Erlebnispark war nicht das einzige Erpressungsoffer. An Radkes schmutzigen Geschäften haben offensichtlich einige mitverdient.

Musik: Günter Illi

Kamera: Achim Poulheim

Buch: Pim Richter, Daniela Mohr
Regie: Hajo Gies

Hauptkommissar Bruno Ehrlicher: Peter Sodann
Hauptkommissar Kain: Bernd Michael Lade
Staatsanwältin Mitterer: Simone von Zglinicki
Frederike: Annekathrin Bürger
Walter: Walter Nickel
Olaf Krüger: Martin Lindow
Gerhard Delitz: Dieter Montag
Katharina Delitz: Juliane Gibbins
Jan Schubert: Andreas Schmidt-Schaller
Peter Radke: Rolf Kanies
und andere

(88 Min.)

(VPS-Datum: 23.05.2024)

00:25 **Das Gipfeltreffen (39)** **HD** **CC** **UT** **■** * VPS: 23:55
Schubert, Sträter und König retten die Welt

Olaf Schubert, Torsten Sträter und Johann König sind sich in nichts einig. Und sie haben nur eine Aufgabe: sich zu einigen - auf die richtigen Antworten. Denn die drei Vielwissenden treffen sich, um Licht in das Dunkel dieser Welt zu bringen, um allen Suchenden Orientierung zu geben, kurz: um die Welt zu einem besseren Ort zu machen. Mit ihrem Wissen. Und so beantworten sie alle Fragen, die zwischen ihnen und dem Feierabendbier im Weg stehen, unvorbereitet, aber gewissenhaft.


Leider verlieren sie dabei den Überblick, die Durchsicht, nie jedoch ihre gute Laune und am Ende ist das ja vielleicht schon die Antwort auf alles: lachen und dabei vergessen, wo eigentlich gerade das Problem war. Und dieses Erlebnis teilen sie mit jedem der will - in der spontansten Comedy-Show Deutschlands.

(ARD 14.03.2024)

00:55 **extra 3** **HD** **CC** **UT** **■** * VPS: 00:25
Das Satiremagazin mit Christian Ehring
(NDR)

Wahl 2024
01:40 **Migration und Arbeitsmarkt** **HD** **CC** **UT** **■** * VPS: 01:10
Film von Tarek Khello und Katharina Vorndran
(MDR 22.05.2024)

02:10 Wahl 2024
Fakt ist! - Wahlarena HD CC UT  * VPS: 01:40
Europa und die Flüchtlinge
(MDR 22.05.2024)


03:25 **Tierisch tierisch** HD CC UT  * VPS: 02:55
Das Tiermagazin des MDR
mit Uta Bresan
(MDR 22.05.2024)

03:50 **Auf Marco Polos Spuren - Biwak nonstop** HD CC  * VPS: 03:20
Usbekistan und Kirgistan

** Sendeablauf geändert am 25.04.2024*

*("Unter Almans" ist neu im Programm; alle nachfolgenden Sendungen
beginnen später; Nonstop ist kürzer)*

04:05 Ländermagazine
MDR SACHSENSPIEGEL HD CC UT 
(MDR 22.05.2024)

04:35 Ländermagazine
MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT 
(MDR 22.05.2024)

05:05 Ländermagazine
MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT 
(MDR 22.05.2024)

Donnerstag, 23. Mai 2024

05:35 **Rote Rosen (1127)** **HD** **CC** **■**
Fernsehserie Deutschland 2011

06:25 **Sturm der Liebe (1000)** **CC** **■**
Fernsehserie Deutschland 2009

07:15 **Sturm der Liebe (1001)** **CC** **■**
Fernsehserie Deutschland 2009

08:05 **Rote Rosen (3986)** **HD** **CC** **UT** **■**
Fernsehserie Deutschland 2023

08:55 **In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte (176)** **HD** **CC** **UT** **■** **AD**
Blutsbande
Fernsehserie Deutschland 2019

Der lebensgefährlich verletzte Dachdecker Stefan Lochner wird ins Johannes-Thal-Klinikum eingeliefert. Stefan muss aufgrund von Schusswunden sofort operiert werden. Er verlangt jedoch ausschließlich nach Prof. Karin Patzelt. Dieser steht der Schock ins Gesicht geschrieben, als sie Stefan sieht.

Die Assistenzärzte Dr. Theresa Koshka und Tom Zondek nehmen in der Notaufnahme des Johannes-Thal-Klinikums den lebensgefährlich verletzten Dachdecker Stefan Lochner auf, der von seinem Freund und Chef Justus Vogel eingeliefert wird. Stefan muss aufgrund der Schusswunden sofort operiert werden, jedoch verlangt er dazu ausschließlich nach Prof. Karin Patzelt.

Karin ist der Schock ins Gesicht geschrieben, als sie den Patienten sieht. Für weitere Erklärungen bleibt jedoch keine Zeit, denn bei der Versorgung kommt es zu einer drastischen Verschlechterung und für Stefan bleibt kaum noch Zeit. Kurz darauf stellt sich Karin ihren Kollegen und gesteht, gerade eine Regel des JTKs gebrochen zu haben: Sie hat einen Verwandten operiert!

Der junge Gärtner Simon Schulte kommt mit einer schweren Verletzung ins JTK, die er allerdings mit Fassung und einem breiten Lächeln trägt. Der davon etwas irritierte Mikko Rantala erfährt von Simon, dass dieser soeben unerwartet geerbt hat und finanziell endlich gefestigt ist. Kurz darauf macht er seiner Freundin Sandra Hübner einen Heiratsantrag. Sandra ist Feuer und Flamme und sorgt bei Simon mit ihren Ideen schon bald für Schwindel und panisches Herzrasen. Da bringen auch Mikkos Versuche, den jungen Mann zu beruhigen, nichts mehr. Würde Sandra ihn auch ohne Erbe heiraten?


Niklas Ahrend und Julia Berger führen eine Beziehung auf Augenhöhe.

Dennoch muss Julia sich dem Vorwurf stellen, dadurch in eine bevorzugte Position geraten zu sein. Auch Niklas gibt zu, dass ihre Beziehung und das JTK sich immer schwieriger vereinbaren lassen.

Buch: Karsten Rüter, Johannes Schröder
Regie: Hartwig van der Neut

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Leyla Sherbaz: Sanam Afrashteh
Ben Ahlbeck: Philipp Danne
Dr. Marc Lindner: Christian Beermann
Tom Zondek: Tilman Pörzgen
Dr. Elias Bähr: Stefan Ruppe
Dr. Theresa Koshka: Katharina Nesykowa
Julia Berger: Mirka Pigulla
Vivienne Kling: Jane Chirwa
Mikko Rantala: Luan Gummich
Dr. Matteo Moreau: Mike Adler
Prof. Dr. Karin Patzelt: Marijam Agischewa
Wolfgang Berger: Horst Günter Marx
Justus Vogel: Frank Auerbach
Stefan Lochner: Oliver Elias
Simon Schulte: Anton Andreew
Sandra Hübner: Nadine Kösters
und andere

(49 Min.)

09:45 **Quizduell – Olymp (438)**    
Mit Esther Sedlaczek

Die Gäste: Barbara Wussow & Alexander Wussow
(MDR 22.03.2024)

10:35 **Elefant, Tiger & Co. (962)**    
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Schneeleoparden: Auf die Waage, bitte!

Suri und Mira - die Schneeleopardenzwillinge sollen zum ersten Mal ohne ihre Mutter Chandra auf die Waage steigen. Eigentlich ist das Wiegen schon zur Routine geworden. Maria Raitzig macht das seit der Geburt der Kleinen einmal im Monat. Dokumentiert genau, wie sich der Nachwuchs entwickelt. Doch heute ist alles anders. Ohne die Mama - alles unheimlich! Werden sich Suri und Mira doch noch auf die Waage locken lassen?

Tiger: Aller Anfang ist schwer!

Yushka, die neue Tigerin, soll ihre ersten Schritte auf der Außenanlage machen.

Dennis Hochgreve zieht den Schieber auf und hofft, dass die Neugierde die Großkatze hinaus locken wird. Doch Yushka ist zurückhaltend, tut sich schwer damit, das Neuland zu betreten. Ob die Tigerin sich doch noch überwinden kann?

Schimpansen: Mutterglück!

Gute Nachrichten aus dem Pongoland. Kurz vor Weihnachten hat Schimpansendame Corri ein Jungtier zur Welt gebracht. Für Daniel Geissler eine besondere Freude, denn Corri ist mit 45 Jahren schon eine recht betagte Schimpansin und die Wahrscheinlichkeit ist groß, dass dieses das letzte Baby sein wird, das sie aufzieht. Dafür ist Corri eine erfahrene Mama - das Kleine wächst und gedeiht - Mutterglück pur!

(MDR 28.01.2022)

10:58 **MDR aktuell**    

11:00 **In aller Freundschaft (570)**    

Vertrauen

Fernsehserie Deutschland 2012

Lina Söllner wird mit einem komplizierten Schlüsselbeinbruch in die Sachsenklinik gebracht. Sie muss operiert werden, doch Linas Gewicht liegt an der Grenze zum Untergewicht. Während der OP kommt es bei der 14-Jährigen zu Kreislaufproblemen. Trotz ihres schwachen Zustandes will Pia für Jonas einen Kindergeburtstag veranstalten.

Lina Söllner wird mit einem komplizierten Schlüsselbeinbruch in die Sachsenklinik gebracht. Sie muss operiert werden, doch Linas Gewicht liegt an der Grenze zum Untergewicht. Während der OP kommt es bei der 14-Jährigen zu Kreislaufproblemen und bei ihren Eltern zum Streit. Während ihr Vater Markus Linas Untergewicht mit ihrem schnellen Wachstum erklärt, ist ihre Mutter Sabrina davon überzeugt, dass ihre Tochter eine Essstörung verheimlicht. Lina bestreitet, Bulimie zu haben und leidet unter der Vermutung der Mutter. Sie instrumentalisiert ihren Vater, was zu einer schweren Krise der Eltern führt. Linas Zustand verschlechtert sich zusehends, doch auch die Ärzte finden keine organische Ursache für Linas Untergewicht.

Jonas hat Geburtstag und Pia besteht darauf, trotz ihres schwachen Zustandes einen Kindergeburtstag zu veranstalten. Doch sie übernimmt sich und muss sich ausruhen. Als Jonas von einem seiner eingeladenen Freunde erfährt, dass dessen Tante an Krebs gestorben ist, ist Jonas schockiert. Über diesen Ausgang der Krankheit hat keiner aus der Familie mit ihm gesprochen. Bestürzt zieht er sich von seiner Geburtstagsparty zurück.





Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia

Kamera: Kai Uwe Schulenburg, Stephan Motzek

Buch: Andreas Knaup
Regie: Frank Gotthardy

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Sabrina Söllner: Sandra Speichert
Markus Söllner: Ralf Bauer
Lina Söllner: Esther Spille
Paul Kress: Paul Hartmann
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Schwester Yvonne: Maren Gilzer
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(43 Min.)

11:45 **In aller Freundschaft (571)**    
Hoffnungsschimmer
Fernsehserie Deutschland 2012

Nora und Ben sind beide Architekten. Seit der Geburt ihres Sohnes sind die Lasten einseitig verteilt - Nora ist zu Hause und Ben ist Alleinernährer. Beide sind unzufrieden mit der Situation und geraten darüber während einer Autofahrt in Streit. Ben verliert die Kontrolle über das Auto - es kommt zu einem Unfall.

Nora und Ben Rösner sind beide Architekten. Seit ihr nun zweijähriger Sohn Anton auf der Welt ist, steht Ben als Haupternährer unter Druck. Nora hingegen pausiert beruflich und ist in Elternzeit, worunter ihr Selbstbewusstsein leidet. Seit langem mal wieder haben die beiden zusammen frei. Doch auf dem Weg zum Segelausflug kommt es zum Streit, in dem Nora Ben gesteht, unglücklich zu sein. Ben verliert die Kontrolle über das Auto und es kommt zu einem Unfall.

Nora muss mit inneren Blutungen sofort operiert werden, während Ben nur

einen Armbruch erlitten hat. Ben wartet auf den Ausgang der Operation und denkt über Noras Worte nach, als ihr Handy klingelt. Der Anrufer, ein alter Freund der beiden, legt sofort wieder auf, als Ben rangeht. Der junge Ehemann ahnt, was das bedeutet.

Marie Stein hat in ihrer Klasse immer noch keinen Anschluss gefunden. Um sich Anerkennung und Respekt zu verschaffen, behauptet sie vor ihren Klassenkameraden, insbesondere ihrem Schwarm Steffen Siebert, einen gerade aktuellen Film aus dem Internet herunterladen zu können. Tatsächlich gelingt es ihr, doch während des Ladevorgangs steht plötzlich ihr Vater in ihrem Zimmer. Dieser ist entsetzt und konfisziert ihr Notebook. Da sich Marie ohne den Film aber nicht in die Schule traut, verschafft sie sich unter einem Vorwand Zugang zum Arztzimmer der Sachsenklinik und lädt den Film dort herunter. Doch auch das bleibt nicht ohne Konsequenzen.

Pia und Roland Heilmann planen einen Kurzurlaub an der Ostsee. Beide freuen sich darauf, doch kurz vor Reiseantritt bekommt Roland Halsschmerzen. Eine Untersuchung durch Martin ergibt, dass er eine eitrige Mandelentzündung hat. Da Pia gerade den dritten Zyklus ihrer Chemotherapie hinter sich hat, fürchtet Roland, er könne seine Frau anstecken. Also begibt sich Roland freiwillig in Quarantäne.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Michael Ferdinand, Stephan Motzek
Buch: Stephan Wuschansky
Regie: Jürgen Brauer

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Nora Rösner: Julia Hartmann
Ben Rösner: Bernhard Piesk
Oma Rösner: Christine Schmidt-Schaller
Marie Stein: Henriette Zimmeck
Jennifer Taubitz: Helena Siegmund-Schultze
Steffen "Knülle" Siebert: Timon Wloka
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Schwester Yvonne: Maren Gilzer

Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(43 Min.)

12:30

Krauses Geheimnis     

Spielfilm Deutschland 2014

Krauses Schwester Meta ist nach Köln gezogen. Nun führt er den Gasthof mit Elsa allein weiter. Doch dann taucht ein Fremder im Gasthof auf. Warum schlägt es den Seemann nach Schönhorst? Kann es sein, dass die Liaison, die Krause im Sommer 1961 mit einer Zirkusartistin hatte, nicht ohne Folgen geblieben ist?

Horst Krause (Horst Krause) genießt den Sommer im brandenburgischen Schönhorst. Er kann es noch immer nicht verwinden, dass seine Schwester Meta (Angelika Böttiger) den Taxifahrer Rudi (Tilo Prückner) geheiratet hat, nach Köln gezogen ist und die Geschwister Horst und Elsa (Carmen-Maja Antoni) zurückgelassen hat. Wie kann man diesen herrlichen Ort nur freiwillig verlassen?

Eines Tages steht ein Fremder mit Seesack auf der Schulter vor Krauses Tür: Der wortkarge Albert (Jörg Schüttauf) bittet um ein Zimmer und macht keinen vertrauenerweckenden Eindruck auf den misstrauischen Dorfpolizisten und dessen Schwester. Alberts ganzes Interesse gilt dem Zirkus, der vor vielen Jahren in Schönhorst gastierte. Krause wird hellhörig: Alte Erinnerungen an den Sommer 1961 werden wach, als er der atemberaubenden Dompteuse Sophia Pirandelli begegnete und mit ihr den schönsten Sommer seines Lebens verbrachte.

Mit Argwohn beobachtet Krause, wie Albert der Dorfärztin Dr. Jessen (Fritzi Haberlandt) den Kopf verdreht - ist doch sein bester Freund Schlunzke (Andreas Schmidt) seit zwei Jahren in die schöne Medizinerin verliebt. Als der mysteriöse Fremde schließlich mit dem eigentlichen Grund seines Aufenthalts herausrückt, erscheint Krause auf einmal eine Reise zu seiner abtrünnigen Schwester Meta nach Köln als eine gute Alternative, der zusehends unübersichtlichen Situation zu entkommen: Denn Albert sucht seinen leiblichen Vater und meint, ihn auch gefunden zu haben.

Ein weiteres Mal schlüpft Horst Krause in die etwas zu enge Uniform des mürrischen, zugleich herzensguten Dorfpolizisten mit dem knatternden Motorrad. Bernd Böhlich schrieb ihm und weiteren populären Darstellern wie Carmen-Maja Antoni und Jörg Schüttauf die Rollen auf den Leib und inszenierte auch die neue Episode dieser (n)ostalgischen Notizen aus der Provinz.

Musik: Tamás Kahane
 Kamera: Florian Foest
 Buch: Bernd Böhlich
 Regie: Bernd Böhlich

Horst Krause: Horst Krause
 Elsa Krause: Carmen-Maja Antoni
 Albert: Jörg Schüttauf
 Dr. Ramona Jessen: Fritzi Haberlandt
 Rolf-Dieter Schlunzke: Andreas Schmidt
 Meta Krause: Angelika Böttiger
 Rudi Weissglut: Tilo Prückner
 Günter Karsunke: Fritz Roth
 Wolfgang von Wohllebe: Roman Knižka
 Kölnerin: Maria Luise Winkendick
 Akkordeonspieler: Gunter Böhnke
 und andere

(89 Min.)

13:58 **MDR aktuell**    

14:00 **MDR um 2**     

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (186)**   

Viele Kühe machen Mühe!
 Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Ein großer Tag bei den Elefanten. Zum ersten Mal sollen alle - außer Voi Nam - zusammen auf die Außenanlage: Fünf Elefantenkühe und Mekong der Bulle. Doch innerhalb der neuen Herde ist die Hierarchie noch nicht geklärt, deshalb sind Michael Tempelhoff und seine Männer unter äußerster Anspannung, denn wenn die Dickhäuter sich in die Wolle bekommen, na dann kann es was geben. Überall werden Wachposten aufgestellt. Und dann gehen die Tore auf...

Bei den Bonobos gibt es eine erfreuliche Nachricht. Yasa hat ein kleines Baby zur Welt gebracht. Die frisch gebackene Mutter macht sich gut. Sie hat genug Milch und hält ihr Kind immer schön fest. Das muss sie auch, denn nach nur zwei Tagen Mutterschutz soll nun die ganze Bonobosippe mit dazu kommen. Besonders Kuno, der Halbstarke, könnte zum Problem werden. Der Affe macht immer nur Ärger. Nicht, dass dem Kind etwas passiert.

Bei den japanischen Eichhörnchen gab es Nachwuchs. Doch Mama Eichhorn ist seit der Geburt nur noch Haut und Knochen, total abgemagert. Woran liegt es? Professor Eulenberger und sein Team wollen dem auf den Grund gehen. Mama Eichhorn muss doch wieder zu Kräften kommen. Warum hat sie so

abgenommen?

Endlich! Nach Jahren der Einsamkeit hat Pavianmann Bernd eine Freundin. Bislang scheiterte es immer daran, dass Bernd, der letzte in der Hierarchie der Affenmänner, keine abbekam, weil die anderen ihm keine abgeben wollten. Dabei hatte Kuno sechs und Gunter sogar sieben Gespielinnen. Doch dann wurde Astrid frei und Bernd nutzte die Gunst der Stunde. Und wehe irgendjemand versucht jetzt seiner Astrid zu nahe zu kommen!

(ARD 20.08.2009)

15:15 **Wer weiß denn sowas? (769)** **HD** **CC** **UT** **■**
Mit Kai Pflaume

16:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Neues von hier

16:30 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Neues von hier & Leichter leben

17:45 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■**

18:05 **Wetter für 3** **HD** **CC** **UT** **■**
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** **HD** **CC** **UT** **■**
(ARD 23.05.2024)

18:54 **Unser Sandmännchen** **HD** **CC** **UT** **■**
Dr. Brumm - Dr. Brumm macht einen Filmabend

Dr. Brumm macht das, was er immer macht, wenn er Lust auf einen Film hat: Er lädt seine Freunde zu einem Filmabend ein. Die besten Feuerwerke der Welt mit 2 Stunden extra Videomaterial in Zeitlupe. Potzblitz! Da brauchen die Freunde aber eine Menge Knabberzeug. Dr. Brumm ist natürlich bestens vorbereitet und fängt an, Popcorn zu machen. Versehentlich schüttet er den ganzen Sack Mais in den Topf und eine wilde Popcorn-Welle breitet sich im ganzen Haus aus. Der Berg Popcorn wird einfach doppelt genutzt: Als Sofa und zum Knabbern. Perfekt für einen langen Filmabend.

19:00 **Ländermagazine** **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE **HD** **CC** **UT** **□**

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL **HD** **CC** **UT** **□**

19:30 MDR aktuell **HD** **CC** **UT** **□** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Außenseiter Spitzenreiter** **HD** **CC** **UT** **□** *
gesucht und gefunden von Madeleine Wehle

1985 kürte "Außenseiter Spitzenreiter" gemeinsam mit der Sächsischen Zeitung in Dresden den besten Kartoffelsalat der DDR. 197 Hobbyköchinnen aus allen Bezirken gingen ins Rennen.

Und jetzt fast 40 Jahre später gibt es ein Wiedersehen mit der Gewinnerin von damals. Gemeinsam mit Madeleine Wehle bereitet sie noch einmal ihren preisgekrönten Salat zu. Wie wird heute das Urteil eines Spitzenkochs ausfallen?

Außerdem besucht das Team das einzigartige Tischkegel-Turnier in Pößneck.

Seit über 50 Jahren beantwortet "Außenseiter Spitzenreiter" skurrile und außergewöhnliche Fragen der Zuschauer. Die Sendung porträtiert Menschen mit besonderer Begabung oder abgefahrenen Hobbys, mit schrägen Erfindungen und ungewöhnlichem Wissen.

Hinweise oder Infos über Außenseiter, die das Zeug zum Spitzenreiter haben, bitte an aussenseiterspitzenreiter@mdr.de

* *Presstext ergänzt am 25.04.2024*

20:15 **Voss & Team** **HD** **CC** **UT** **□**
Mit Sven Voss

21:00 **Visite** **HD** **CC** **UT** **□**
Das Gesundheitsmagazin

21:45 MDR aktuell **HD** **CC** **UT** **□** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

22:10 **artour** **HD** **CC** **UT** **□**
Das Kulturmagazin des MDR

Gemeinsam sind wir Vielfalt

Nah dran

22:40

Wie Gott uns schuf - Nach dem Coming Out     *

Film von Katharina Kühn und Hajo Seppelt

Über ein Jahr ist das gemeinsame Coming-out katholischer Gläubiger in der ARD-Dokumentation "Wie Gott uns schuf" her. Ende Januar 2022 wagten einhundert Menschen im Dienst der katholischen Kirche, die sich als nicht-heterosexuell definieren, den Schritt in die Öffentlichkeit. Priester, Ordensbrüder, Gemeindereferentinnen, Bistums-Mitarbeitende, Kindergärtnerinnen, Sozialarbeiter und viele mehr berichteten von Einschüchterungen, Denunziationen, tiefen Verletzungen, Benachteiligungen, jahrzehntelangem Versteckspiel und Doppelleben. Ihre Schilderungen rüttelten auf. Zeit nachzufragen: Hat sich die Situation queerer Beschäftigter in der katholischen Kirche verbessert? Wie ist es denen ergangen, die sich geoutet haben? Welche Reformen hat die katholische Kirche in Deutschland tatsächlich umgesetzt?

Viele Menschen aus der Dokumentation haben die Autoren für den neuen Film wiedergetroffen. Sie erzählen von ihren Erlebnissen und wie sich ihr Leben seitdem verändert hat. Das Paar Monika Schmelter und Marie Kortenbusch kann seine Liebe nach 40 Jahren Versteckspiel nun offen leben. "Ich habe das so empfunden als eine große Befreiung und auch, dass ich freier atme, dass Gedanken, Erinnerungen, Gefühle ins Fließen gekommen sind", erzählt Marie Kortenbusch. Religionslehrer Theo Schenkel dagegen fühlt sich als Transmann immer noch nicht komplett gleichgestellt mit seinen Kollegen.

Auf Nachfrage bei Bischof Georg, Vorsitzender der Deutschen Bischofskonferenz, wie die katholische Kirche zu Menschen steht, die nicht in das Schema Mann-Frau passen, erklärt er, dass "alle Menschen, egal wie sie leben, empfinden oder geschaffen sind, Geschöpfe Gottes sind. Und was geschaffen ist, ist gut." Dennoch bekräftigt Bischof Bätzing: "Ich bin überzeugt, die Zweigeschlechtlichkeit gehört zur Schöpfungsordnung, ist biologisch angelegt. Mann und Frau sind die Grundlage jeder menschlichen Gesellschaft."

Katharina Kühn und Hajo Seppelt ziehen eine Zwischenbilanz: Was ist passiert nach dem Coming Out? Eine Produktion von EyeOpening Media für RBB, SWR und MDR.

(MDR 08.06.2023)

* *Dachzeile ergänzt am 25.04.2024*

Lebensläufe

23:10

Mann im Mond - Die IC Falkenberg-Geschichte     

Film von Marcus Fitsch

Für die einen war er der popverliebte Teenie-Schwarm mit zu viel Föhn im Haar und zu viel Gefühl in der Stimme, für die anderen war er einer der innovativsten und konsequentesten Musiker des Ostens: Ralf Schmidt. Künstlernamen IC Falkenberg.

Damals, als er sich nur IC nannte, gab es in der DDR keinen Sänger wie ihn. Man könnte sagen, er war ihr einziger wirklicher Popstar. Eine eigene Marke mit eigenem Sound, Pionier einer neuen Generation von Musikern, die sich vom Mief des alten Ostrock befreien wollten. Seine Musik: So westlich, wie es eben nur ging, eingängig, oft tanzbar und extrem erfolgreich. In den 80er-Jahren verkaufte der Hallenser zeitgleich als Solokünstler und als Sänger der Band Stern Meißen unzählige Schallplatten. Mit "Mann im Mond", "Wunderland" und "Dein Herz" schrieb er Pop-Hits, die nicht nur zum Begleit-Soundtrack des untergehenden Sozialismus wurden, sondern deren Texte und Melodien die halbe Ex-DDR-Bevölkerung noch immer auf Abruf hat.

Auch heute steht Falkenberg erfolgreich auf der Bühne, seine Songs sind oft politisch, handeln von den Problemen der modernen Gesellschaft. Die großen Popgesten hat er zurückgelassen. Heute macht er, was er immer machen wollte: einfach Lieder schreiben, einfach Lieder spielen. Aus Anlass seines 60. Geburtstags schaut er zurück. Auf ein Leben, in dem Rebellion und Selbstbehauptung stets die treibenden Kräfte waren. Und auf eine Karriere - so aufregend und wendungsreich wie die Zeitgeschichte.

(MDR 13.12.2020)

23:40

Barockstar Georg Friedrich Händel   

Film von Ulrich Meyszies

Am 23. Februar jährt sich Georg Friedrich Händels Geburtstag zum 330. Mal. Er war ein Star unter den Komponisten des 17. Jahrhunderts, der mit seinen Opern und Oratorien Weltruhm erlangte. Händel war der erste lebende Künstler, dem ein Denkmal gesetzt wurde, sein Einkommen übertraf das anderer Komponisten um ein Vielfaches. Seine Opern und Oratorien waren Bestseller im Musikgeschäft des 18. Jahrhunderts.

Von Halle und Weißenfels führt sein Weg zunächst nach Hamburg. Von dort bricht er nach Italien auf, erlebt Florenz, Rom und Venedig und kehrt nach Hannover zurück, um schließlich in London eine Karriere zu starten, die seinen Weltruhm begründet.

Die filmische Reise von Deutschland über Italien nach England ist auch eine Zeitreise in die Welt des Barock. An den authentischen biographischen Orten begegnen wir Musikern und Musikhistorikern, die durch seine Biografie führen.

Spezialistinnen für barocken Gesang wie Roberta Invernizzi, Simone Kermes,

Sandrine Piau und Magdalena Kožená interpretieren Klassiker aus Händels Opus, aber auch Wiederentdeckungen erklingen. Hervorragende Kenner seines Werkes und seiner Biographie, unter ihnen die Dirigenten Christopher Hogwood, Alan Curtis und der Direktor des London Haendel Institutes, Donald Burrows, vermitteln einen lebendigen Einblick in Leben und Werk des Musikgenies.

(MDR 19.04.2009)





(VPS-Datum: 24.05.2024)

00:40 Erlebnis Musik
Georg Friedrich Händel: Feuerwerksmusik   
Collegium 1704 / Václav Luks


Händels Feuerwerksmusik ist ein Hit im Kanon der klassischen Musik. Ursprünglich wurde die Suite für eine Aufführung im Freien komponiert. Als am 21. April 1749 die öffentliche Generalprobe der Feuerwerksmusik stattfand, strömten Tausende herbei. Der 64-jährige Händel war inzwischen ein Star in London, und das Ereignis, für das er seine "Feuerwerksmusik" probte, machte schon im Vorfeld Schlagzeilen: König Georg II. wollte den Frieden von Aachen feiern, das Ende des Österreichischen Erbfolgekriegs. Und das mit einem gewaltigen öffentlichen Feuerwerk.


Die Suite wurde für ein gigantisches Bläserensemble mit 24 Oboen, 12 Fagotten, 9 Trompeten, 9 Hörner und Pauken konzipiert. Einen Monat später arrangierte Händel sein Werk für gemischtes Orchester mit Streicherbesetzung um. In dieser Fassung trat es dann den Siegeszug durch die Konzertsäle der Welt an.

Im historischen Ambiente des Barockschlosses in Austerlitz wurde Händels "Music for the Royal Fireworks" neu aufgezeichnet - dargeboten von einem der besten Alte-Musik-Ensembles: vom Collegium 1704 unter der musikalischen Leitung von Václav Luks.

01:00 **Voss & Team**    
Mit Sven Voss
(MDR 23.05.2024)


01:45 **Visite**    
Das Gesundheitsmagazin
(MDR 23.05.2024)

02:30 **artour**    
Das Kulturmagazin des MDR
(MDR 23.05.2024)


Gemeinsam sind wir Vielfalt
Nah dran
03:00 **Wie Gott uns schuf - Nach dem Coming Out** **HD** **CC** **UT**  *


Film von Katharina Kühn und Hajo Seppelt
(MDR 08.06.2023)

** Dachzeile ergänzt am 25.04.2024*

03:30 **Außenseiter Spitzenreiter** **HD** **CC** **UT** 
gesucht und gefunden von Madeleine Wehle
(MDR 23.05.2024)

03:55 **Traumtouren durch Bolivien - Biwak nonstop** **HD** **CC** 

Ländermagazine
04:05 **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** 
(MDR 23.05.2024)

Ländermagazine
04:35 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD** **CC** **UT** 
(MDR 23.05.2024)

Ländermagazine
05:05 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** **HD** **CC** **UT** 
(MDR 23.05.2024)

Freitag, 24. Mai 2024

- 05:35** **Rote Rosen (1128)**   
Fernsehserie Deutschland 2011
-
- 06:25** **Sturm der Liebe (1002)**  
Fernsehserie Deutschland 2009
-
- 07:15** **Sturm der Liebe (1003)**  
Fernsehserie Deutschland 2009
-
- 08:05** **Rote Rosen (3987)**    
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:55** **In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte (177)**     
Trugschluss
Fernsehserie Deutschland 2019

Prof. Karin Patzelt ist beruhigt, dass ihr Bruder Stefan Lochner das Klinikum bald verlassen kann. Doch da wird Justus Vogel, Stefans Freund und Chef, nach einem Arbeitsunfall schwer verletzt eingeliefert. Derweil warten Ben Ahlbeck und Dr. Matteo Moreau auf die Medizinstudentin Dedina Hörig, die ihre Famulatur im JTK abhalten soll.

Prof. Karin Patzelt ist beruhigt, dass ihr Bruder Stefan Lochner nach einer lebensbedrohlichen Schussverletzung das Johannes-Thal-Klinikum bald verlassen kann. Doch da wird Justus Vogel, Stefans Freund und Chef, nach einem Arbeitsunfall schwer verletzt eingeliefert. Dr. Niklas Ahrend, Tom Zondek und Dr. Theresa Koshka können den Mann mit einer OP retten.

Danach läuft es für Justus aber nicht besser, denn eine Hiobsbotschaft nach der anderen ereilt ihn. Sein nächster Arbeitsauftrag und damit seine Existenz sind bedroht. Obwohl er noch stark entkräftet ist, will Stefan für Justus einspringen. Für Karin ist dies unverantwortlich. So kommt es zu einem Streit zwischen Stefan und seiner Schwester, der alte Wunden wieder aufreißen lässt. Unterdessen verliert Justus völlig die Fassung und manövriert das JTK in eine absolute Ausnahmesituation, die so schnell keiner vergessen wird.

Ben Ahlbeck und Dr. Matteo Moreau warten auf die Medizinstudentin Dedina Hörig, die ihre Famulatur im JTK abhalten soll. Als sie kommt, trauen die beiden ihren Augen nicht, denn Dedina ist 39 Jahre alt und Mutter von zwei Kindern. Sich auf Ben, der so viel jünger und wissender ist als sie selbst, einzulassen, fällt ihr schwer. So tut Dedina Bens Diagnosen und Vermutungen, sie könnte selbst krank sein, spitz ab. Sehr zur Unterhaltung von Dr. Moreau. Ben bleibt dran und beißt sich einen Zahn nach dem anderen an ihr aus. Er ist sich sicher: Er kann ihr

helfen!

Buch: Liane Porthun, Heike Wachsmuth
Regie: Hartwig van der Neut

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Leyla Sherbaz: Sanam Afrashteh
Ben Ahlbeck: Philipp Danne
Dr. Elias Bähr: Stefan Ruppe
Vivienne Kling: Jane Chirwa
Tom Zondek: Tilman Pörzgen
Mikko Rantala: Luan Gummich
Dr. Theresa Koshka: Katharina Nesytowa
Julia Berger: Mirka Pigulla
Dr. Marc Lindner: Christian Beermann
Dr. Matteo Moreau: Mike Adler
Prof. Dr. Karin Patzelt: Marijam Agischewa
Wolfgang Berger: Horst Günter Marx
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
Justus Vogel: Frank Auerbach
Stefan Lochner: Oliver Elias
Dedina Hörig: Alessija Lause
und andere

(48 Min.)

09:45 **Quizduell – Olymp (439)** **HD CC UT** 
Mit Esther Sedlaczek

Mit Kim Fisher & Matze Knop
(MDR 25.03.2024)

10:35 **Elefant, Tiger & Co. (963)** **HD CC UT** 
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Erdmännchen: Mäkelfritzen

Exotische Tiere müssen sich an unseren Speiseplan gewöhnen. Äpfel, Milchsuppe und Fisch, anstelle von Skorpionen, Termiten oder stacheligen Akazien. Das schmeckt nicht jedem Tier. Bei den Erdmännchen zum Beispiel gibt es montags Fisch. Hering aus der Ostsee oder frische Sprotten, reich an Vitamin D. Ideal in dieser dunklen Jahreszeit. Doch damit trifft Jörg Gräser nicht unbedingt den Geschmack der kleinen Wüstenbewohner: Eines der Erdmännchen-Jungen will partout nicht an das gute Futter ran. Deshalb ersinnt sich Jörg eine List, um den Kleinen satt zu kriegen.

Schuppentiere: Kratzbürsten

Auch Quesan und Tou-Feng, den Schuppentieren, wird der Appetit gleich

vergehen. Denn kaum haben sie sich mittags aus ihrer Schlafkuhle gerollt, in Erwartung einer leckeren Mahlzeit, werden sie von Dr. Andreas Bernhard überrascht. Der steht schon parat, nicht mit dem Skalpell, aber zumindest einer kleinen Nagelzange. Üblicherweise nutzen sich die Krallen von Schuppentieren beim Kratzen an Bäumen und beim Wühlen nach Nahrung ab. Doch Quesan und Tou-Feng sind älter und bequem geworden. Sie bemühen sich nur noch zur Futterzeit aus ihrer Kiste, immer mittags, gegen halb zwei. Doch statt dem erwarteten süßen Brei steht da heute der Zoo-Tierarzt.

Zebras: Drückeberger

Noch mehr Fußpflege - diesmal in Afrika. Auch unter den Zebras sind die älteren Tiere nicht mehr so flink zu Fuß. Sie müssen nicht über die Savanne toben, schonen lieber die Knochen und laufen ihre Hufe damit ungleichmäßig ab. Auf Dauer ein Problem für die Gelenke. Zebrastute Dolly ist als erste dran. Mitte 20, mehrfache Mutter und nicht begeistert von Dr. Bernhards Gegenwart. Der hat seine kleine Zange jetzt gegen eine große Hufschere getauscht. Und er hat seinen Narkosekoffer dabei. Denn freiwillig lässt sich auch eine erfahrene Zebrastute nicht zur Hufpflege überreden.

(MDR 04.02.2022)

10:58 **MDR aktuell**    

11:00 **In aller Freundschaft (572)**    

Magie

Fernsehserie Deutschland 2012

Jonathan Ebert ist mit einer Fehlbildung der Speiseröhre geboren und musste immer wieder operiert werden. Für seine Mutter Beatrix wird es von Mal zu Mal schwieriger, ihren Sohn von einer erneuten Operation zu überzeugen. Sarah Marquardts Sohn hat keine Lust mehr, den "Ersatzmann" zu spielen. Das könnte sich tatsächlich auch bald ändern.

Jonathan Ebert ist mit einer Fehlbildung der Speiseröhre geboren. Immer wieder musste der achtjährige Junge operiert werden, um die Röhre zu weiten. Für seine Mutter Beatrix wird es von Mal zu Mal schwieriger, ihren Sohn von einer erneuten Operation zu überzeugen. Deshalb verspricht sie, mit ihm die Kino-Premiere "Toran der Magier" zu besuchen. Jonathan flüchtet sich in diese Fantasiewelt, die ihn vor der Realität seiner Krankheit schützt. Beatrix wäre es lieber, Jonathan würde sich der Wirklichkeit stellen, für sie gibt es keine Superhelden.

Eine Komplikation macht eine weitere Operation notwendig, die Beatrix gleich im Anschluss durchführen lassen will. Professor Simoni, der über viele Jahre ein besonderes Verhältnis zu dem Jungen aufgebaut hat, rät dringend davon ab. Jonathan würde die Kino-Premiere verpassen. Außerdem empfiehlt er Beatrix, Jonathans Bedürfnisse und seine magische Welt ernster zu nehmen.





Als Sarah Marquardt ihrem Sohn Bastian vorschlägt, am Abend ins Kino zu gehen, muss sie sich verblüfft anhören, dass dieser keine Lust mehr hat, ihren "Ersatzmann" zu spielen. Am selben Tag bietet sich Sarah tatsächlich die Gelegenheit, das zu ändern. Doch der potentielle Verehrer verteilt seine Charmeoffensiven scheinbar unter allen Kolleginnen der Klinik ziemlich verschwenderisch.

Barbara Grigoleit legt Charlotte Gauss nahe, ihre Rückenschmerzen mit Yoga zu lindern. Charlotte tut das ziemlich gut und sie empfiehlt es ihrem Mann Otto Stein weiter. Unter Charlottes laienhafter Führung wird dies allerdings zum Desaster.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Michael Ferdinand, Stephan Motzek
Buch: Uschi Müller
Regie: Jürgen Brauer

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Beatrix Ebert: Anja Knauer
Jonathan Ebert: Valentin Wilczek
Bastian Marquardt: Johann Lukas Sickert
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Schwester Yvonne: Maren Gilzer
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(43 Min.)

11:45 **In aller Freundschaft (573)**    
Wunsch oder Wirklichkeit
Fernsehserie Deutschland 2012

Bei einer gemeinsamen Fahrradtour mit ihrem Verlobten Ulli Scherer kippt

Miriam Göbel plötzlich vom Rad und bleibt regungslos liegen. Sie wird in die Sachsenklinik gebracht. Ihr Freund Uli ist enttäuscht, dass Miriam ihm ihren Herzfehler verschwiegen hat.

Bei einer gemeinsamen Fahrradtour mit ihrem Verlobten Ulli Scherer kippt Miriam Göbel plötzlich vom Rad und bleibt regungslos liegen. Oberschwester Ingrid und Schwester Yvonne, die mit Hugo einen Spaziergang machen, kommen zu Hilfe. Ulli kann sich nicht erklären, was mit Miriam los ist, doch Ingrid erkennt sie wieder. Bis vor zwei Jahren war Miriam wegen eines angeborenen Herzfehlers Dauerpatientin bei Dr. Heilmann.

Ulli kann es nicht fassen, dass Miriam ihm bisher ihre Krankheit verschwiegen hat. Während Miriam in der Sachsenklinik von Dr. Martin Stein versorgt wird, muss Ulli sich eingestehen, dass die Frau, die er heiraten will, Geheimnisse vor ihm hat. Dass sich Miriam mit dieser Lüge in Lebensgefahr gebracht hat, ist für ihn eine verstörende Erkenntnis.

Dr. Roland Heilmann, der sich in einer Auszeit um seine krebserkrankte Frau Pia kümmert, erfährt, dass eine ehemalige Patientin von ihm in die Klinik eingeliefert wurde. Miriam Göbel ist das letzte Mal vor zwei Jahren zur Untersuchung erschienen, seitdem hat er nichts mehr von ihr gehört. Dr. Martin Stein, interimweise Chefarzt, bittet Roland um eine Einschätzung. Miriam muss operiert werden - Martin übernimmt. Doch Rolands Sorge lässt ihn nicht in Ruhe und er erscheint in seinen Augen gerade noch rechtzeitig im OP, in dem Martin gerade um Miriams Leben kämpft. Martin begreift Rolands Eingreifen als Misstrauensvotum ihm als Chefarzt gegenüber und es kommt zwischen den beiden Freunden zum Streit.






Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Michael Ferdinand, Stephan Motzek
Buch: Stephanie Dörner
Regie: Jürgen Brauer

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Miriam Göbel: Lore Richter
Ulli Scherer: Niklas Osterloh
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit

Otto Stein: Rolf Becker
Schwester Yvonne: Maren Gilzer
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(43 Min.)

12:30

Die Drei von der Müllabfuhr - Kassensturz     

Spielfilm Deutschland 2020

Einem Berliner ist seine Eckkneipe heilig! Um die Schließung seines heißgeliebten Stammlokals zu verhindern, setzt "Käpt'n" Werner Träsch alle Hebel in Bewegung. Bei seiner Rettungsaktion schießt er jedoch weit über das Ziel hinaus - und setzt damit ungewollt seinen privaten Neuanfang mit Gabi in den Sand.

"Käpt'n" Werner Träsch (Uwe Ochsenknecht) und "Späti"-Betreiberin Gabi (Adelheid Kleineidam) machen ernst und ziehen zusammen! So ganz ist der verwitwete Nostalgiker aber noch nicht in der neuen Zweisamkeit angekommen: Anstatt Gabi bei der Einrichtung der gemeinsamen Wohnung zu helfen, engagiert sich Werner als Retter für sein in die Jahre gekommenes Stammlokal "Zur Traube" beispielhaft gegen das Berliner Kneipensterben. Wirt Lothar Schenker (Peter Trabner) und dessen Frau Regine (Birge Schade) haben aus Geldnot sogar ihre Wohnung untervermietet und schlafen heimlich in der Garage. Kein Wunder also, dass sich die Probleme auf Lothars Gesundheit niederschlagen!

Um die Pleite seiner Freunde zu verhindern, treibt Werner erst mal die offenen Deckel der Stammgäste ein und knöpft sich einen Schuldner (Charles Lemming) vor, der sich seit langem drückt. Auf seine Kollegen wie Ralle (Jörn Hentschel) und Tarik (Aram Arami) kann sich der "Käpt'n" ebenso verlassen wie auf Gabi, die den Schenkern bei der Neuordnung der Finanzen hilft. Dass plötzlich alle für sie eintreten, setzt bei Lothar und Regine neue Kräfte frei. Als Werner das Wirtsehepaar jedoch vorübergehend in der neuen Wohnung einquartiert, ohne Gabi vorher zu fragen, überspannt er bei ihr den Bogen gewaltig. Jetzt muss Werner die nächste Beziehungskrise meistern.

Mit Herz und Schnauze blickt "Kassensturz", der vierte Film der beliebten Reihe "Die Drei von der Müllabfuhr", hinter die Kulissen der Gentrifizierung der gehypten Bundeshauptstadt, die auch vor traditionsreichen Institutionen der Kieze nicht Halt macht. Dass sich mit echter Freundschaft und nachbarschaftlichem Zusammenhalt einiges bewegen lässt, zeigt der unterhaltsame Fernsehfilm.

Musik: Biber Gullatz, Lukas Kiedaisch

Kamera: Hagen Bogdanski
 Buch: Christian Krüger, Sebastian Bleyl
 Regie: Hagen Bogdanski

Werner Träsch: Uwe Ochsenknecht
 Ralle Schieber: Jörn Hentschel
 Tarik Büyüktürk: Aram Arami
 Rüdiger Dorn: Rainer Strecker
 Gabi Hertz: Adelheid Kleineidam
 Regine Schenker: Birge Schade
 Lothar Schenker: Peter Trabner
 Gerald: Martin Glade
 Kowalski: Axel Werner
 Specki: Frank Kessler
 Annika Träsch: Laura Louisa Garde
 Doris: Mareile Blendl
 Schrotthändler Gerd: Charles Lemming
 Verwalterin Toni Marquart: Alessija Lause
 Unternehmer David: Nic Romm
 Stammgast Iggi: Hans Klima
 Paketbote: Rasmus Max Wirth
 Frau Nöthe: Margot Nagel
 und andere

(88 Min.)

13:58 **MDR aktuell**    

14:00 **MDR um 2**     

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (187)**   

Übung macht den Meister
 Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Nach Rhanis Tod soll Elefantendame Don Chung die schwergewichtige Rolle des "Elefanten" in einer großen TV-Serie übernehmen. Dafür muss Don Chung lernen, viele wichtige Menschen, viel Technik und unbekannte Geräusche zu erdulden. Des Weiteren erfordert die Rolle auch das "Fußheben ohne Protest" sowie eine sportliche Einlage: Fußball spielen! Um die eher ruhige Dickhäuterdame auf Trab zu bringen, trainiert Michael Tempelhoff fast täglich. Doch die Charakterdarstellerin begeistert sich wenig für das profane Ballspiel. Muss Don Chung am Ende gedoubelt werden?

Lama Horst - ein Langlodiger! Und auch Kumpel Harry kann kaum noch aus den Augen gucken. Micha Ernst und Jens Hirmer wollen die Langhaarigen- WG wieder in Fassung bringen. Ein Kurzhaarschnitt von zeitloser Eleganz und schnell gemacht, wenn Profis wie die Pfleger Micha und Jens am Werk sind. Doch Horst

hält von dieser Verschönerungsaktion leider gar nichts, legt sich heftig mit seinem Lamaflüsterer an. Wird Micha die Nerven behalten oder kommt Horst ungeschoren vom Frisör zurück?

In Dieters "Schrank des Schreckens" im neuen Vogelhaus ist ein Platz frei geworden. Den soll nun eine imposante Kraushaar-Vogelspinne aus dem Terrarium einnehmen. Bevor die pelzige Dame umzieht, darf sie noch einmal fürstlich speisen: Es gibt Wanderheuschrecke, außerhalb des Körpers verdaut und dann flüssig aufgesogen. Nach diesem Festmahl folgt der Umzug, bei der die Spinne erwartungsgemäß mit Brennhaar um sich wirft. Zu guter Letzt erkundet sie mit allen acht Augen genauestens ihr neues Zuhause. Ein wahrlich haariger Neuzugang!

Vor sieben Wochen ist in der Wasservogel-Aufzucht ein Küken geschlüpft. Nichts ungewöhnliches, wäre der kleine Vogel nicht ein afrikanischer Zwergflamingo - ausgesprochen kostbar und schwer zu züchten. Nur zwei gute Gründe, neben vielen anderen, um Leipzigs ersten Zwergflamingo-Nachwuchs mit der Hand aufzuziehen.

Nun ist der graue Schreihals aus dem Größten raus und soll unter seines Gleichen lernen, ein Flamingo zu sein. Der Umzug ins Afrikahaus verläuft problemlos, doch dann wird der bisher selbstbewusste Zwerg plötzlich sehr zurückhaltend.

Nashornbulle Ndugu sieht schwarz. Das allerdings soll nur zu seinem Besten sein: Damit die angegriffenen Zehen des Koloss' nicht länger unnötig strapaziert werden, hat der Zoo den Betonboden in Ndugus Schlafgemächern durch einem schwarzen Gummibelag ersetzen lassen. Nun muss der Bulle nur noch darauf wandeln - und genau da liegt das Problem: Nashörner tun sich schwer mit Veränderungen und können auf Neues sehr aggressiv reagieren. Wird Ndugu ohne Protest in die "Gummizelle" einziehen?

Kimdu, der Okapibulle, ist ein äußerst sensibler Zeitgenosse. Und ausgesprochen wählerisch, was das Freundschaften schließen angeht. Nur ganz wenige Tierpfleger durften sich der scheuen Waldgiraffe bisher nähern. Heute soll Kimdu sich mit Elke anfreunden. Ein Arbeitsessen im Okapigehege, organisiert von Roland Männel, könnte die Sympathien wachsen lassen. Doch lässt sich Kimdu wirklich so leicht beeindrucken?

(ARD 21.08.2009)

15:15 **Wer weiß denn sowas? (770)** **HD** **CC** **UT** **■**
Mit Kai Pflaume

16:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Neues von hier

16:30 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**

Gäste zum Kaffee

17:00 MDR um 4 **HD** **CC** **UT** **■**
Neues von hier & Leichter leben

Grillen: Fleisch - Mit Sternekoch Robin Pietsch

Koteletts kross & zart - das muss man auf dem Grill erst mal hinbekommen. Was ein gutes Steak kosten sollte und welche Marinaden zum Grillen geeignet sind, erklärt unser Sternekoch live am Grill.

17:45 MDR aktuell **HD** **CC** **UT** **■**

18:05 Wetter für 3 **HD** **CC** **UT** **■**
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 Brisant **HD** **CC** **UT** **■**
(ARD 24.05.2024)

18:54 Unser Sandmännchen **HD** **CC** **UT** **■**
Jan & Henry Lieder - Das Schönste am Streiten

Auch die Erdmännchen Jan & Henry geraten mal in einen kleinen Streit, worüber sie ein Lied singen. Dabei stellen sie fest, dass Streiten auch etwas Positives haben kann.

19:00 Ländermagazine **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL **HD** **CC** **UT** **■**

19:30 MDR aktuell **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 Elefant, Tiger & Co. (1079) **HD** **CC** **UT** **■**
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

20:15 Olaf der Flipper **HD** **CC** **UT** **■**
Mein Magdeburg

Alle Schlagerfans kennen ihn und für nicht wenige ist er ein echter Held: Olaf der Flipper. Seit Jahrzehnten steht er auf den Bühnen und singt mit viel Leidenschaft seine Lieder von Liebe, Freundschaft und Fernweh. Mit den Flippers hat er deutsche Musikgeschichte geschrieben und natürlich hat es den

Vollblutmusiker auch nach dem Ende der Band nicht lange auf dem Sofa gehalten. Schon wenige Monate nach dem Abschied 2011 stand Olaf wieder auf der Bühne und startete mit 65 Lenzen seine erfolgreiche Solokarriere.

Für diese Sendung kehrt Olaf zurück in seine Heimatstadt Magdeburg. 1958 verließ der damals Zwölfjährige zusammen mit seiner Mutter die Stadt an der Elbe. Trotzdem hat Olaf den Kontakt zu Magdeburg nie verloren. Nun wird er für Fernsehzuschauer auf den Spuren seiner Kindheit wandeln: Er wird 60 Jahre nach seinem Weggang alte Klassenkameraden wiedertreffen, den Frisörsalon aufspüren, in dem seine Mutter damals lernte und natürlich auch das wunderschöne Magdeburg von heute für sich ganz persönlich entdecken.

Musikalische Gäste: Gaby Albrecht und Linda Hesse

(Eine Wiederholung aus dem Jahr 2018)

(MDR 22.07.2022)

21:45 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

22:00 **Riverboat** **HD** **CC** **UT** *****
Die MDR-Talkshow aus Leipzig

Gäste:

- Walter Lehnertz, Antiquar und Kunsthändler
- Cheryl Shepard, Schauspieler
- Uwe Herrmann, Brautmoden-Designer
- Ilka Bessin alias Cindy aus Marzahn, Comedian
- Karsten Schellenberg, Fitness-Trainer
- Wolf-Rüdiger Raschke, Gründungsmitglied und Keyboarder der Band "Karussell"
- Collien Ulmen-Fernandes, Moderatorin und Schauspieler

Moderation: Kim Fisher & Wolfgang Lippert

** Gästeliste aktualisiert am 18.04.2024 / 25.04.2024*

00:00 **Die Abenteuer des Till Ulenspiegel** **HD** **UT**
Spielfilm Frankreich/DDR 1956

Im 16. Jahrhundert ziehen spanische Truppen brennend und mordend durch Flandern. Wegen seines Widerstands gegen die Spanier wird Till Ulenspiegels Vater auf dem Scheiterhaufen verbrannt. Aus dem Possenreißer Till wird ein mutiger und listiger Kämpfer gegen die Besatzer.

Im 16. Jahrhundert leidet die Bevölkerung der Provinz Flandern unter den spanischen Besatzern. Brandschatzend und mordend ziehen die Soldaten Philipp II. umher. Sie kommen auch nach Damme, wo sich der Possenreißer Till Ulenspiegel (Gérard Philipe) gerade mit seiner Nele (Nicole Berger) verlobt. Nach einem Aufstand gegen die Besatzungsmacht verwüsten die feindlichen Truppen den Ort. Als die Spanische Inquisition Tills Vater Claes (Fernand Ledoux) auf dem Scheiterhaufen verbrennt, wird aus dem bisher unbekümmerten Volksnarren Till ein leidenschaftlicher Kämpfer gegen die Okkupanten und ihren Statthalter, den Herzog von Alba (Jean Vilar).

Mit Witz und List gelingt es Till, Hofnarr des Herzogs zu werden und so den Plänen seiner Feinde auf die Schliche zu kommen. Sollten der Prinz von Oranien (Wilhelm Koch-Hooge) und die flämischen Edelleute nicht den Eid auf den spanischen König schwören, will von Alba sie der Gotteslästerung anklagen und zum Tode verurteilen lassen. Von Oranien und die meisten seiner Getreuen weigern sich, den Eid zu schwören, doch Till verhindert deren Ermordung.

Als sich Oraniens Soldaten unter Führung des tapferen Stahlarm (Erwin Geschonneck) mit den aufständischen Flamen zusammenschließen, können sie die Truppen des Herzogs von Alba mehr und mehr zurückdrängen. Im Angesicht der drohenden Niederlage zieht ein einzelner Spanier los, um den Prinzen von Oranien zu ermorden.

Der unterhaltsame und brillant fotografierte Abenteuerfilm entstand als erste von vier Koproduktionen der DDR mit Frankreich. Damit hoffte die DEFA, den Boykott aufzubrechen, dem ihre Filme im Ost-West-Konflikt ausgesetzt waren. Die Titelrolle spielte Gérard Philipe, der bei dieser Produktion zum ersten und einzigen Mal auch Regie geführt hat.

An seiner Seite glänzen u.a. die DEFA-Stars Erwin Geschonneck, Wilhelm Koch-Hooge, Elfriede Florin und Marga Legal. Gefilmt wurde 1956 in Schweden, den Niederlanden, im französischen Nizza und in Raguhn in Sachsen-Anhalt. Mit über 1.000 Komparsen in historischen Kostümen - rekrutiert aus Soldaten der Nationalen Volksarmee (NVA), Volkspolizisten und Mitarbeitern der umliegenden Großbetriebe - wurde hier die Schlacht zwischen den Spaniern und den Flamen gedreht. Die NVA baute sogar in der Mulde - der Fluss ist hier 2,80 Meter tief - eine Unterwasserbrücke, um die Aufnahmen der Durchquerung von Oraniens Heer zu realisieren.

Musik: Georges Auric

Kamera: Christian Matras, Alain Douarinou

Buch: René Barjavel, Gérard Philipe

Vorlage: "Die Geschichte von Ulenspiegel, Lamme Goedzak" von Charles de Coster




Regie: Gérard Philipe, Joris Ivens

Till Ulenspiegel: Gérard Philipe

Herzog von Alba: Jean Vilar
 Claes: Fernand Ledoux
 Nele: Nicole Berger
 Lamme: Jean Carmet
 Oranien: Wilhelm Koch-Hooge
 Stahlarm: Erwin Geschonneck
 Cardinal: Jean Debucourt
 Juan: Robert Porte
 Soetkin: Elfriede Florin
 Katheline: Marga Legal
 Simon Praet: Georges Chamarat
 Grippeous: Raymond Souplex
 und andere

(84 Min.)

(VPS-Datum: 25.05.2024)





01:25 **Medanit: Heilung**   
 Kurzfilm, Dokumentarfilm, BRD 2015





Die alleinerziehende Mutter Aster (23) lebt in einer Einrichtung für blinde und sehbehinderte Frauen in Addis Abeba, Äthiopien. Noch heißt ihre Tochter Bethlehem, genannt Bethi. Ein Name, den der Vater dem Kind gegeben hat. Versunken in Klängen von Folklore, Liedern und Gutenachtgeschichten wird Aster bewusst, dass ihre Tochter sie durchs Leben führt, ihr Augenlicht ist. Aster bricht mit ihrer Vergangenheit und nennt ihre Tochter von nun an Medanit, angelehnt an das amharische Wort Medhanit für Heilung oder Medizin.

Ein zärtlicher Blick auf eine junge blinde Mutter, die mit Hilfe ihrer Tochter die Welt sehen und lieben lernt.

Musik: Fasika Abebe, Aster Assefa
 Kamera: Bernarda Cornejo Pinto
 Buch: Sarah Noa Bozenhardt
 Regie: Sarah Noa Bozenhardt

(18 Min.)

01:45 **Elefant, Tiger & Co. (1079)**    
 Geschichten aus dem Leipziger Zoo
 (MDR 24.05.2024)





02:10 **Tierisch tierisch**    
 Das Tiermagazin des MDR
 mit Uta Bresan

(MDR 22.05.2024)

02:35**Außenseiter Spitzenreiter**    

gesucht und gefunden von Madeleine Wehle

(MDR 23.05.2024)

03:00**Unsere Mannschaft '74 (2/5)**    

*

VPS: 02:59

Aus Helden werden Superstars

Im einzigen Fußball-Länderspiel zwischen der BRD und der DDR bei der WM 1974 schießt sich Jürgen Sparwasser mit seinem Siegtor in die deutschen Sport-Geschichtsbücher. Noch heute ist das Tor und der "Klassenkampf" auf dem grünen Rasen unvergessen.

Die fünfteilige Doku-Serie "Unsere Mannschaft 74" beschreibt aber nicht nur das legendäre Tor, sondern gibt einzigartige Einblicke in das Leben der Ost-Fußballer während der WM in der damaligen BRD. Das Autorenduo Carola Ulrich und Uwe Karte zeigt darüber hinaus, wie sich der Fußball nach diesem bedeutsamen Spiel in der DDR gewandelt hat und dass es dabei nicht nur Gewinner gab. Sie sprechen auch mit Zeitzeugen über dieses außergewöhnliche Sportereignis im In- und Ausland und über eine goldene Ära im ostdeutschen Fußball.

Durch diese spannende Fußball-Zeitreise führt die Sportjournalistin Stephanie Müller-Spirra. Sie trifft neben Jürgen Sparwasser auch die WM-Helden Jürgen Croy, Peter Ducke, Hans-Jürgen Kreische und Erich Hamann sowie Matze Knop, Marcel Reif, Gregor Gysi und viele mehr.

Folge 2 widmet sich dem Themen neben dem Platz, die Spieler stehen plötzlich im Rampenlicht, nicht nur in der Presse sondern auch bei anderen internationalen Clubs.

(MDR 25.04.2024)

03:25

Ländermagazine

MDR SACHSENSPIEGEL    

*

VPS: 03:00

(MDR 24.05.2024)

03:55

Ländermagazine

MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE    

*

VPS: 03:30

(MDR 24.05.2024)

04:25

Ländermagazine

MDR THÜRINGEN JOURNAL    

*

VPS: 04:00

(MDR 24.05.2024)

04:55 **Nachtgesang mit dem MDR-Rundfunkchor - nonstop**    *VPS: 04:30

** Sendeablauf geändert am 24.05.2024*

("Unsere Mannschaft (2)" ist neu im Programm; alle nachfolgenden Sendungen beginnen später; Nonstop ist kürzer)